Tech. 44
525
m

270

Originelle Decorations-Motive

aus

allen Kunstepochen.

In Federzeichnung

ausgeführt

von

B. THÜRLEMANN, ARCHITECT.

ZÜRICH
Verlag von ORELL FÜSSLI & Co.
1889.

16-10 1/2

4° Techn. 525 m
Thürlemann

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich und Leipzig.

DIE

HOLZ-ARCHITEKTUR DER SCHWEIZ

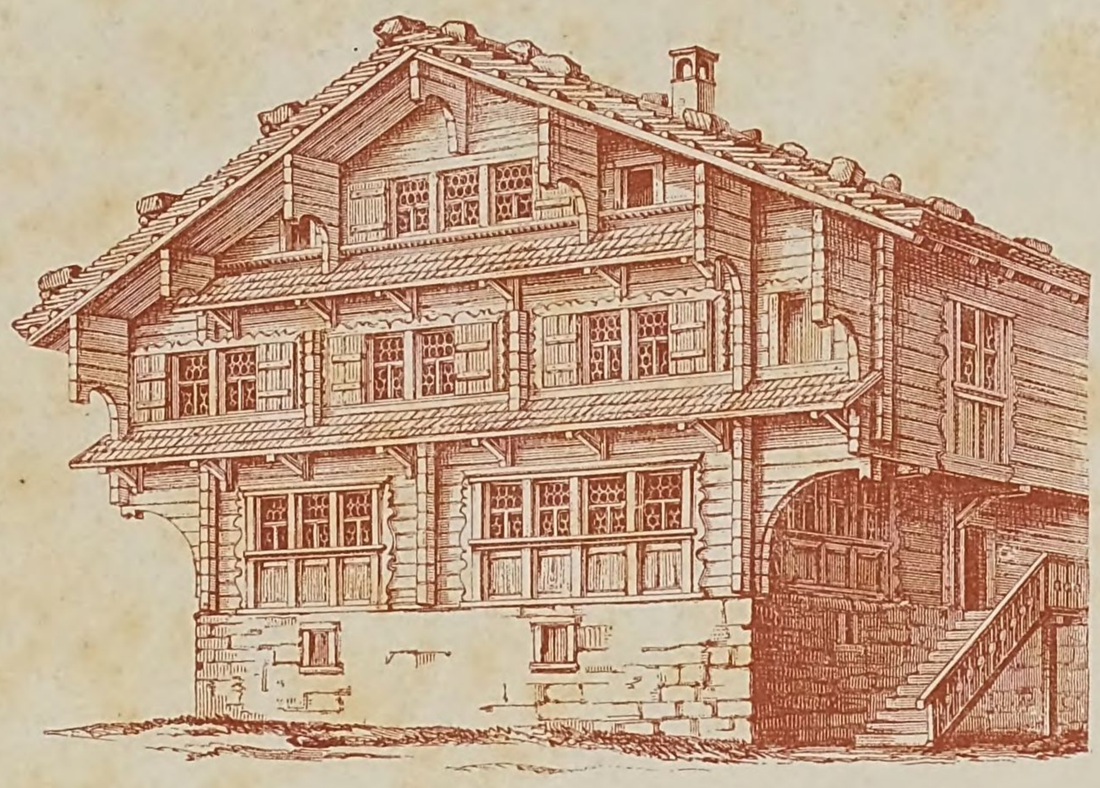
VON

E. G. GLADBACH,
PROFESSOR AM EIDGENÖSSISCHEN POLYTECHNIKUM IN ZÜRICH.

MIT 108 ORIGINALZEICHNUNGEN, 43 MEHR ALS IN ERSTER AUFLAGE.

ZWEITE STARK VERMEHRTE AUFLAGE.

PREIS 7 MARK.



Auszüge von Kritiken.

Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereins in Hannover: . . . Das in Rede stehende Buch gibt mit zahlreichen, *treffend ausgewählten* und *sehr schön gezeichneten* Holzschnitten ein klares Bild der reizvollen schweizerischen Holzarchitektur. Druck und Papier sind vortrefflich, das äussere Gewand macht einen sehr netten Eindruck.

Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure: Der Verfasser behandelt in gleich *belehrender* wie *anziehender Darstellung* die in höchstem Grade interessante Holzarchitektur der Schweiz. Die Ausstattung ist eine *durchaus vortheilhafte*, die zahlreichen Holzschnitte, zumeist in perspektivischer Darstellung, sind von *vorzüglicher Ausführung*.

Technische Neuigkeiten: Die Anlage des vorliegenden Werkes ist eine durchaus übersichtliche und praktische; zahlreiche, *auf das Exakteste ausgeführte* Holzschnitte unterstützen die gegebenen Andeutungen, die typographische Herstellung macht den Verlegern *alle Ehre* und verdient *volle Anerkennung*.

Allgem. Bibliographie der bautechn. Wissenschaften: Wir können das *elegant ausgestattete* Buch, welches zudem noch äusserst billig ist, nicht anders als mit dem Wunsche aus der Hand legen, dass sich recht viele Fachgenossen und Kunstfreunde diese *anziehende* und *lehrreiche Lektüre* zu Nutzen machen.

Literarisches Centralblatt: Seine seit Jahren betriebenen Studien über die Holzarchitektur der Schweiz hat E. G. GLADBACH in einer kurzen und übersichtlichen Darstellung zusammengefasst, die sich durch *Knappheit*, *Klarheit* und *einfache Sachlichkeit* auszeichnet; der Text wird durch *gut gewählte* und *trefflich ausgeführte* Abbildungen erläutert.

Bibliographie der Schweiz: Wir wüssten kein Buch aufzuweisen, das diesen Holzbauten so taktvolle und *verständnissreiche Würdigung* entgegenbrächte, wie das vorliegende Werk . . . . . Wir schliessen unsern Bericht mit dem Lobe, dass der Verfasser seinen Stoff für den *Bautechniker* wie für den Kunsthistoriker und Aesthetiker gleich *interessant* zu behandeln verstand, und der Verlagshandlung können wir unsern Beifall für die *geschmackvolle Ausstattung* nicht versagen.

Neue Zürcher-Zeitung: Das prächtige Buch enthält für den Gelehrten eine erstaunliche Menge von Material, für den Künstler, sowohl *Architekten* als Maler, eine *Fülle von Anregungen und Motiven.* Noch sei erwähnt, dass die Verlagshandlung in Druck und Ausstattung *Mustergültiges* geliefert hat.

270

Originelle Decorations-Motive

aus

allen Kunstepochen.

In Federzeichnung

ausgeführt

von

B. THÜRLEMANN, ARCHITECT.

ZÜRICH

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co.

1889.

G.m 7346

BAYERISCHE
STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN

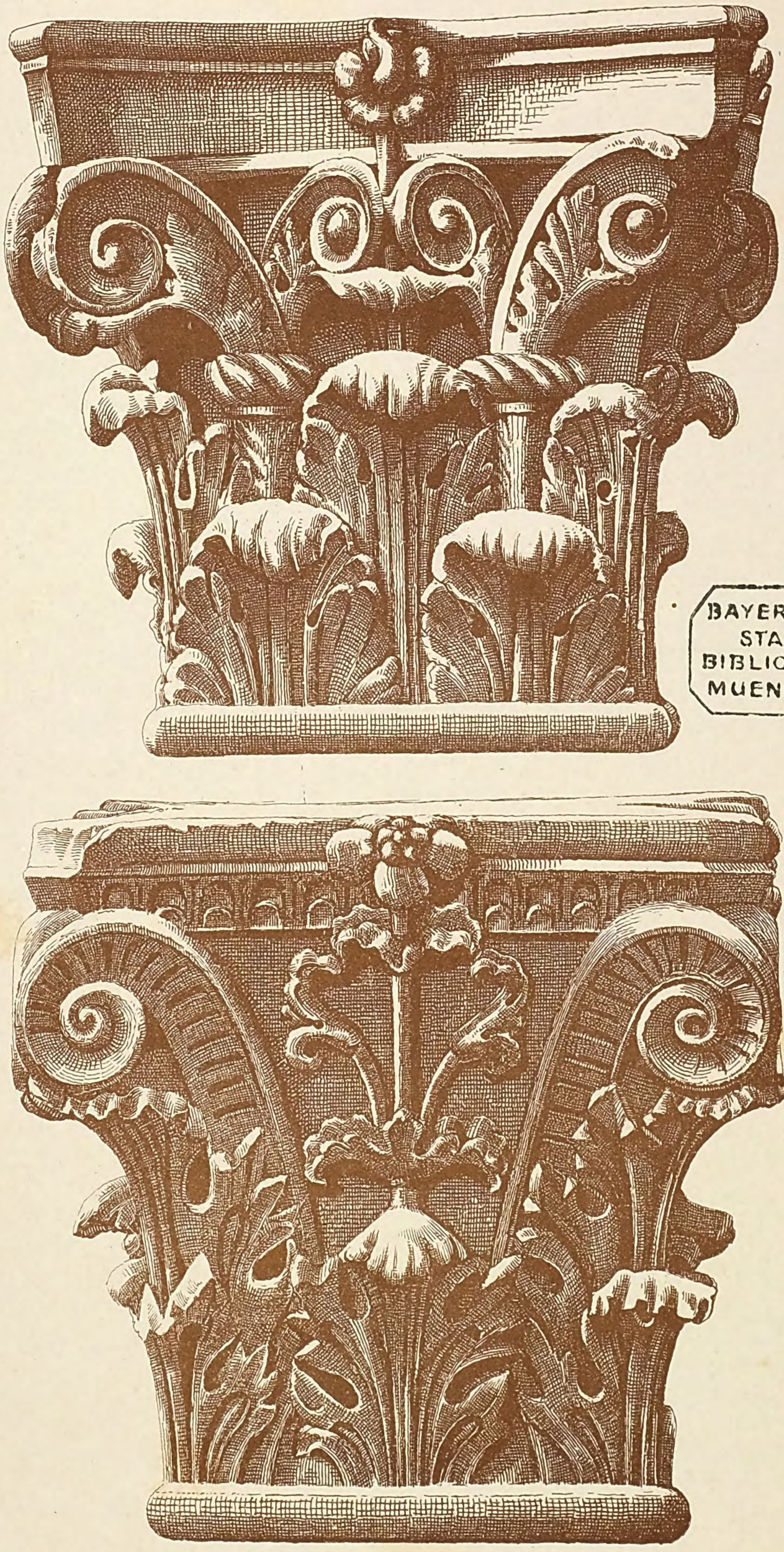
Vorbemerkung des Verlegers.

Nachdem es dem Sammler und Zeichner der «Gallerie der decorativen Künste» unmöglich geworden ist, den zweiten Band zur Vollendung zu bringen, hat sich die Verlagshandlung entschlossen, die fertigen 24 Blätter des zweiten Bandes mit denjenigen des ersten Bandes in vorliegendem Bande zu vereinigen. Die Blätter sind nach Kunstepochen geordnet und erleichtern so die Benützung, wie sich aus nebenstehendem Inhaltsverzeichniss ergibt.

INHALT.

Antik (Griechisch; Römisch)	Tafel	1— 16
Byzantinisch	»	17— 40
Maurisch	»	41— 48
Romanisch	»	49— 72
Gothisch	»	73— 88
Renaissance	»	89—120

Kapitäler. — Antiker Styl.



BAYERISCHE STAATS- BIBLIOTHEK MUENCHEN

Chapiteaux antiques. — Romain.

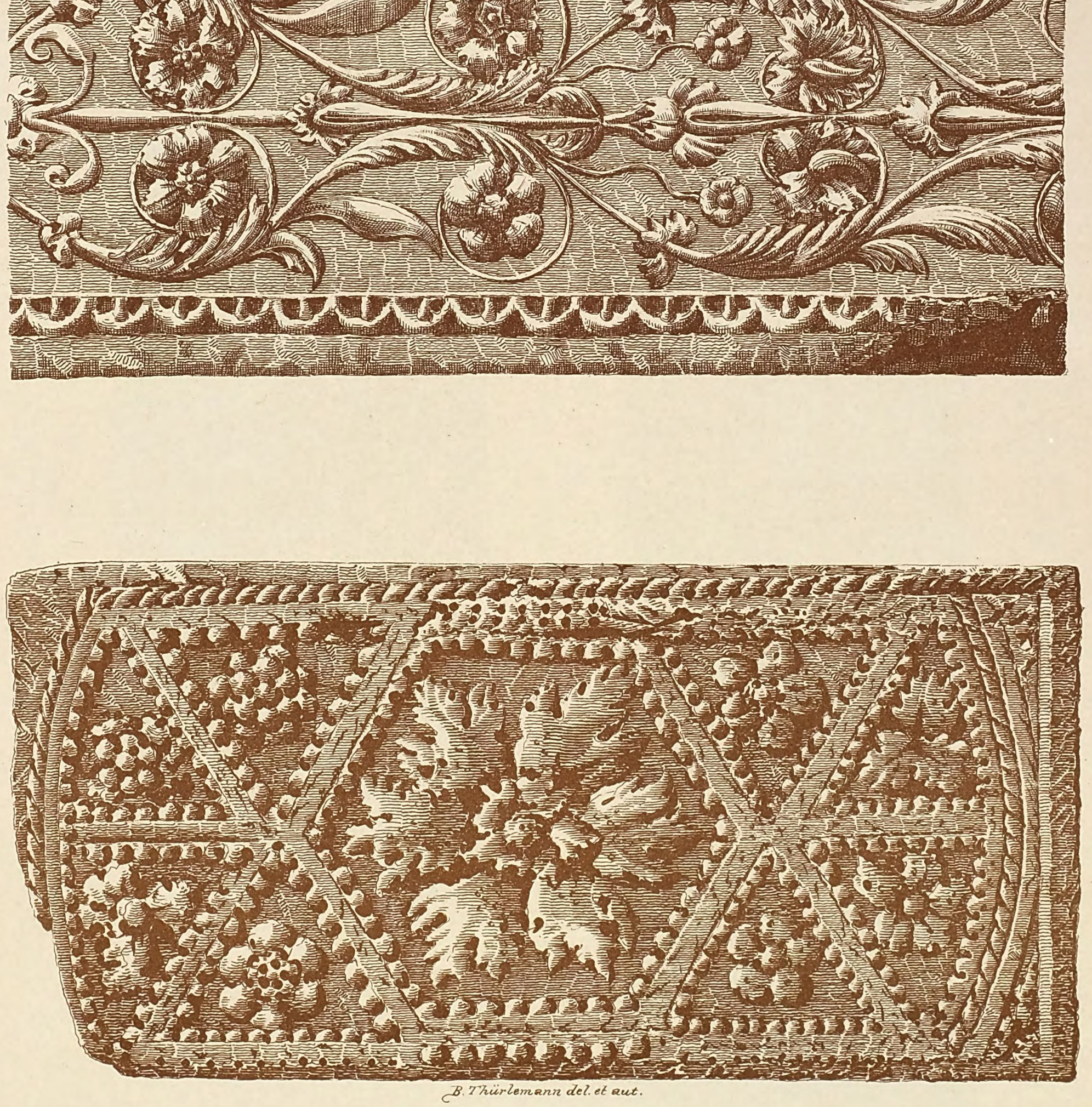
B. Thürlemann del. et aut.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co, Zürich.

Konsole und Gebälkparthie. — Antiker Styl.

Console et fragment d'entablement antique. — Romain.

Motive von Bändern. — Antiker Styl.



B. Thürlemann del. et aut.

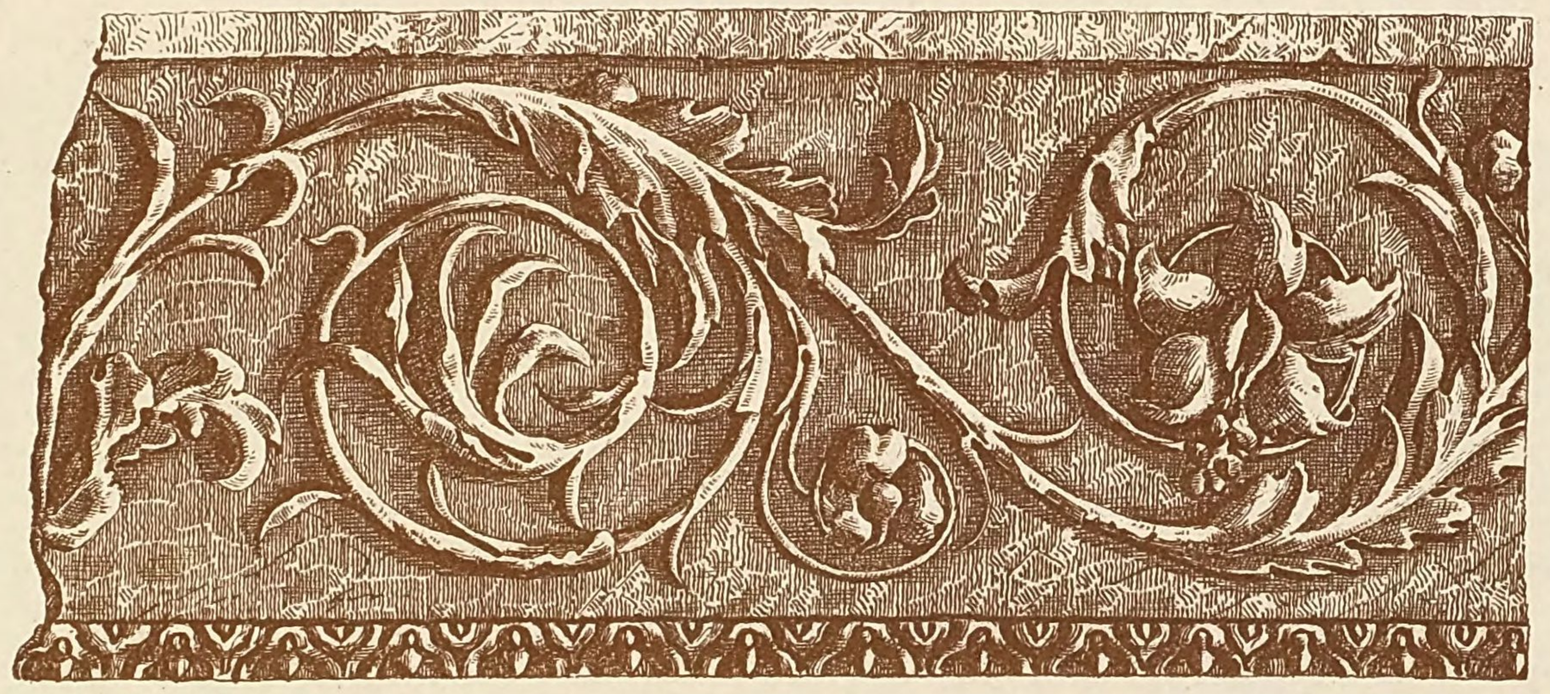
Motifs de bandes antiques. — Style romain.

Friese. — Antiker Styl.

F. Thürlemann del. et aut.

Frises antiques. — Style romain.

Friese. — Antiker Styl.

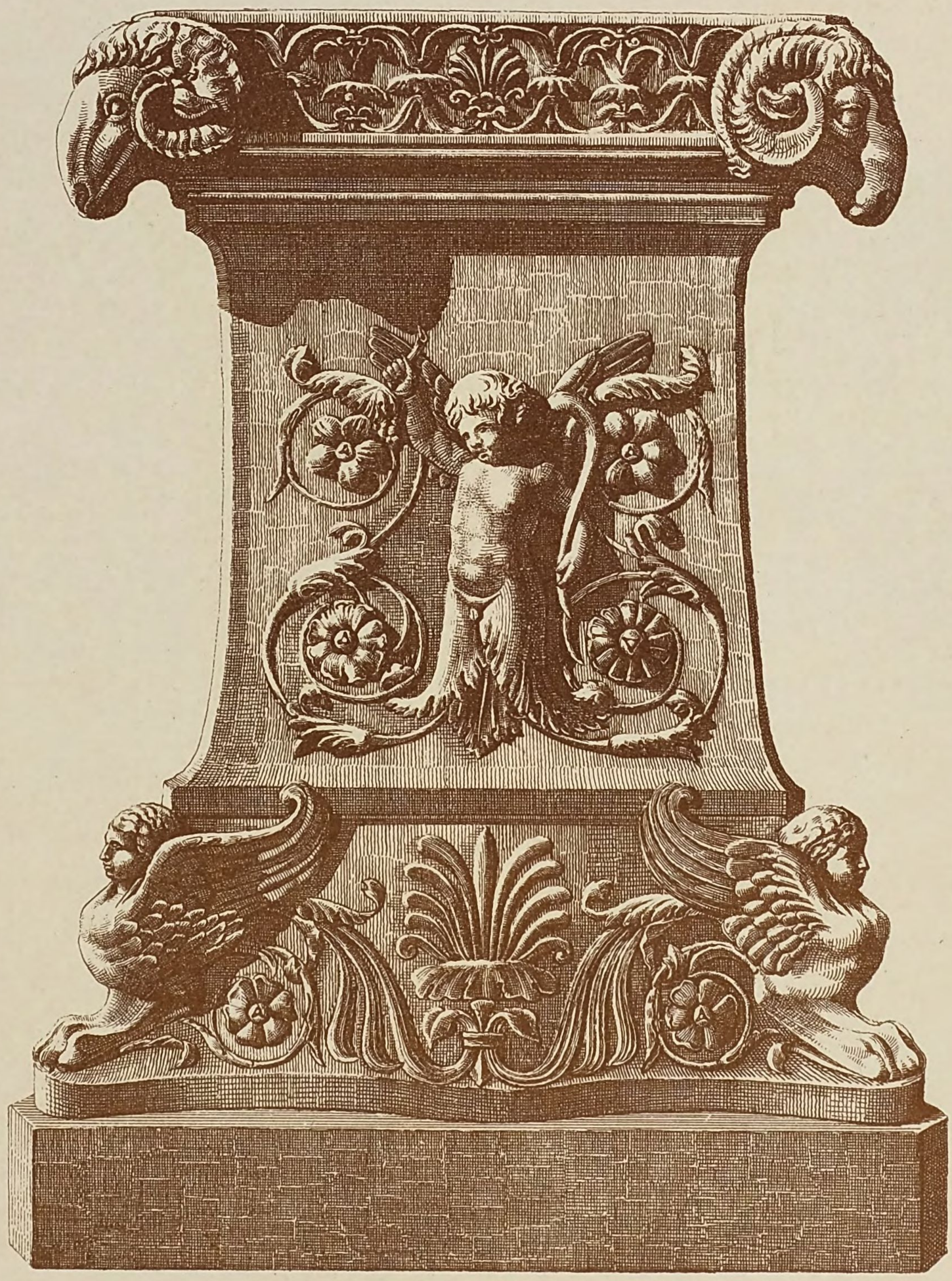


Frises antiques — Style romain.

B. Thürlemann del. et aut.

Suite de la planche précédente.

Griechischer Opferaltar. — Antiker Styl.



Autel antique. — Style grec.

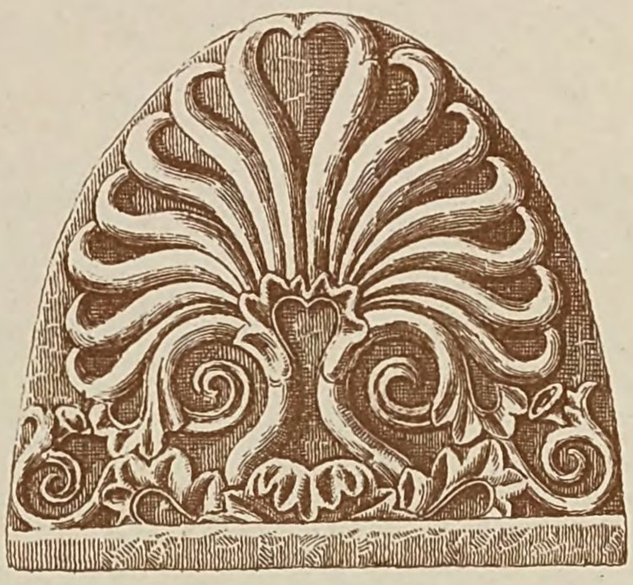
B. Thürlemann del. et aut.

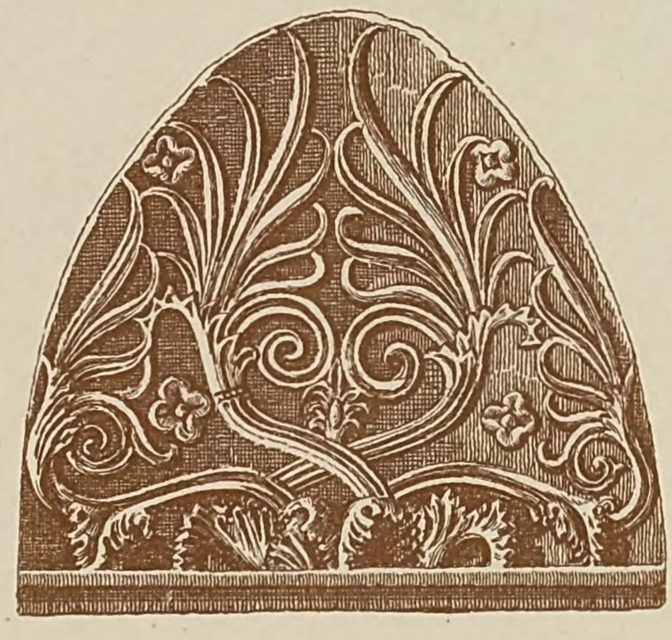
Marmorvase. — Antiker Styl.

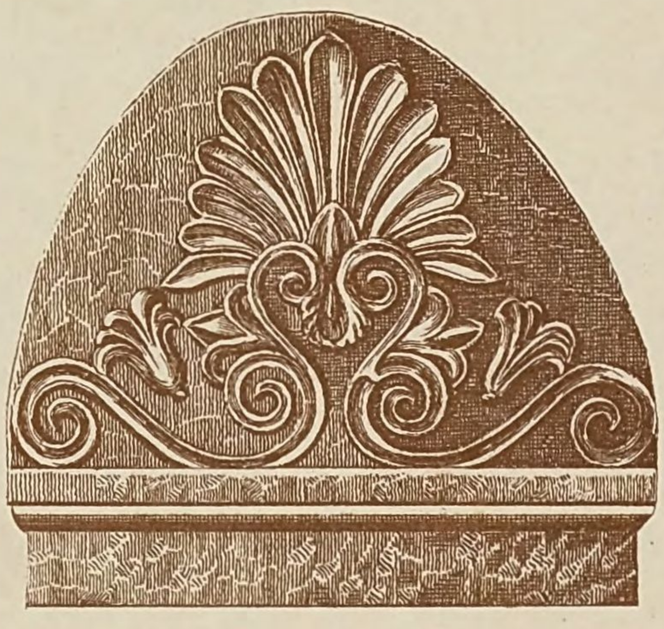
B. Thürlemann del. et aut.

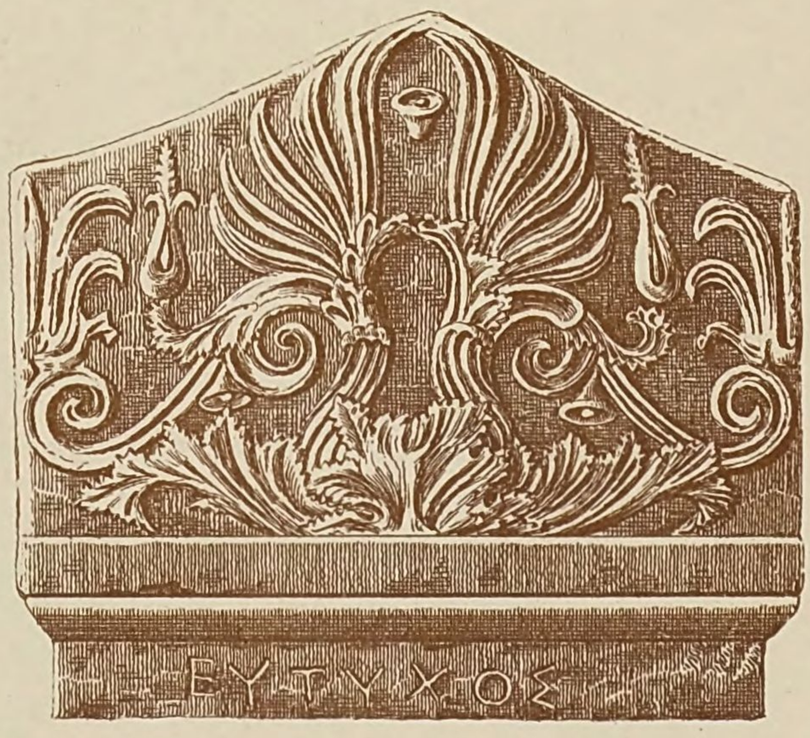
Vase antique. — Style grec.

Bekrönungen von Denkmälern (Inschrifttafeln). — Antiker Styl.





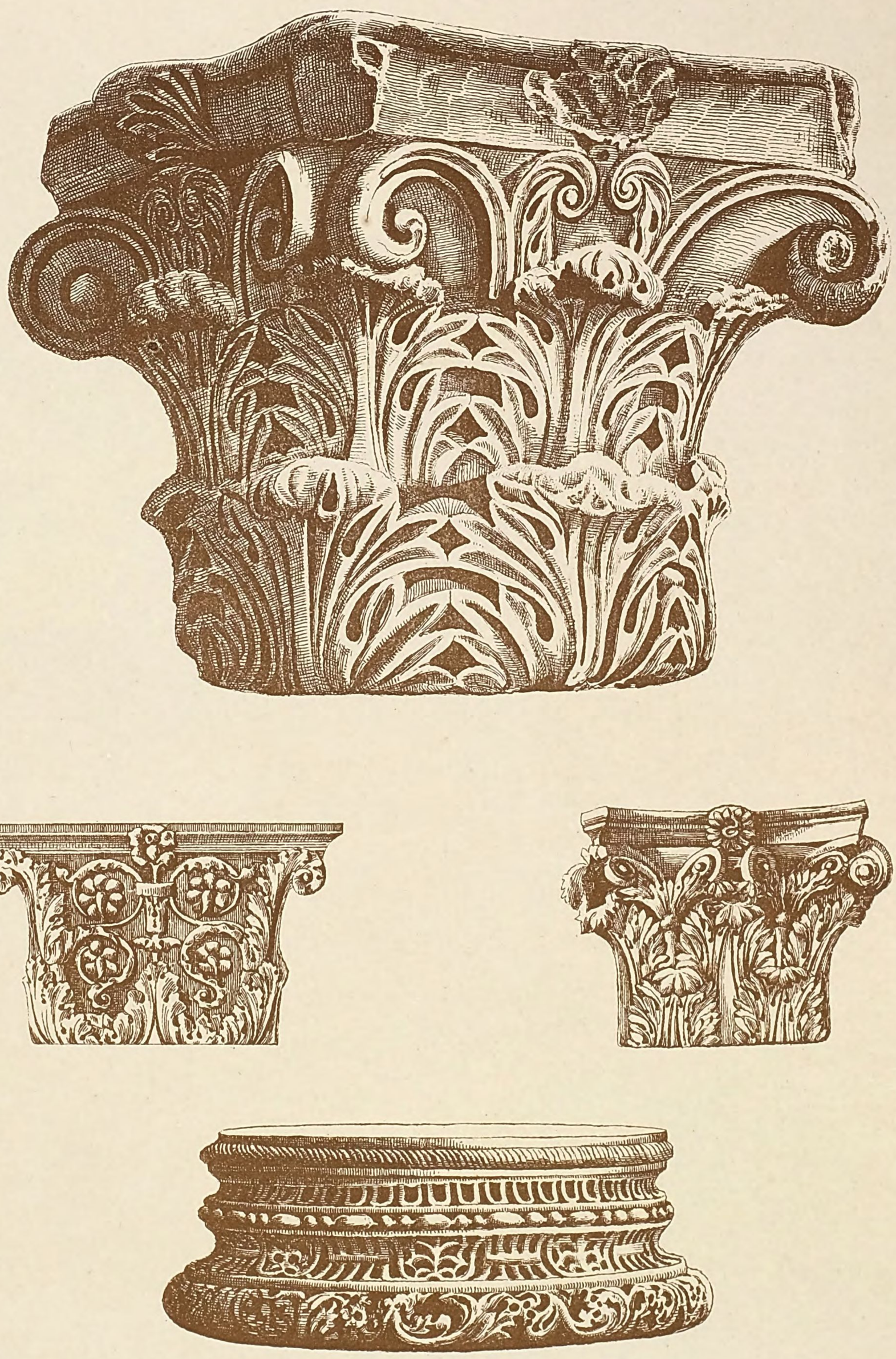




Couronnements de Stèles. — Style grec.

B. Thürlemann del. et aut.

Säulenbasis und Kapitäler. — Antiker Styl.

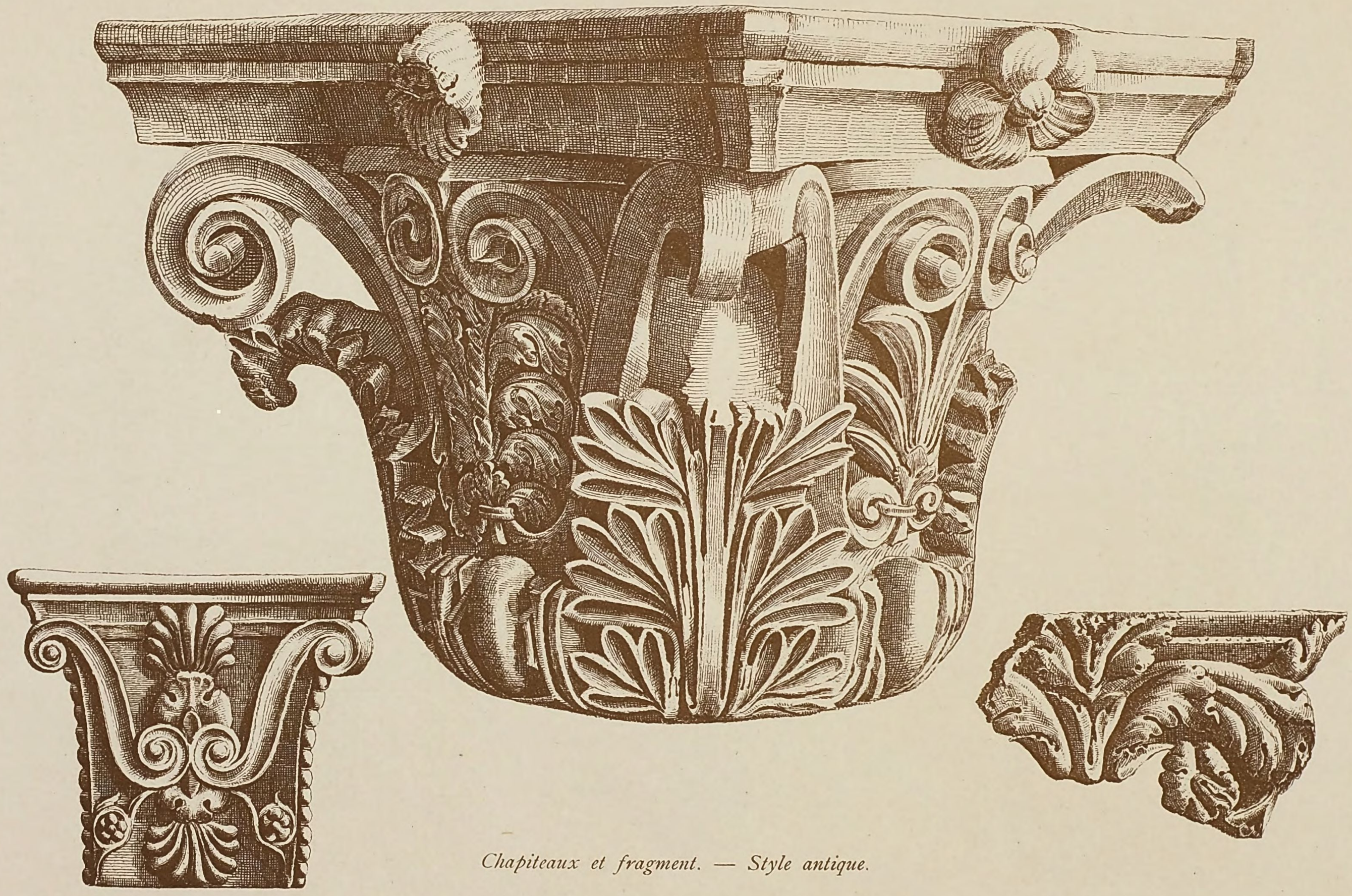


Base et chapiteaux. — Style antique.

B. Thürlemann del. et lith.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co, Zürich.

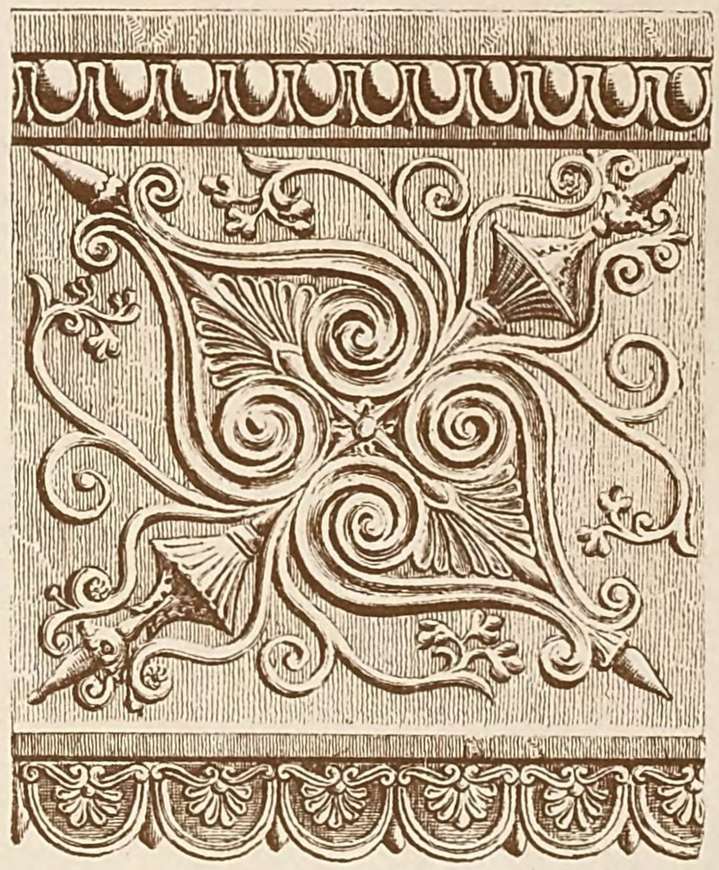
Kapitäler und Fragment eines Kapitäles. — Antiker Styl.

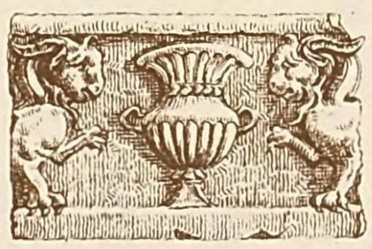


Chapiteaux et fragment. — Style antique.

B. Thürlemann del. et aut.

Verschiedene Ornamente. — Antiker Styl.





Divers détails d'ornements. — Style antique.

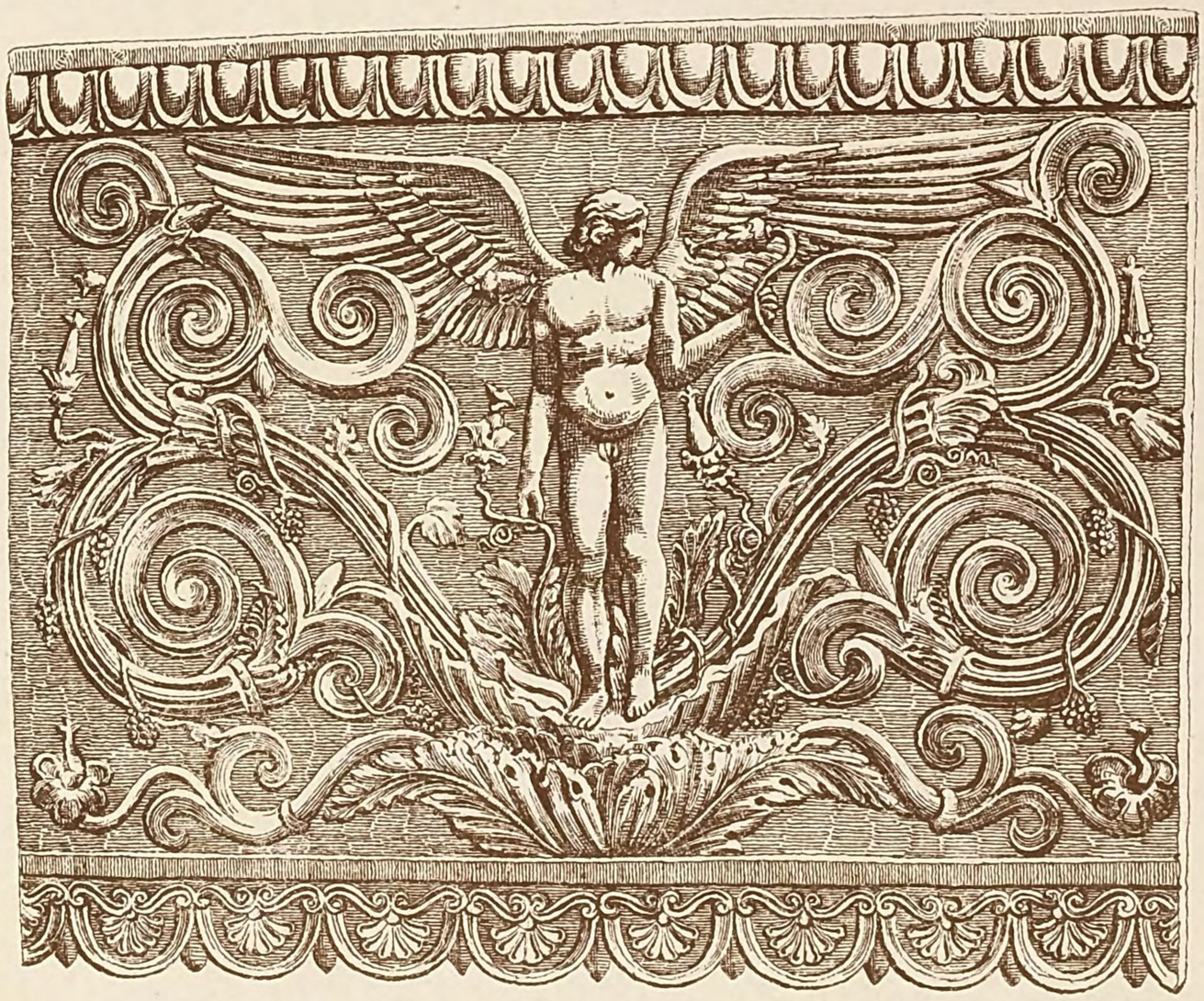
B. Thürlemann del. et aut.

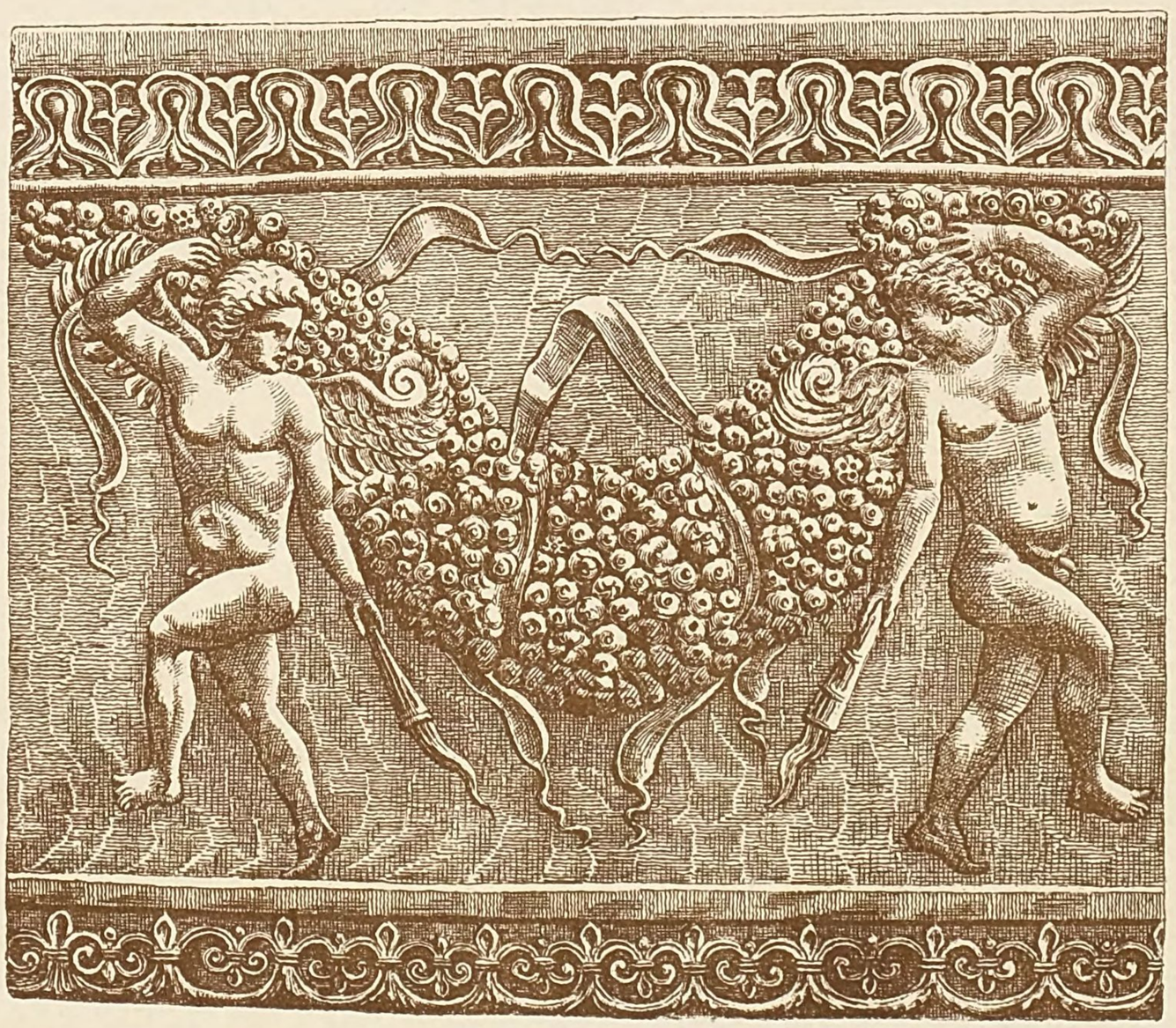
Bruchstücke von Friesen. — Antiker Styl.

Fragments de frises. — Style antique.

B. Thürlemann del. et aut.

Genien mit Blattwerk und Guirlande. — Antiker Styl.





Génies avec rinceau et guirlande. — Style antique.

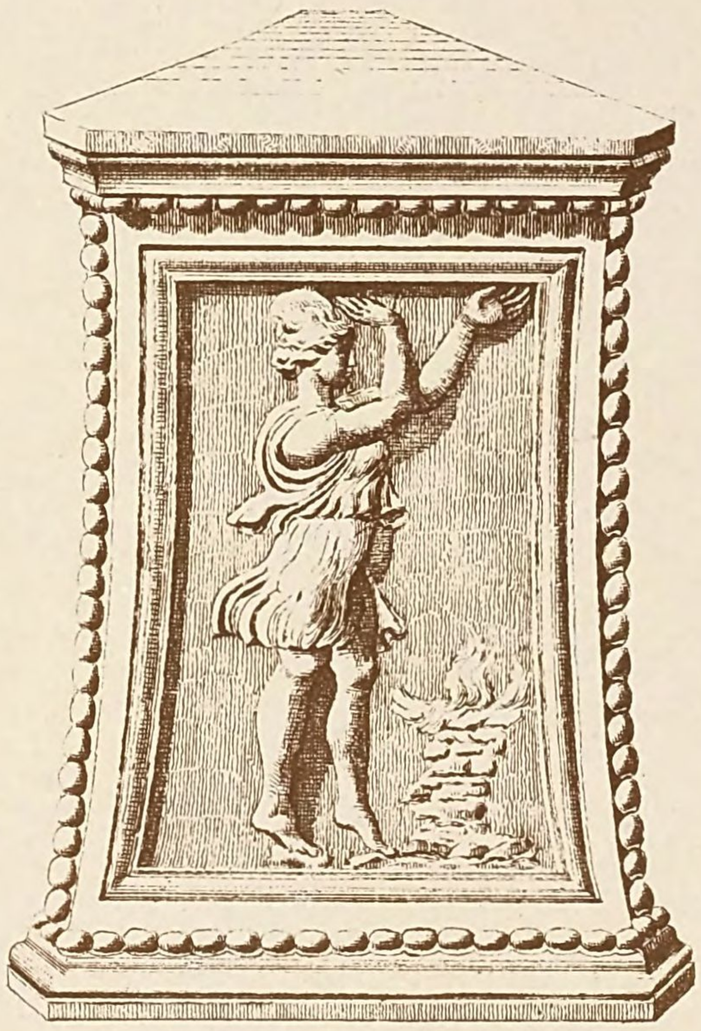
B. Thürlemann del. et aut

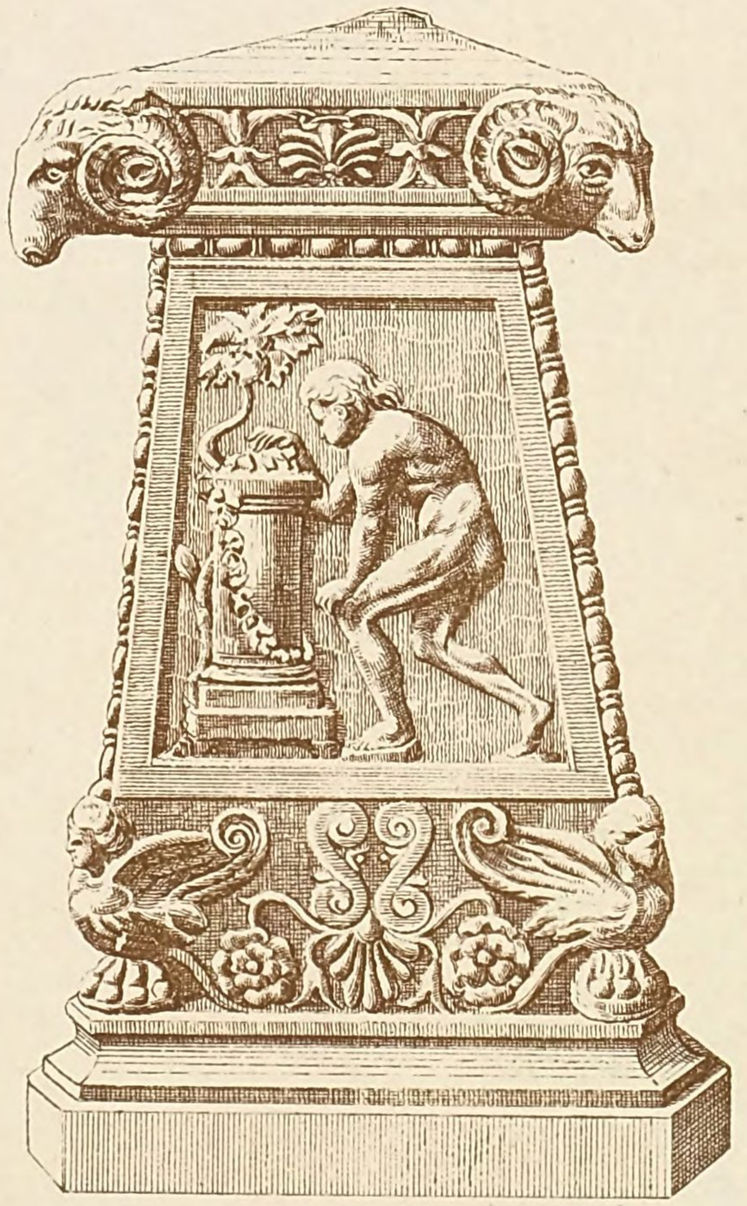
Grosse Marmor-Vase. — Antiker Styl.

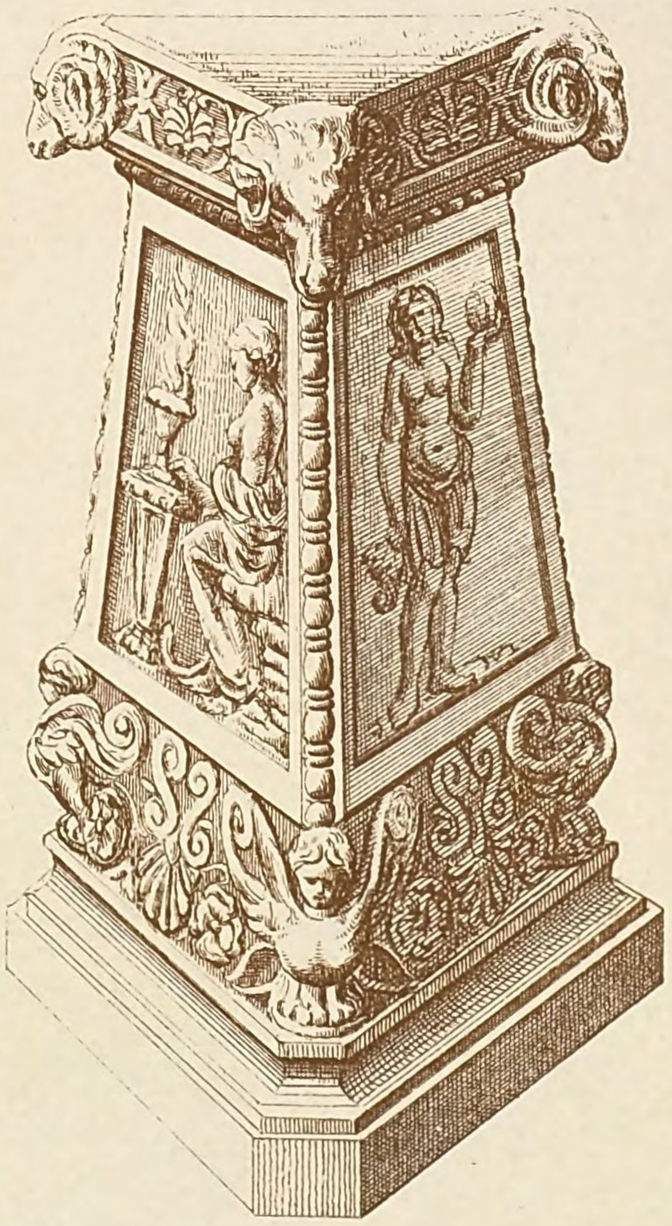
Vase en marbre. — Style antique.

B. Thürlemann del. et aut.

Brandopfer-Altäre. — Antiker Styl.



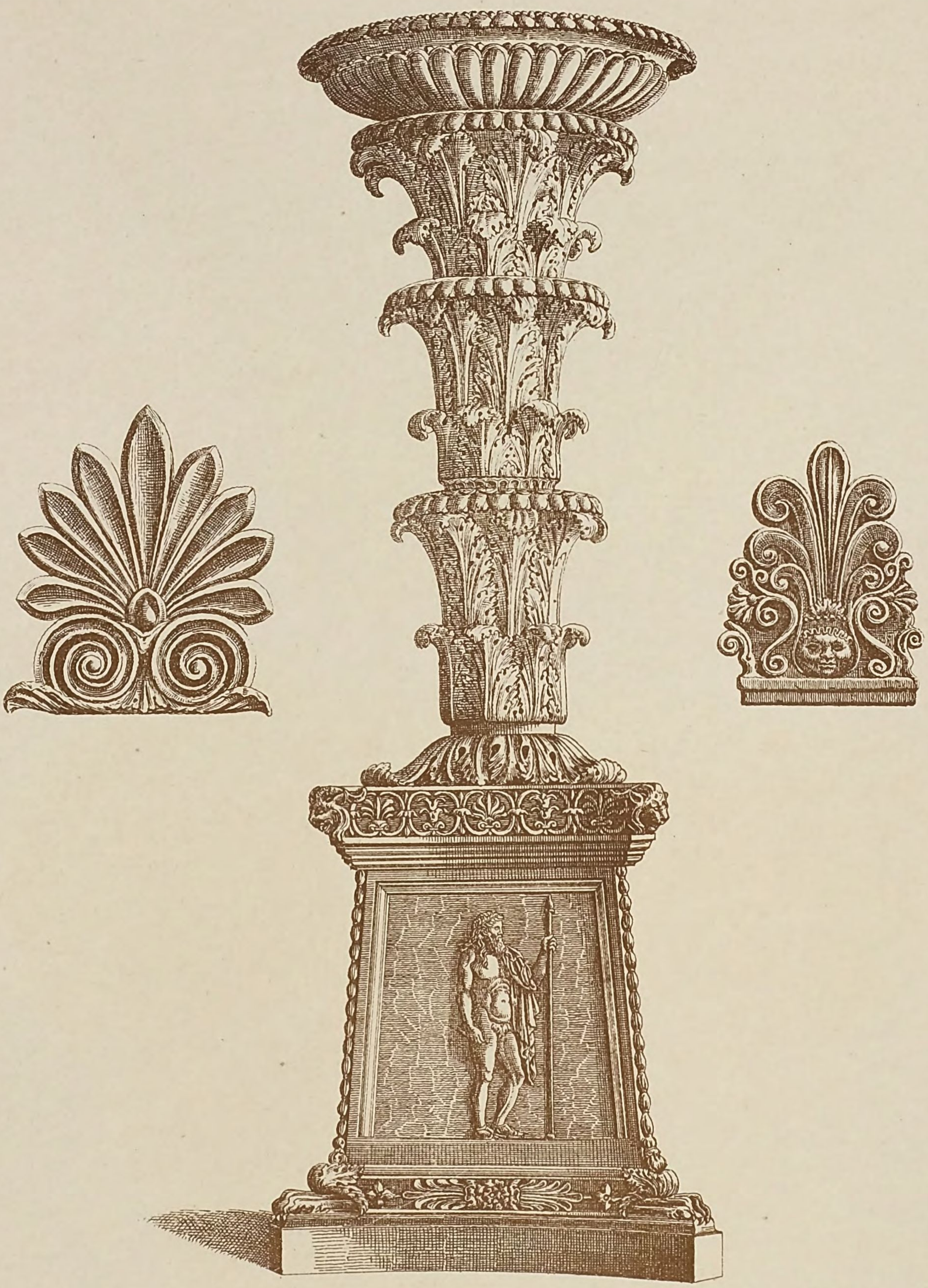




Autels des holocaustes. — Style antique.

B. Thürlemann del. et aut.

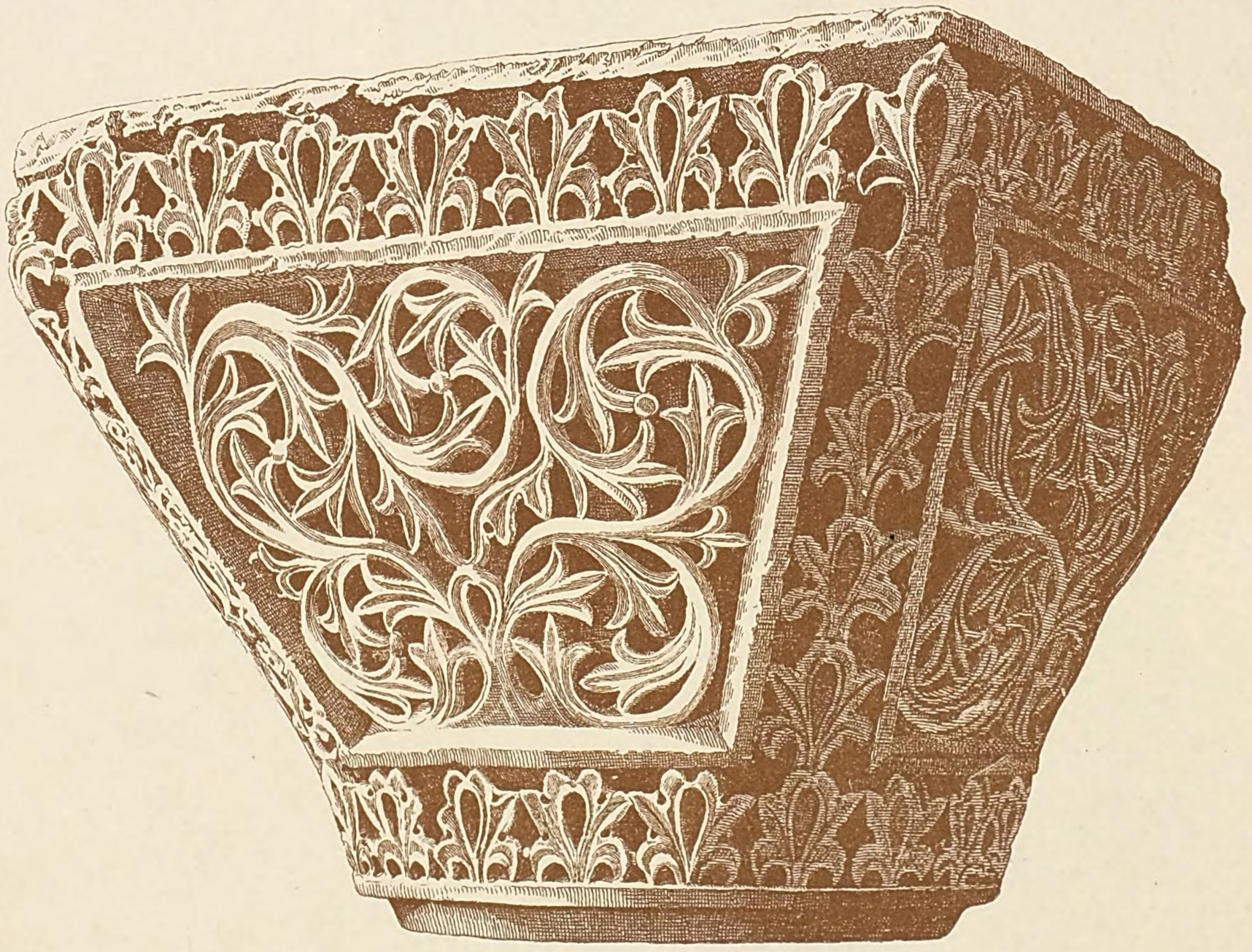
Marmor-Kandelaber. Giebelblumen. — Antiker Styl.



Candélabre en marbre. Acrotères. — Style antique.

B. Thürlemann del. et aut.

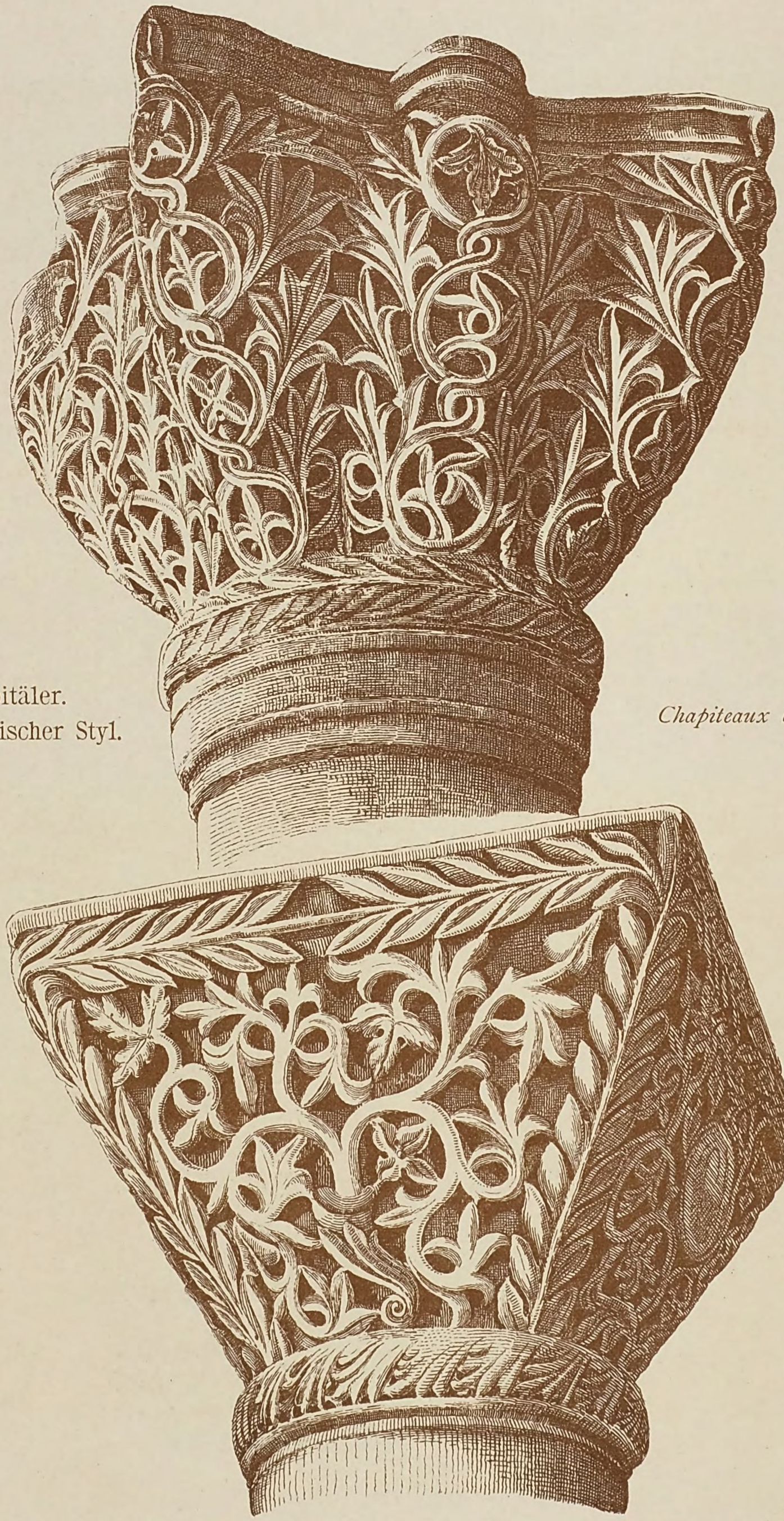
Kapitäler. Byzantinischer Styl.



Chapiteaux byzantins.

B. Thürlemann del. et aut.

Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich.



Kapitäler.
Byzantinischer Styl.

Chapiteaux byzantins.

B. Thürlemann del. et aut.

Durchbrochene Füllungen. (Bemalter Marmor.) — Byzantinischer Styl.

Panneaux ajourés byzantins. (Marbre peint.)

B. Thürlemann del. et aut

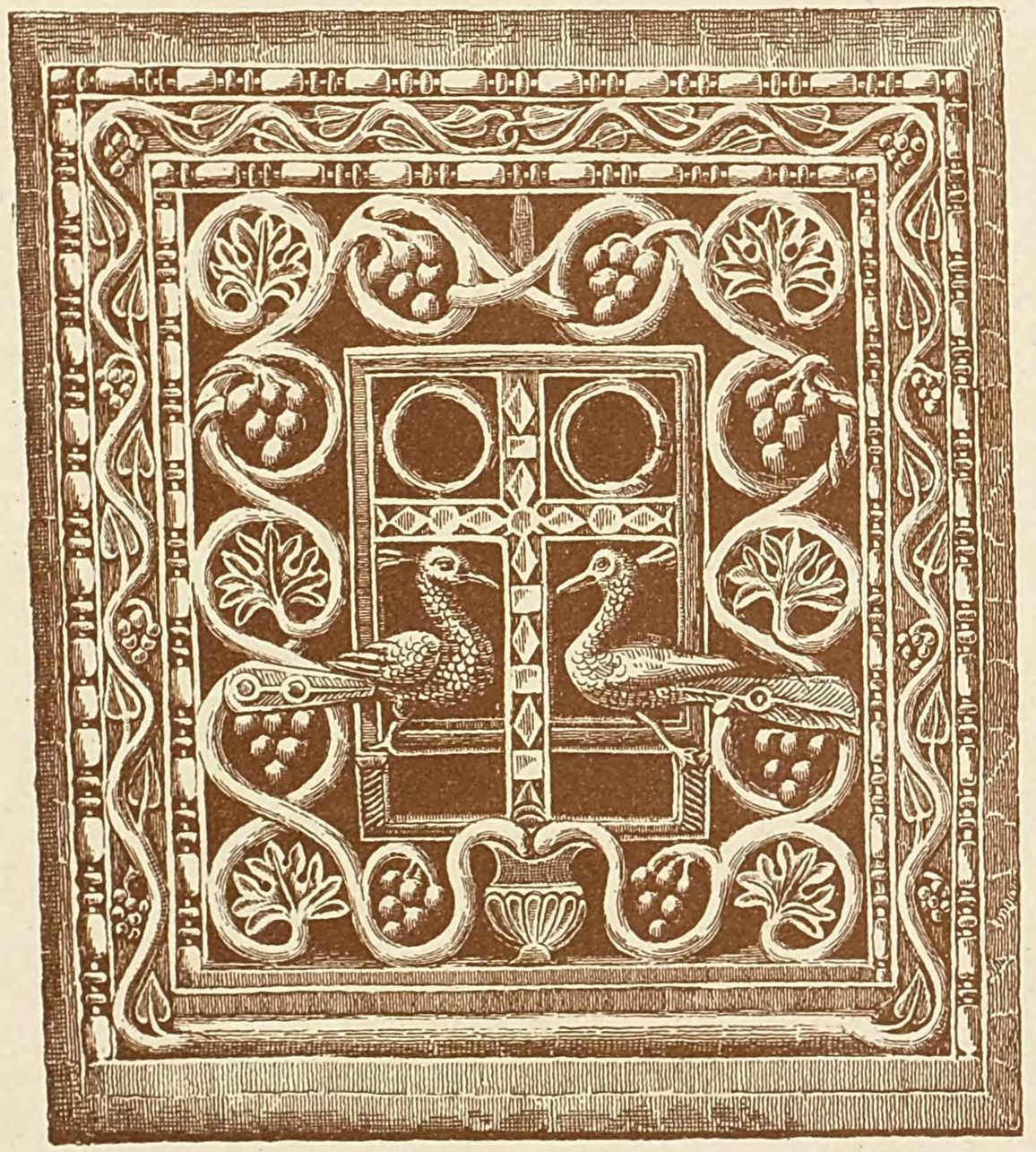
Durchbrochene Füllungen. — Byzantinischer Styl.

Panneaux ajourés byzantins.

B. Thürlemann del. et aut

Tafel 20.

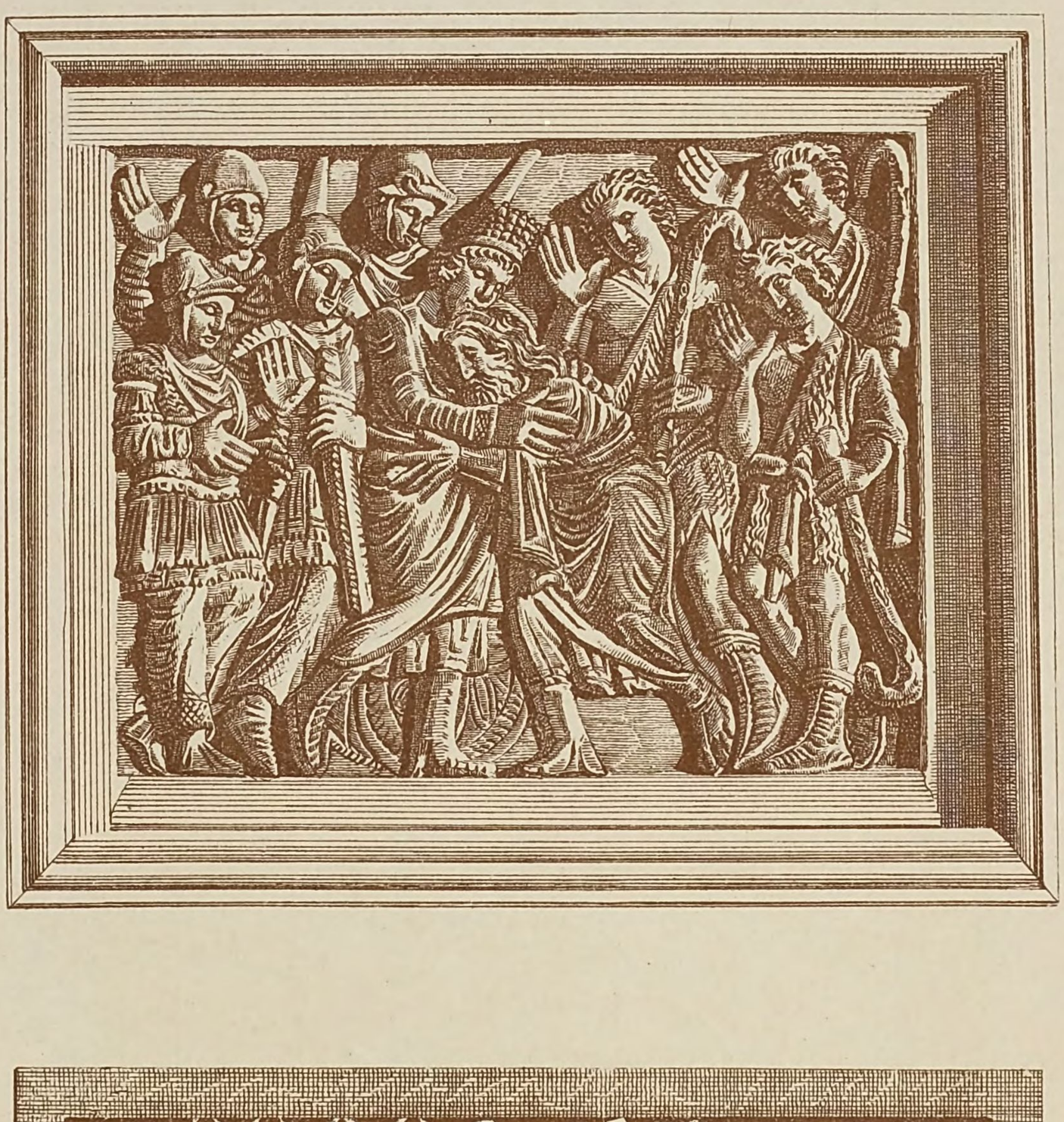
Balustraden-Motive. — Byzantinischer Styl.



Motifs d'une balustrade byzantine.

B. Thürlemann del. et aut.

Elfenbeinreliefs. (Darstellungen aus der Geschichte des ägyptischen Joseph.) — Byzantinischer Styl.



Bas-reliefs byzantins en ivoire. (Histoire de Joseph.)

B. Thürlemann del. et aut.

Marmorsarg. — Byzantinischer Styl.

Sarcophage byzantin.

B. Thürlemann del. et aut.

Fries. — Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Frise byzantin..

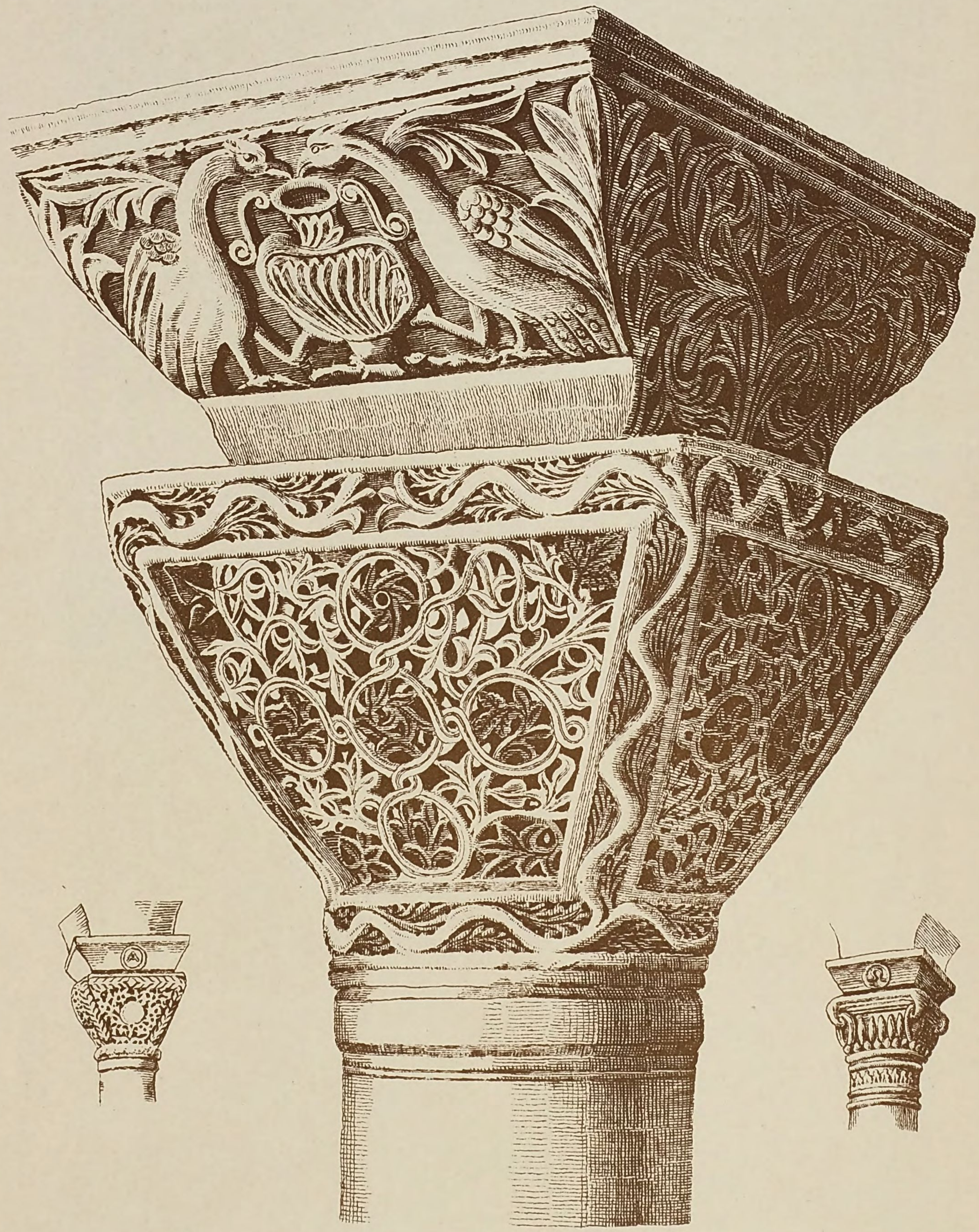
Kapitäler. — Byzantinischer Styl.

Chapiteaux. — Style byzantin.

B. Thürlemann del et lith.

Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich.

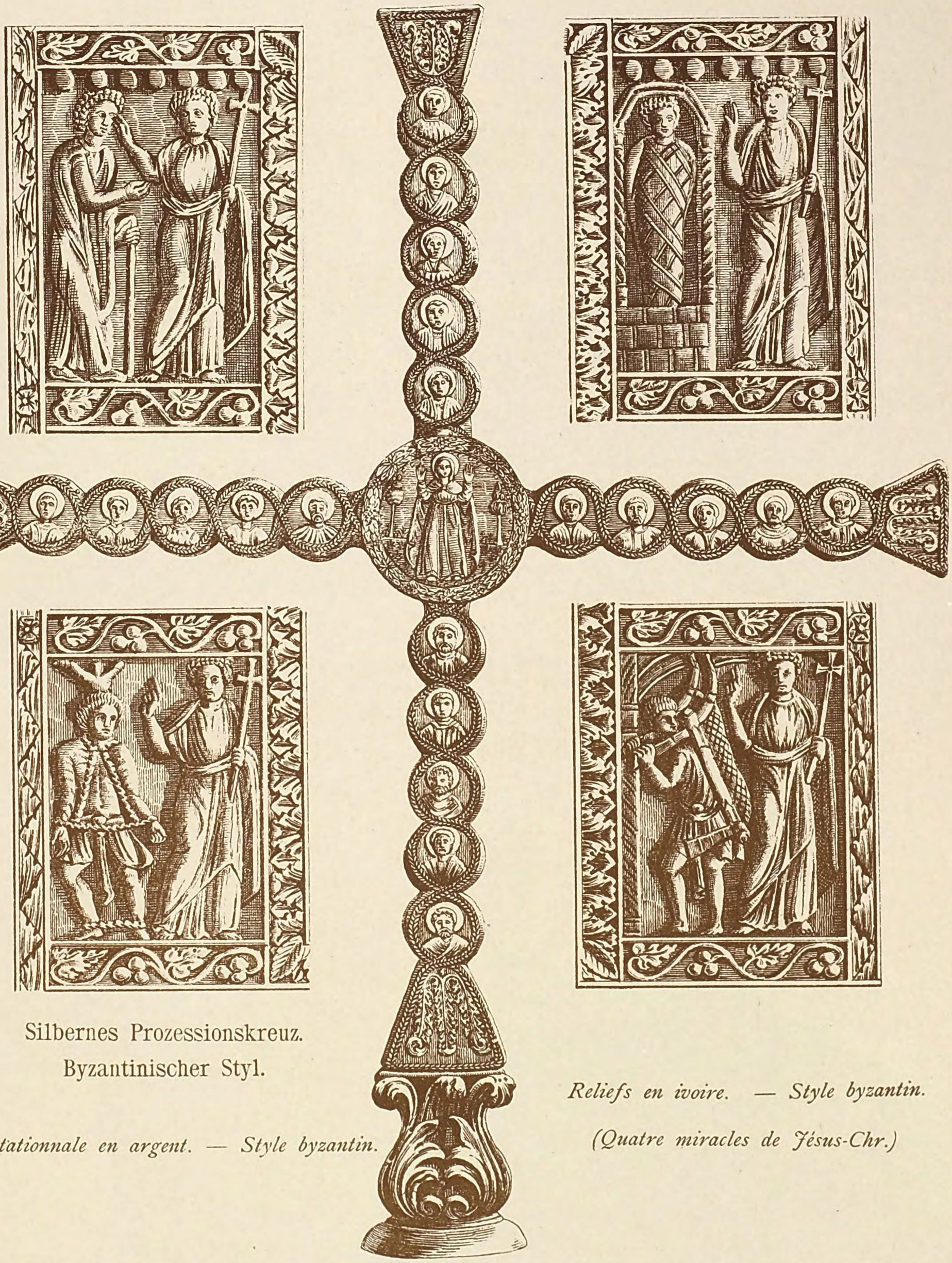
Anordnung gewölbtragender Kapitäler. — Byzantinischer Styl.



Disposition de Chapiteaux portants des voûtes. — Style byzantin.

B. Thürlemann del. et aut.

Reliefs in Elfenbeinschnitzerei.
(Darstellend vier Wunder aus dem Leben Jesu.) — Byzantinischer Styl.



Silbernes Prozessionskreuz.
Byzantinischer Styl.

Croix stationnale en argent. — Style byzantin.

Reliefs en ivoire. — Style byzantin.

(Quatre miracles de Jésus-Chr.)

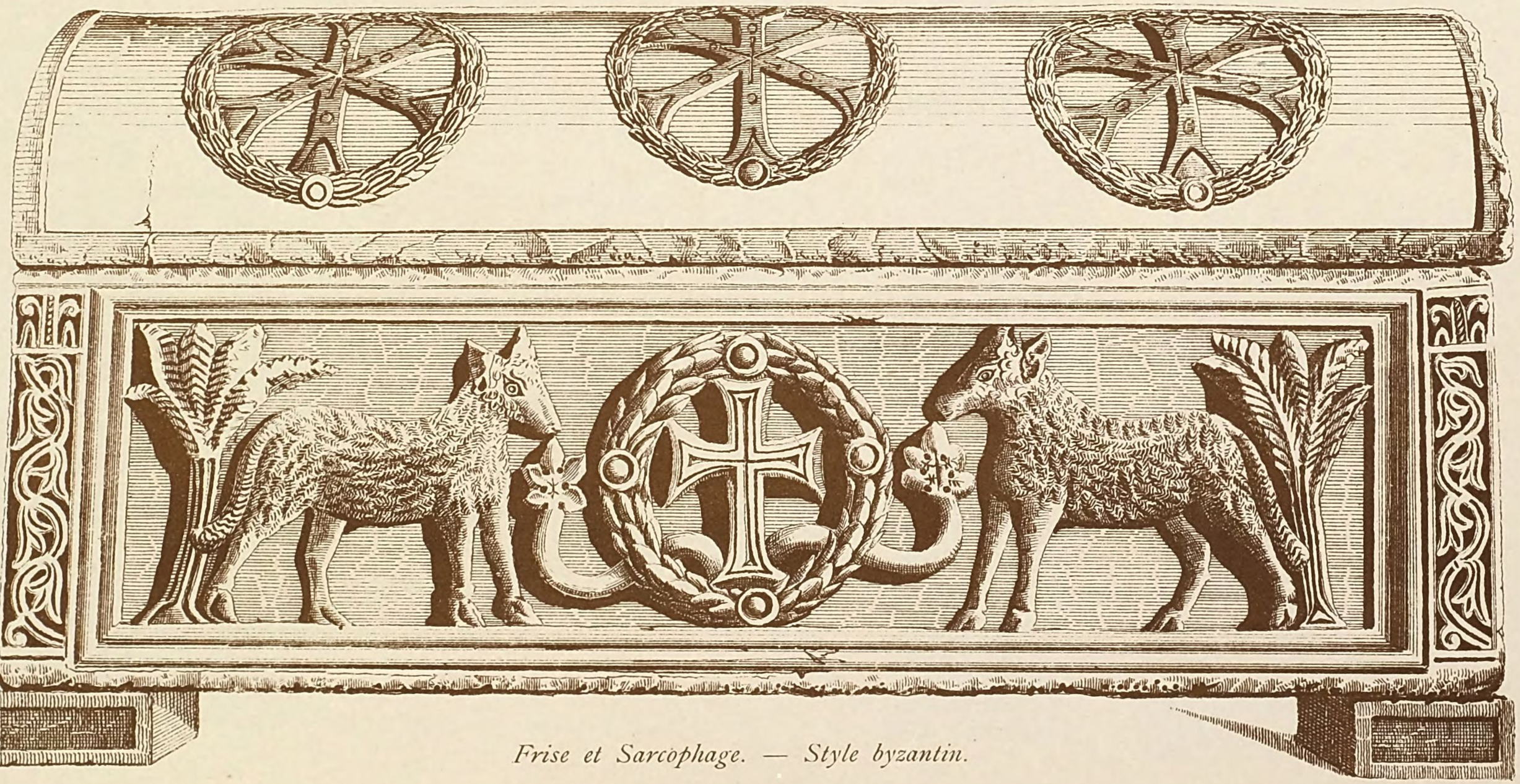
B. Thurlemann del et aut.

Medaillons in Elfenbeinschnitzerei. -- Byzantinischer Styl.

Médaillons en ivoire. — Style byzantin.

B. Thürlemann del. et aut

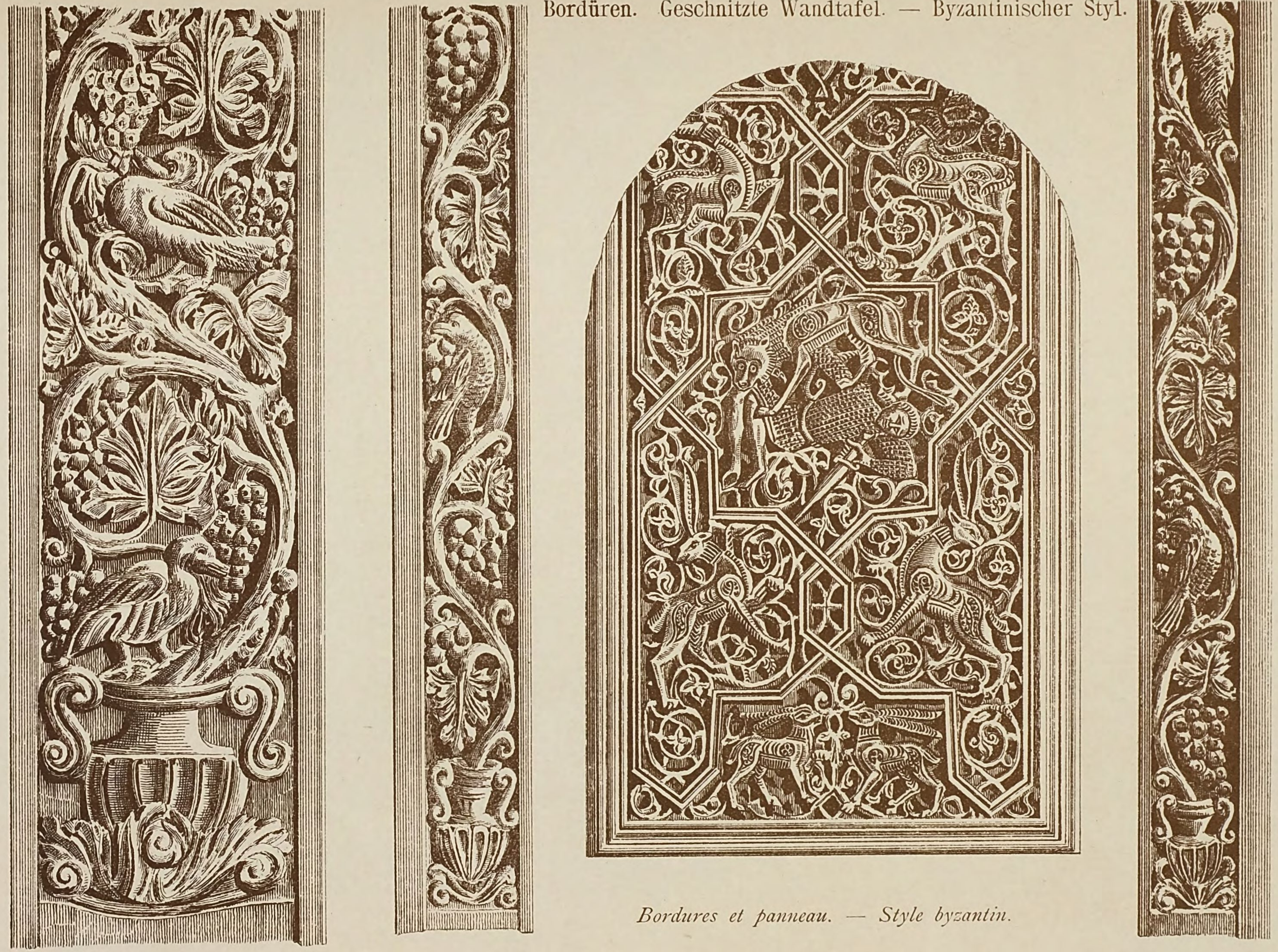
Fries und Steinsarg. — Byzantinischer Styl.



Frise et Sarcophage. — Style byzantin.

B. Thürlemann del. et aut.

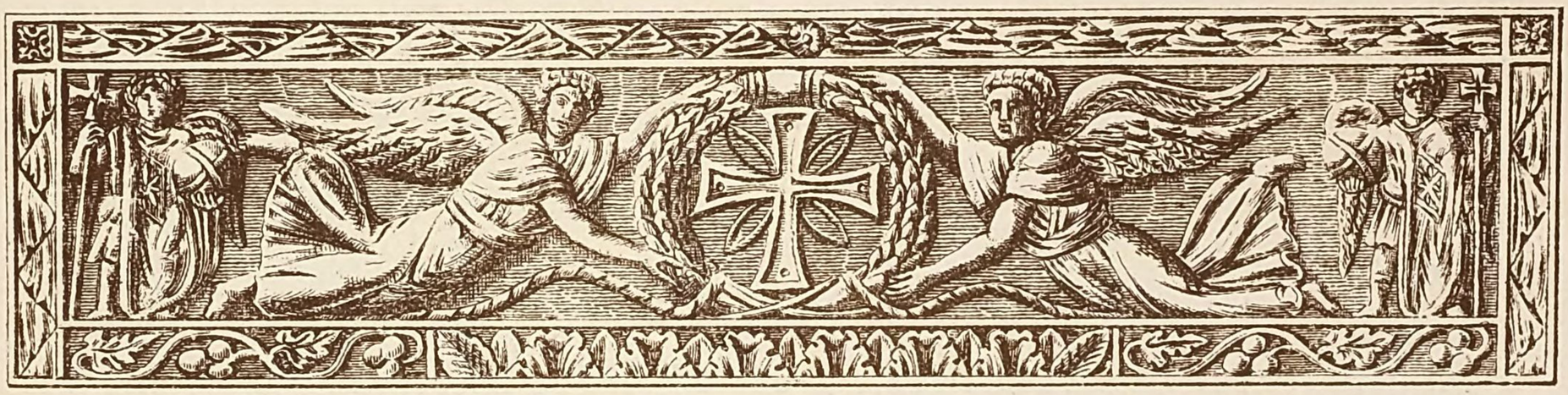
Bordüren. Geschnitzte Wandtafel. — Byzantinischer Styl.



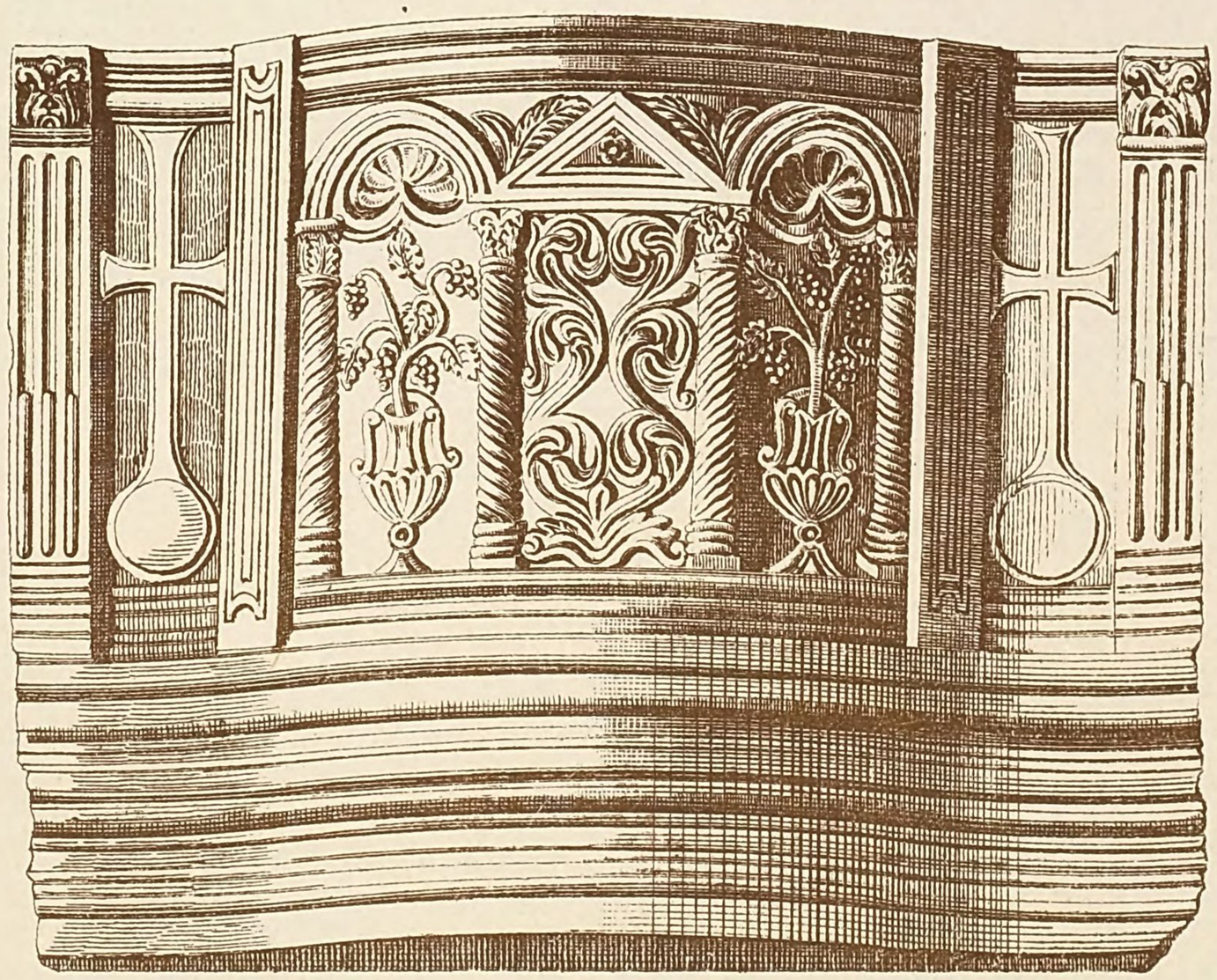
Bordures et panneau. — Style byzantin.

B. Thürlemann del. et aut.

Tafel 30.



Kanzel. Friese. — Byzantinischer Styl.



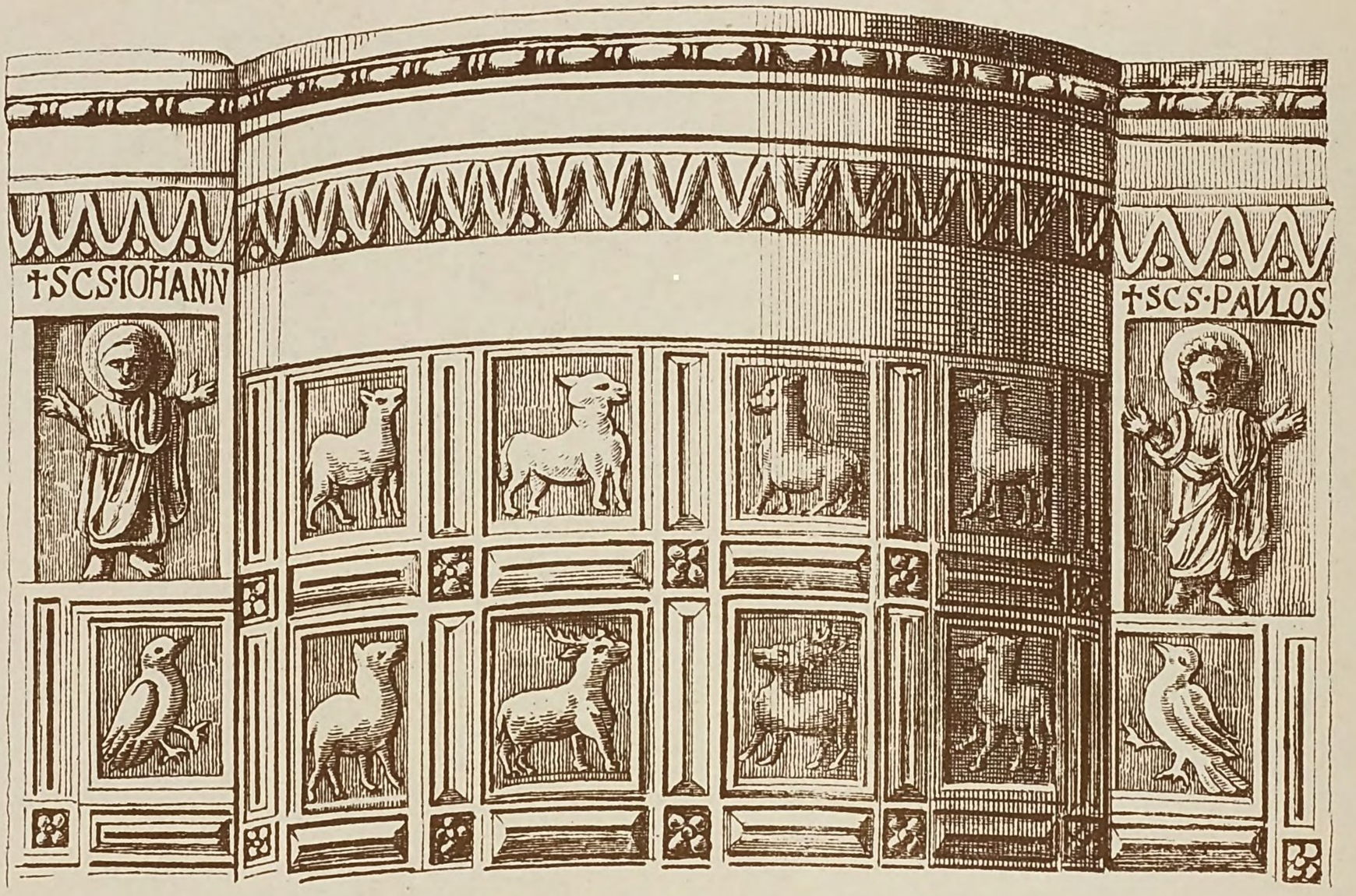
Tribune et frises. — Style byzantin.

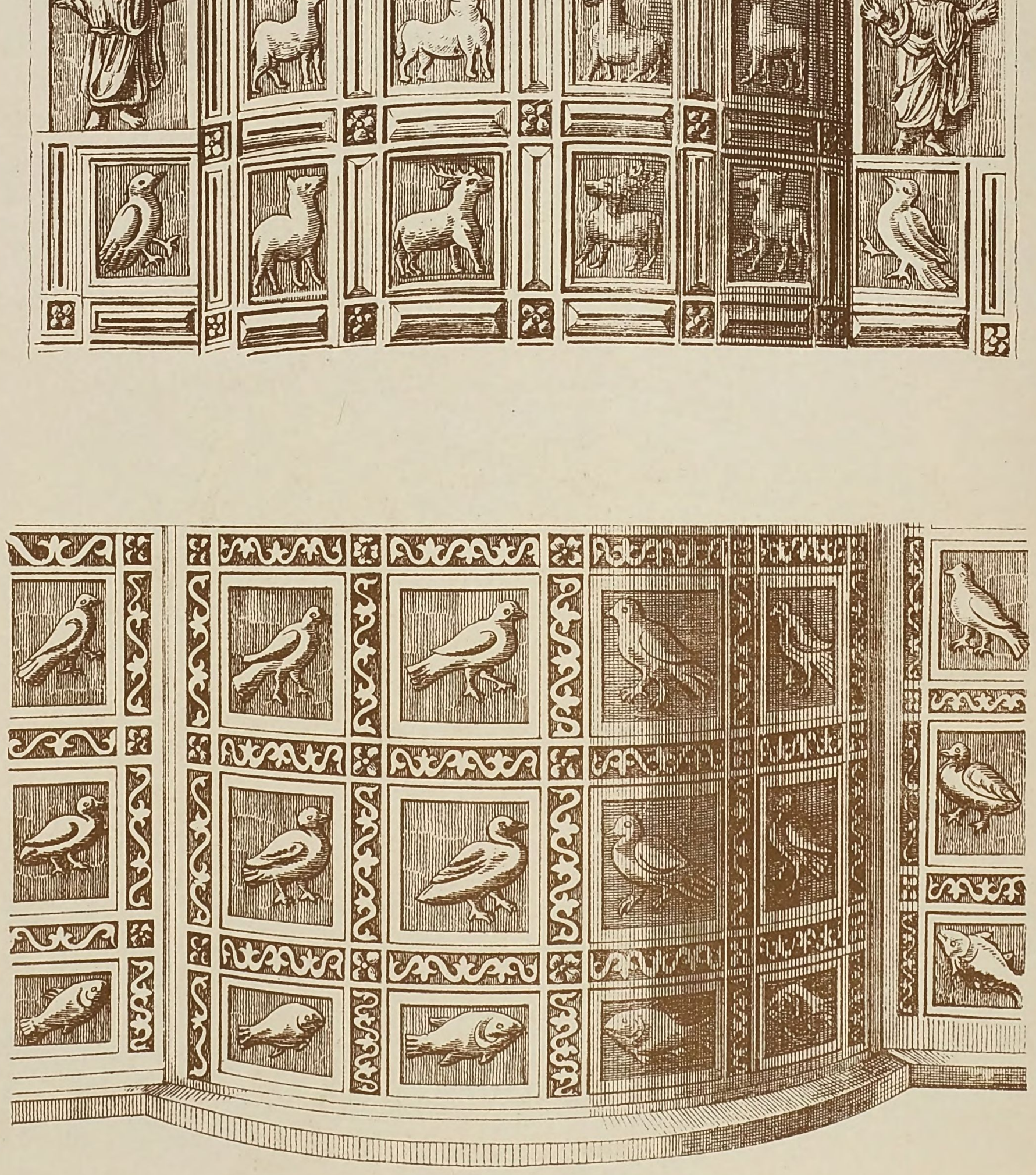
(Geschichte des Propheten Jonas).

(Histoire du prophète Jonas).

B. Thürlemann del. et aut.

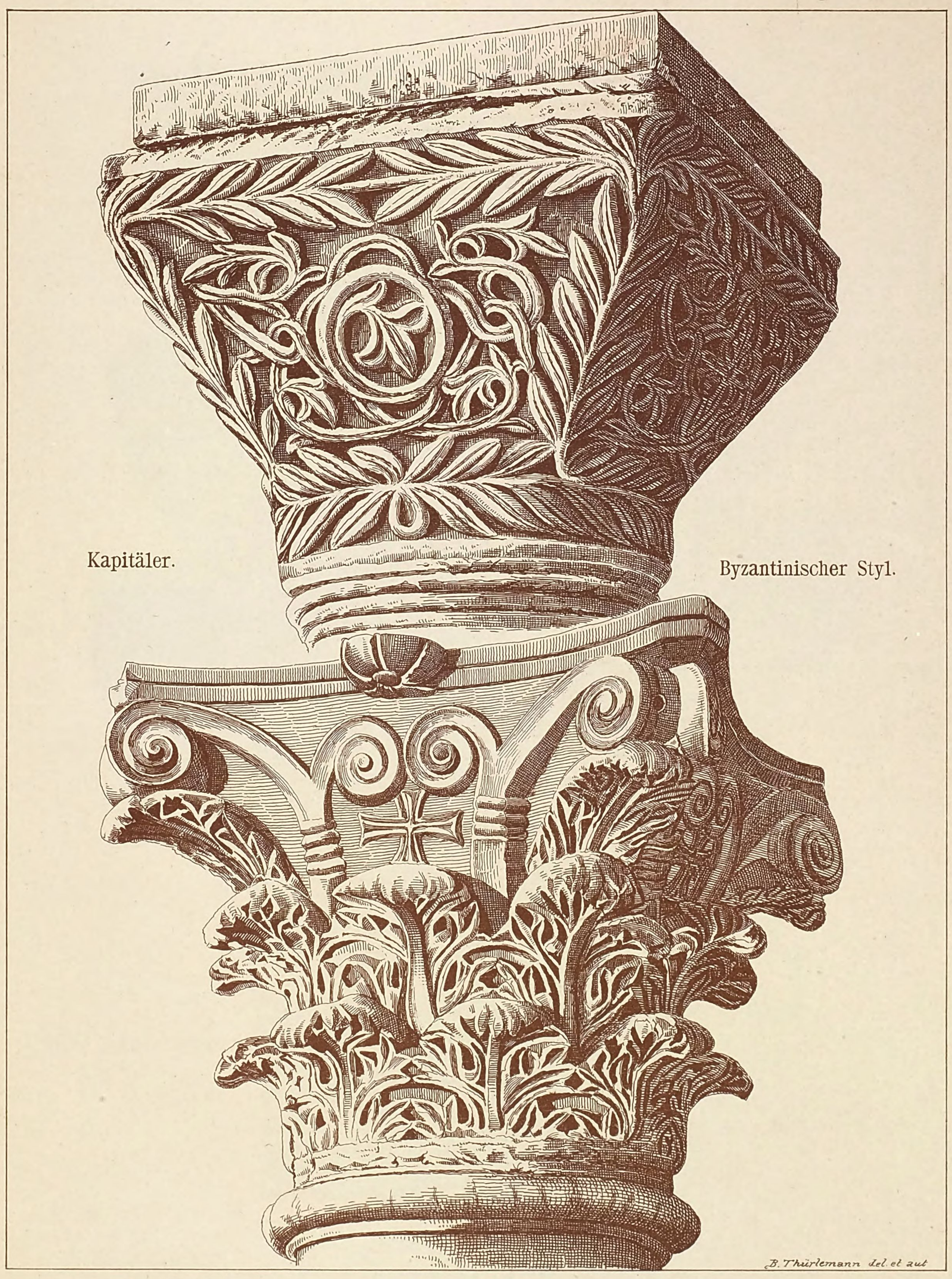
Dekorationen von Brüstungen von Emporkirchen. — Byzantinischer Styl.





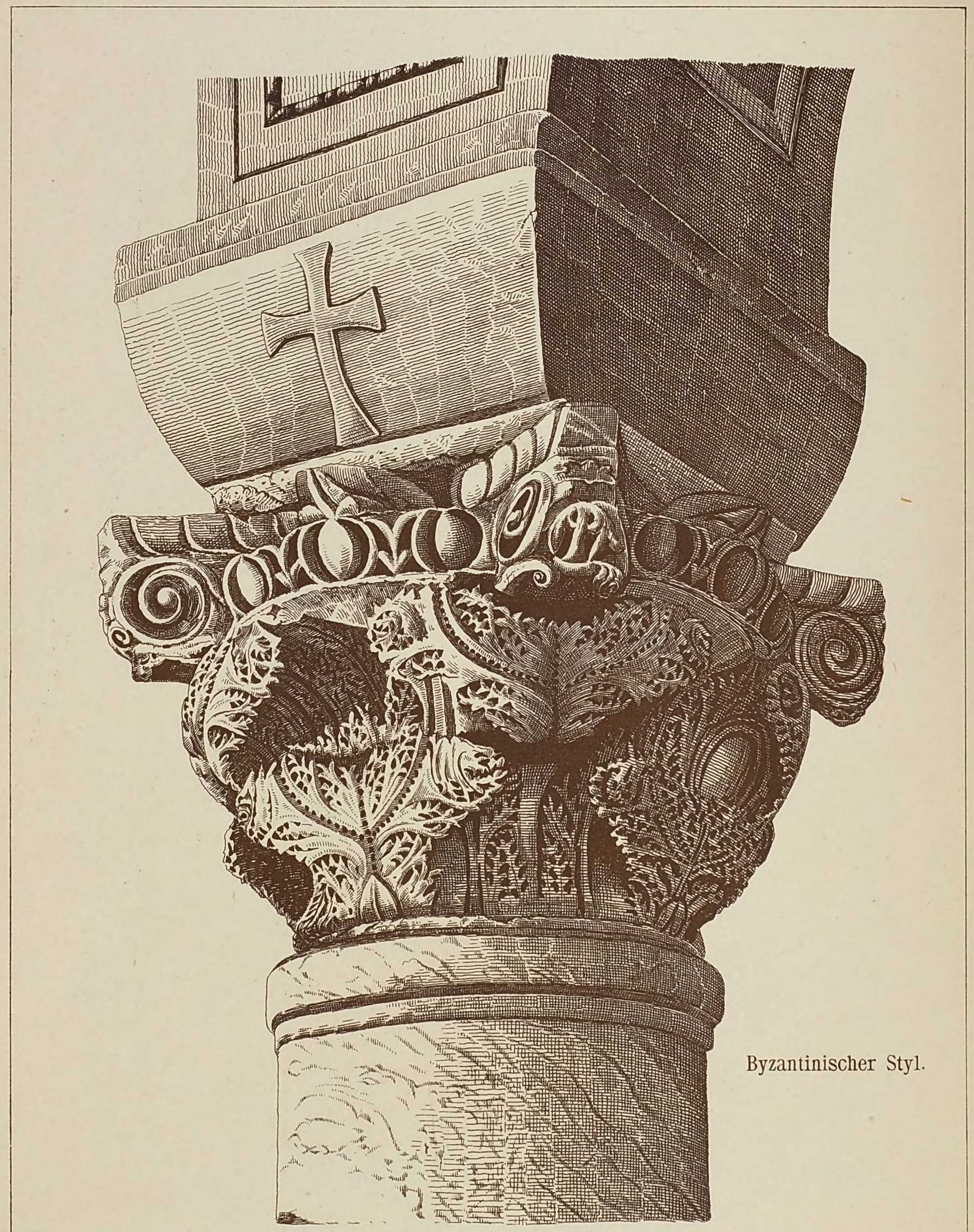
Deux motifs d'appui d'ambon. — Style byzantin.

B. Thürlemann del et sul.



Kapitäler. Byzantinischer Styl.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co., Zürich.

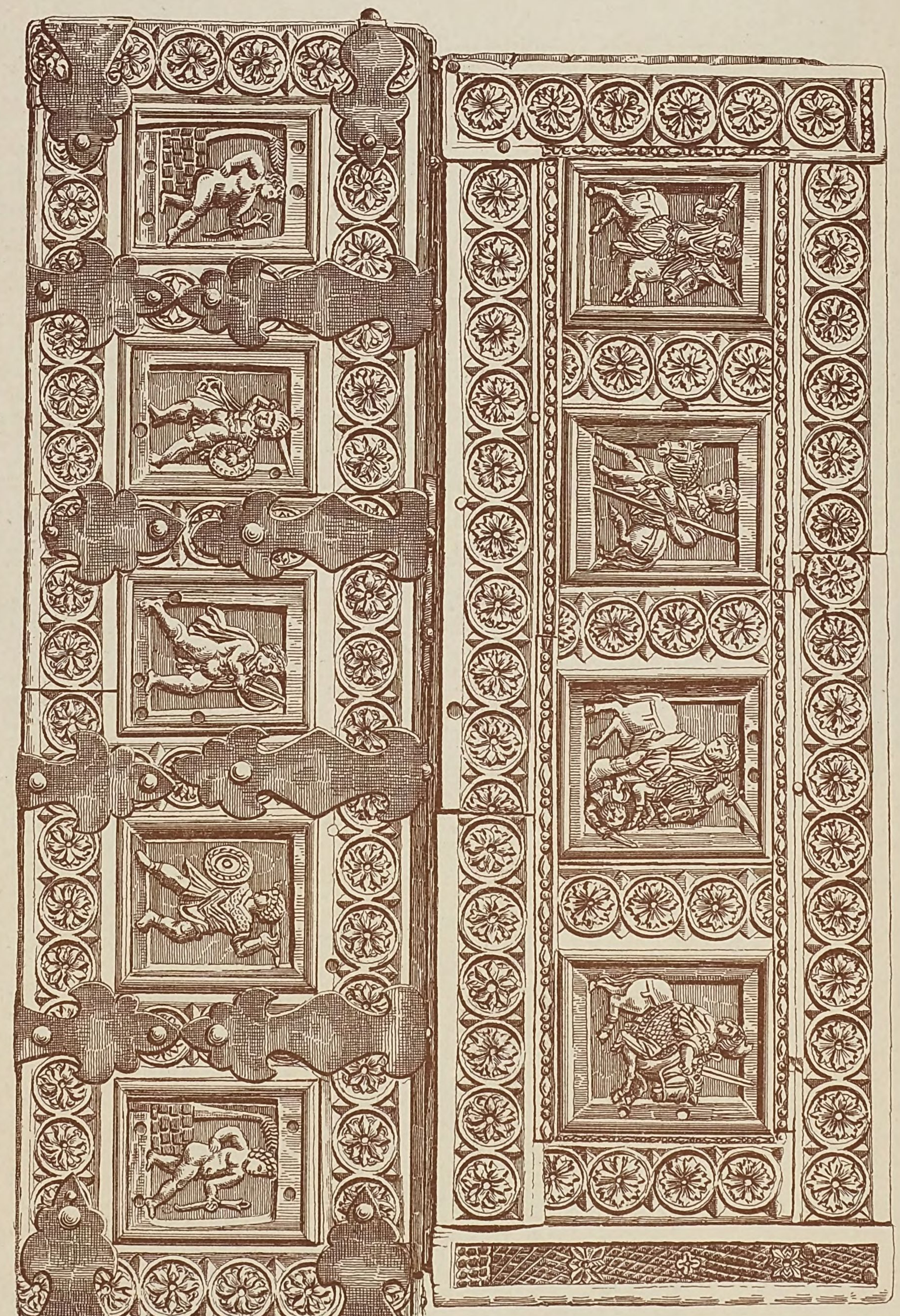


Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

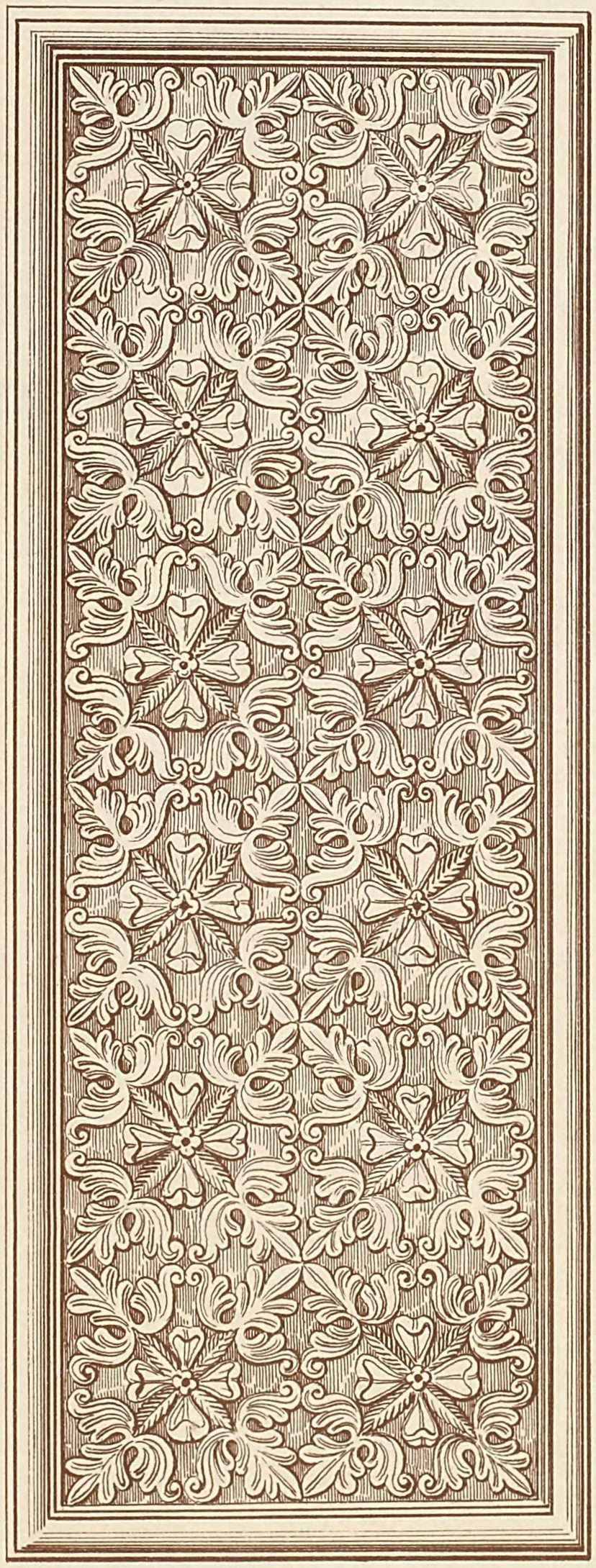
Elfenbeinskulptur. — Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.



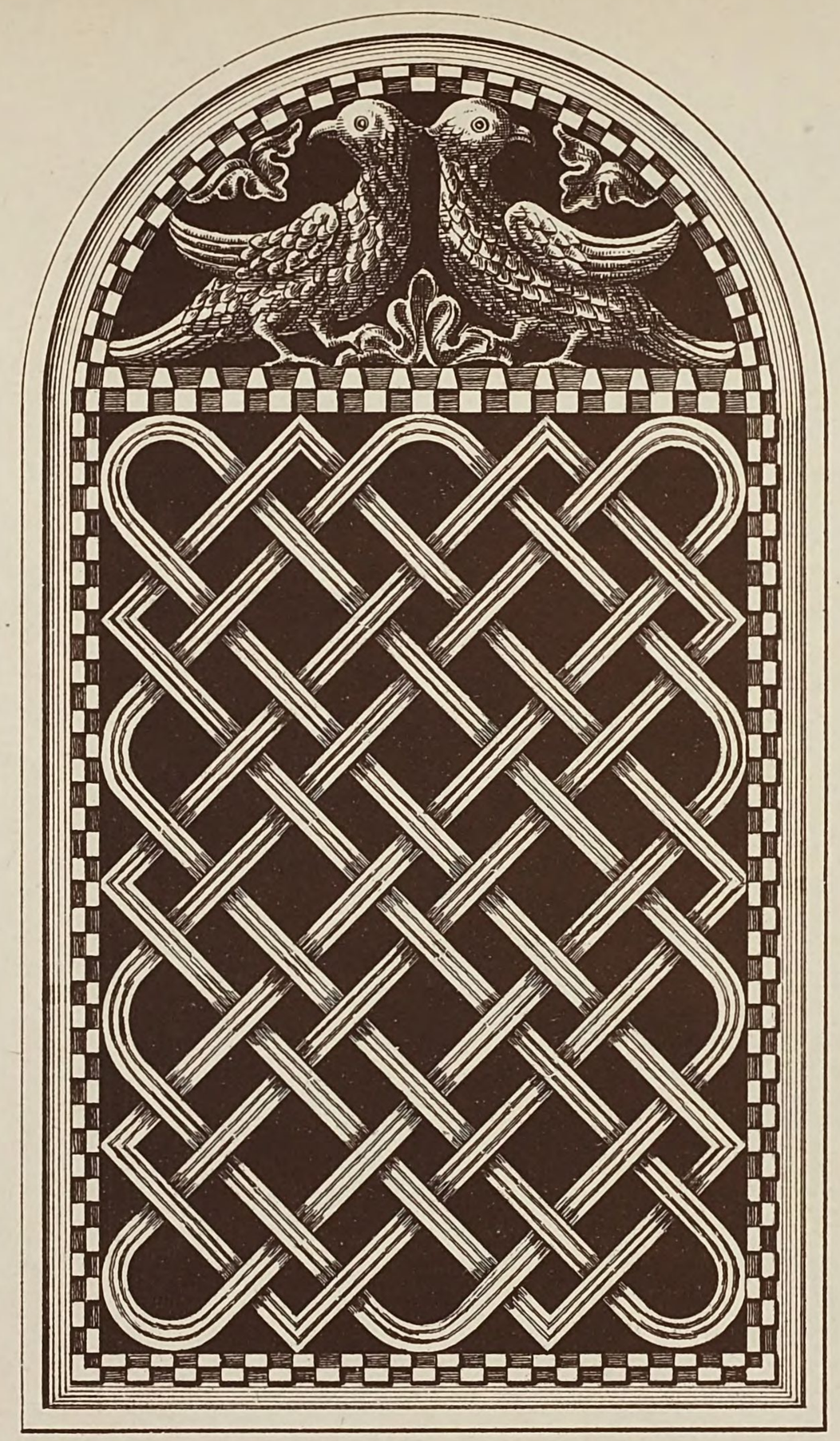
Elfenbeinkästchen. — Byzantinischer Styl.

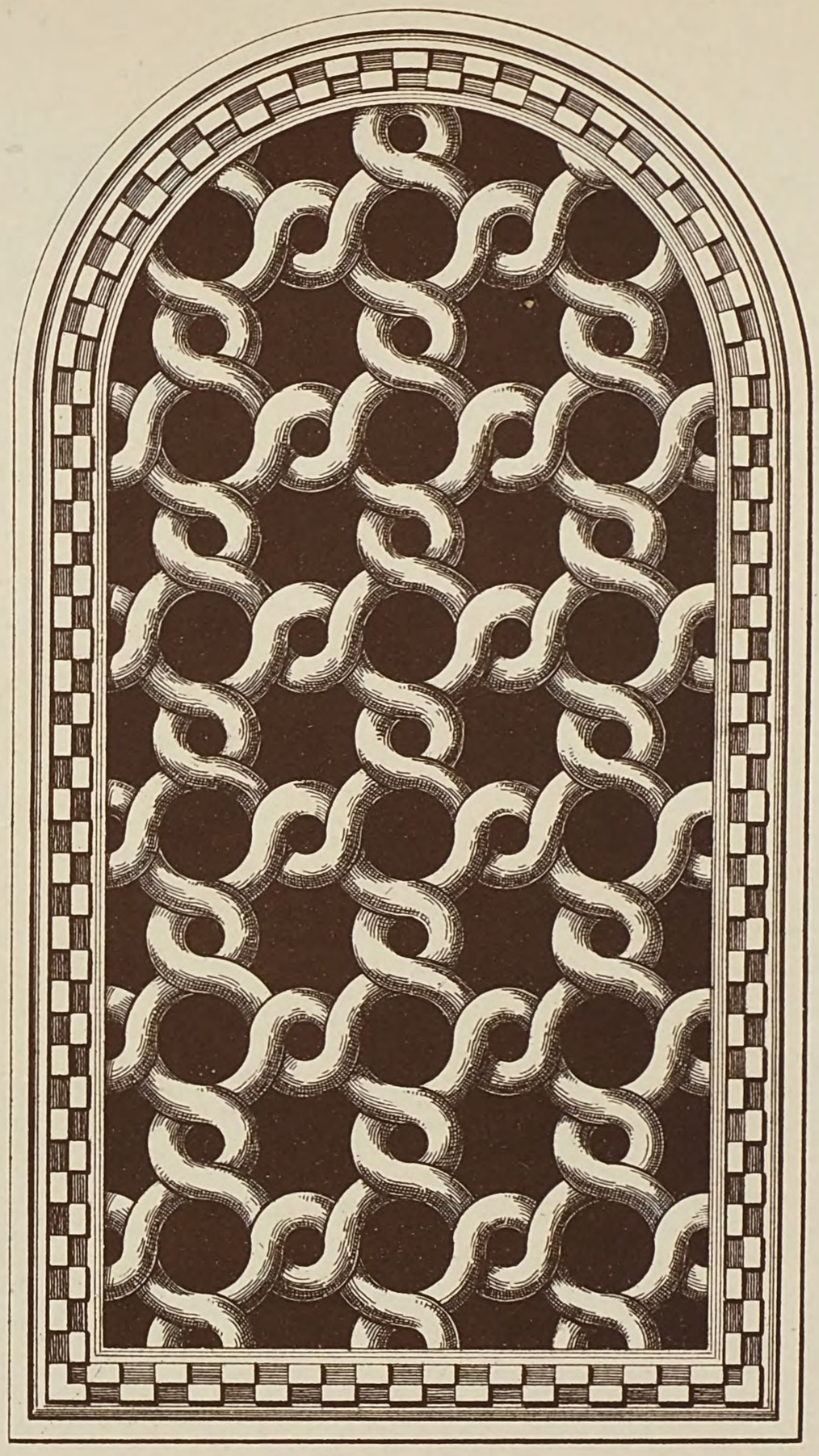
P. Thürlemann del. et aud.



Elfenbein-Tablette. — Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.





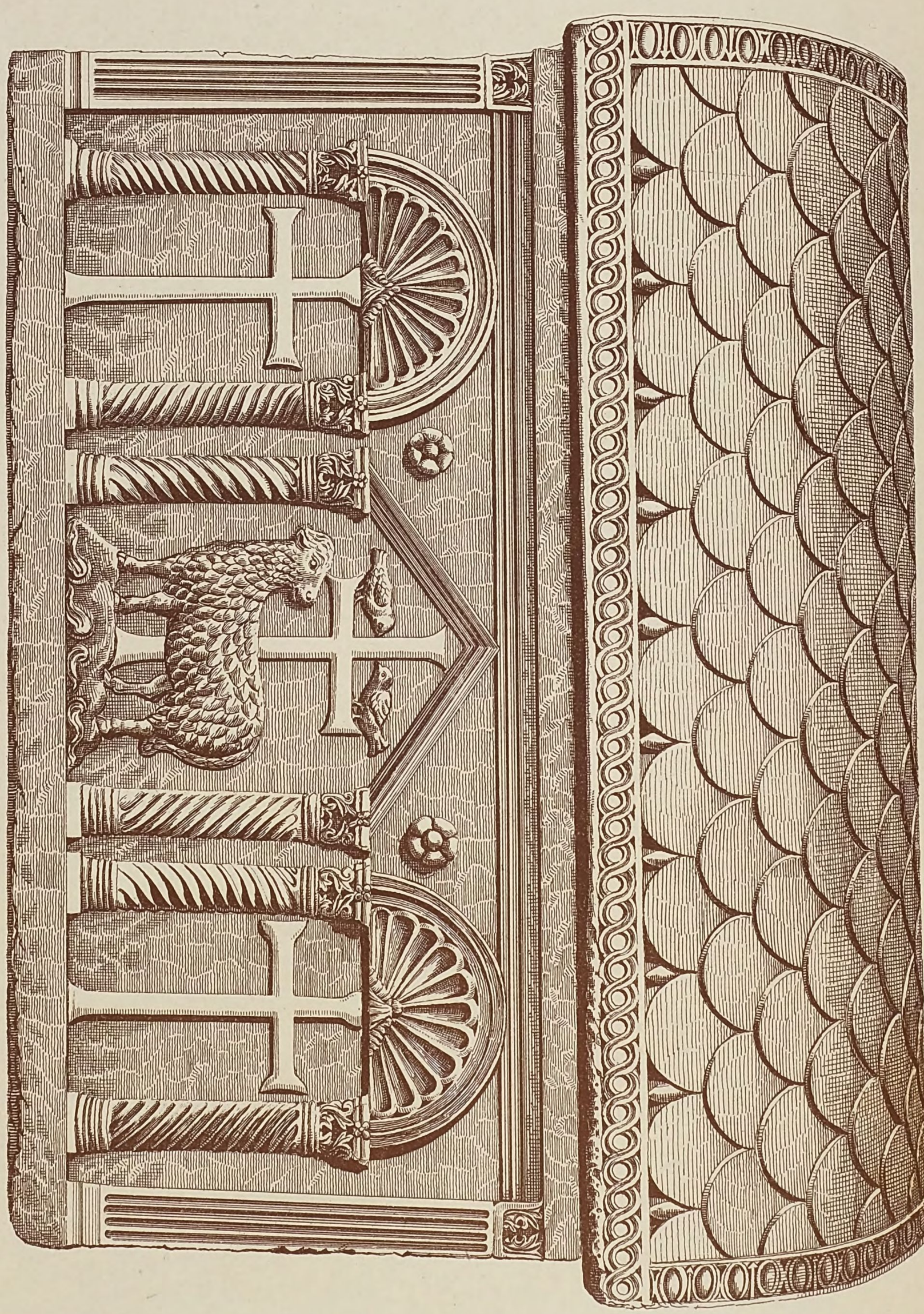
Durchbrochene Fenster in Marmor. — Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Tafel 38.

Symbolische Füllung. — Byzantinischer Styl.

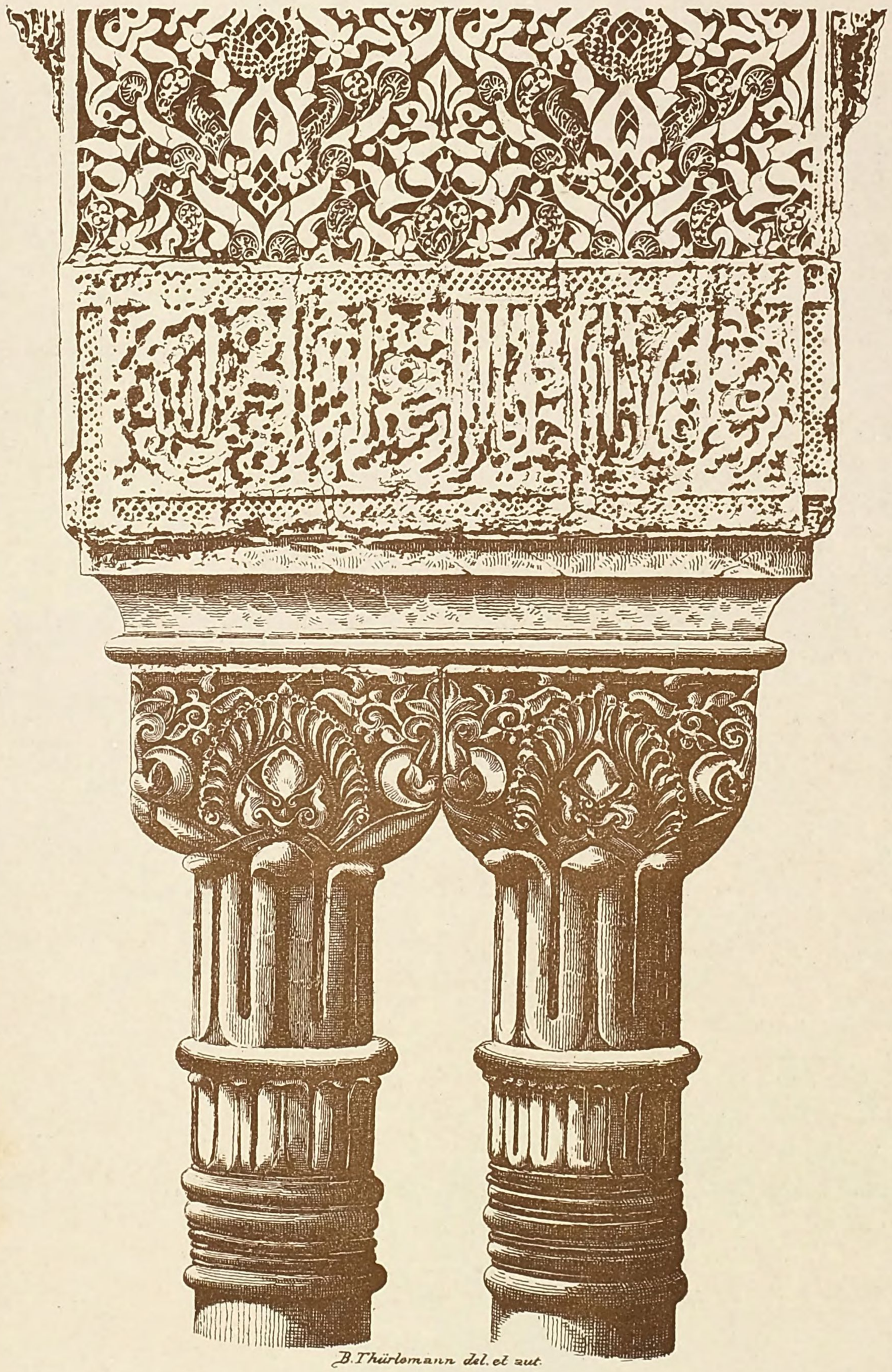
B. Thürlemann del. et lith.



Marmor-Sarkophag. — Byzantinischer Styl.

B. Thürlemann del. et zeit.

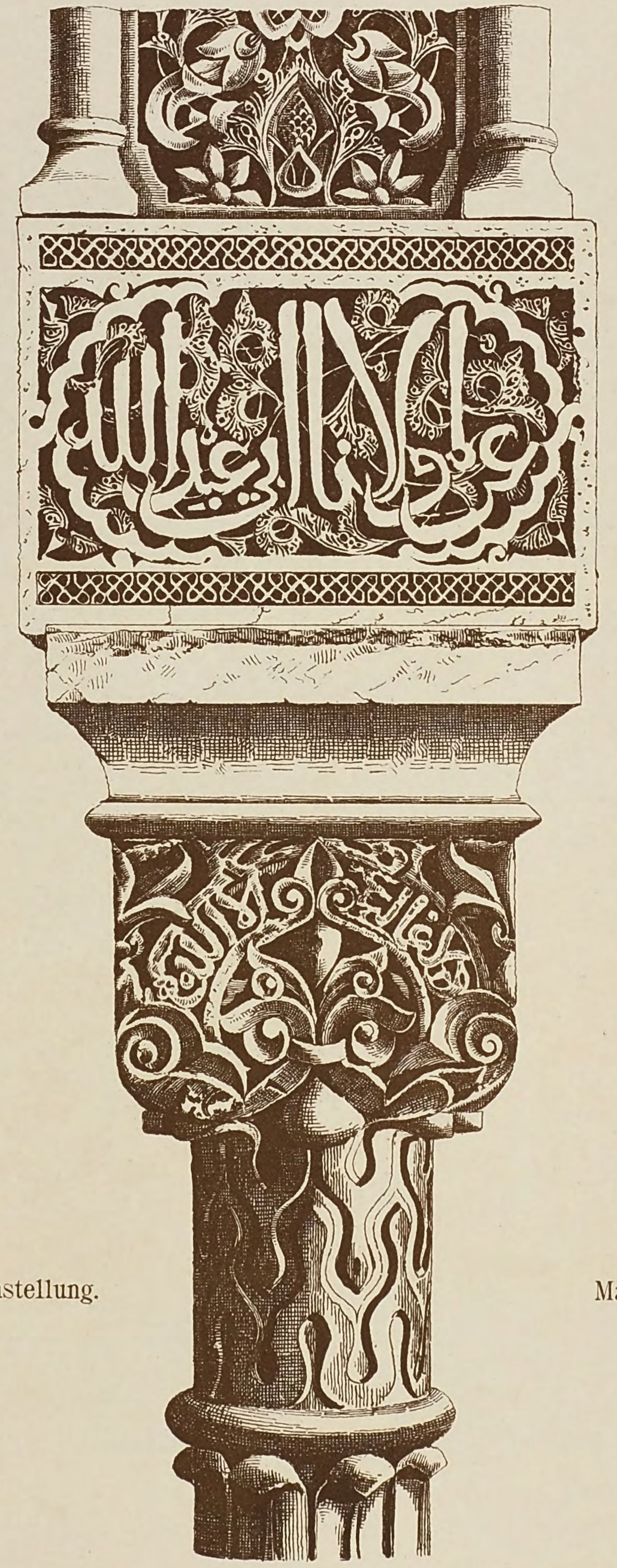
Gekuppelte Säulen eines Bogenganges. — Maurischer Styl.



Colonnes couplées et détails divers. — Style mauresque.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co, Zürich.

Colonne d'arcade. *Style mauresque.*



Säule einer Bogenstellung. Maurischer Styl.

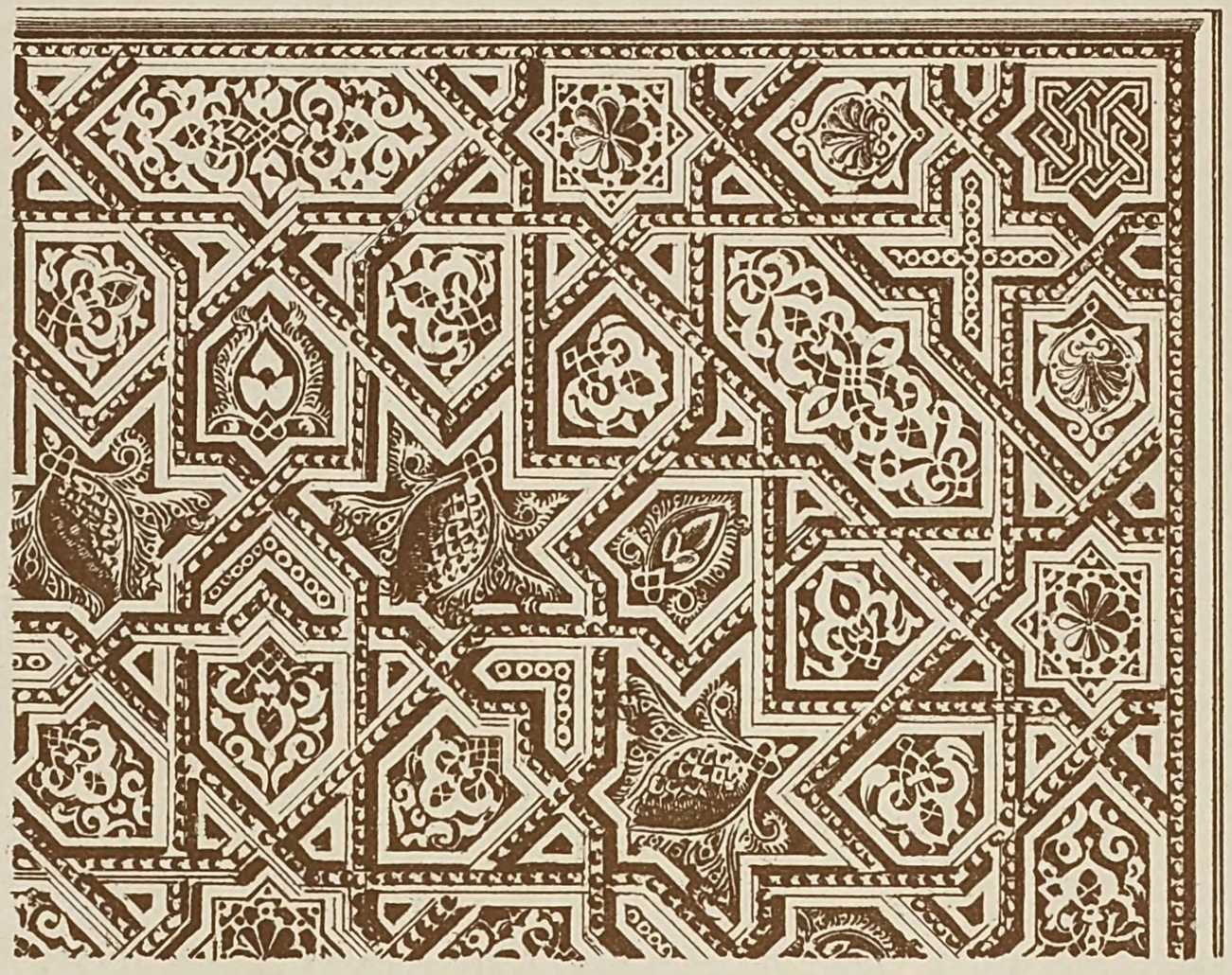
B. Thürlemann del. et zut.

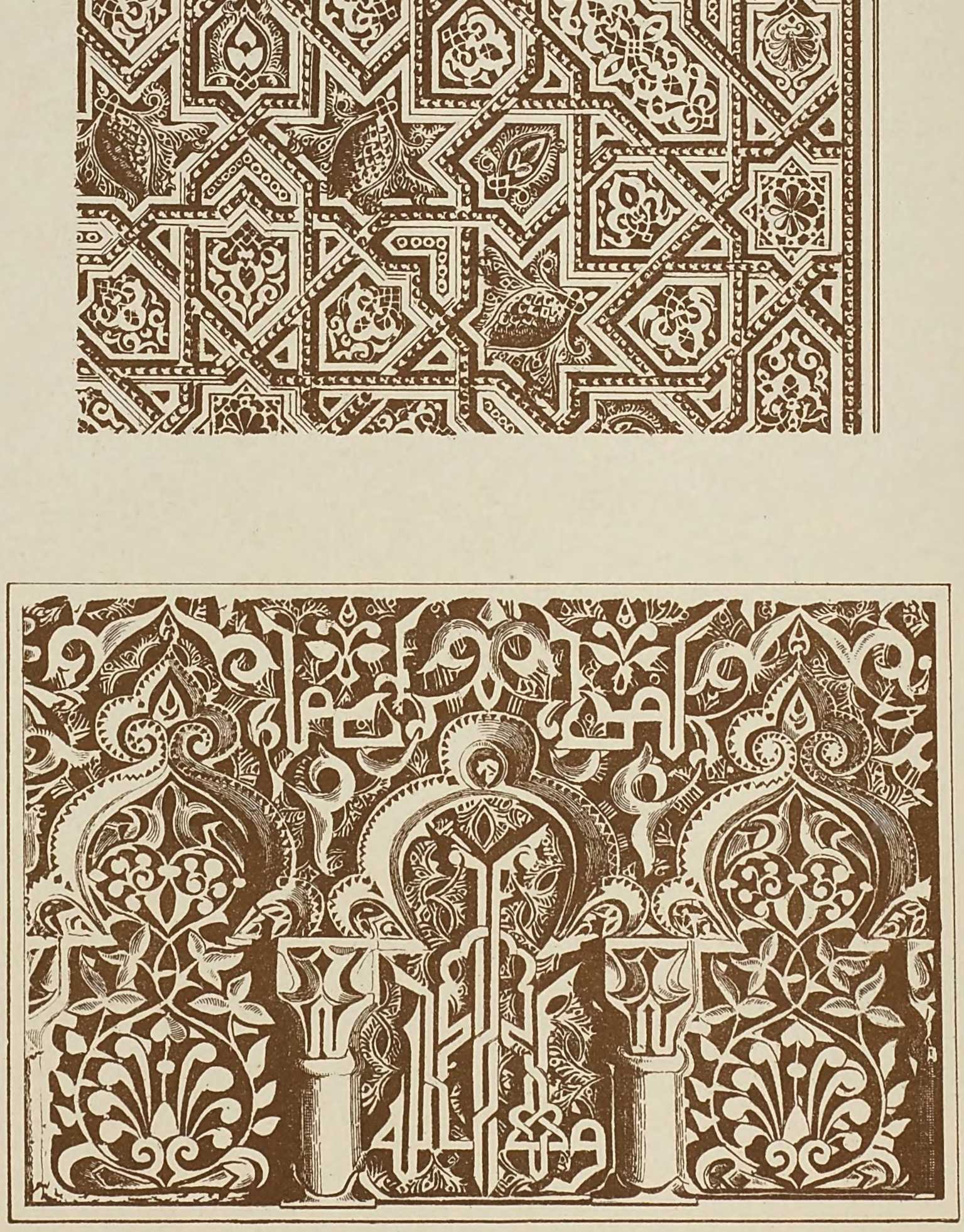
Fries mit Blattwerk. — Maurischer Styl.

Partie de rinceau. — Style mauresque.

B. Thürlemann del. et aut.

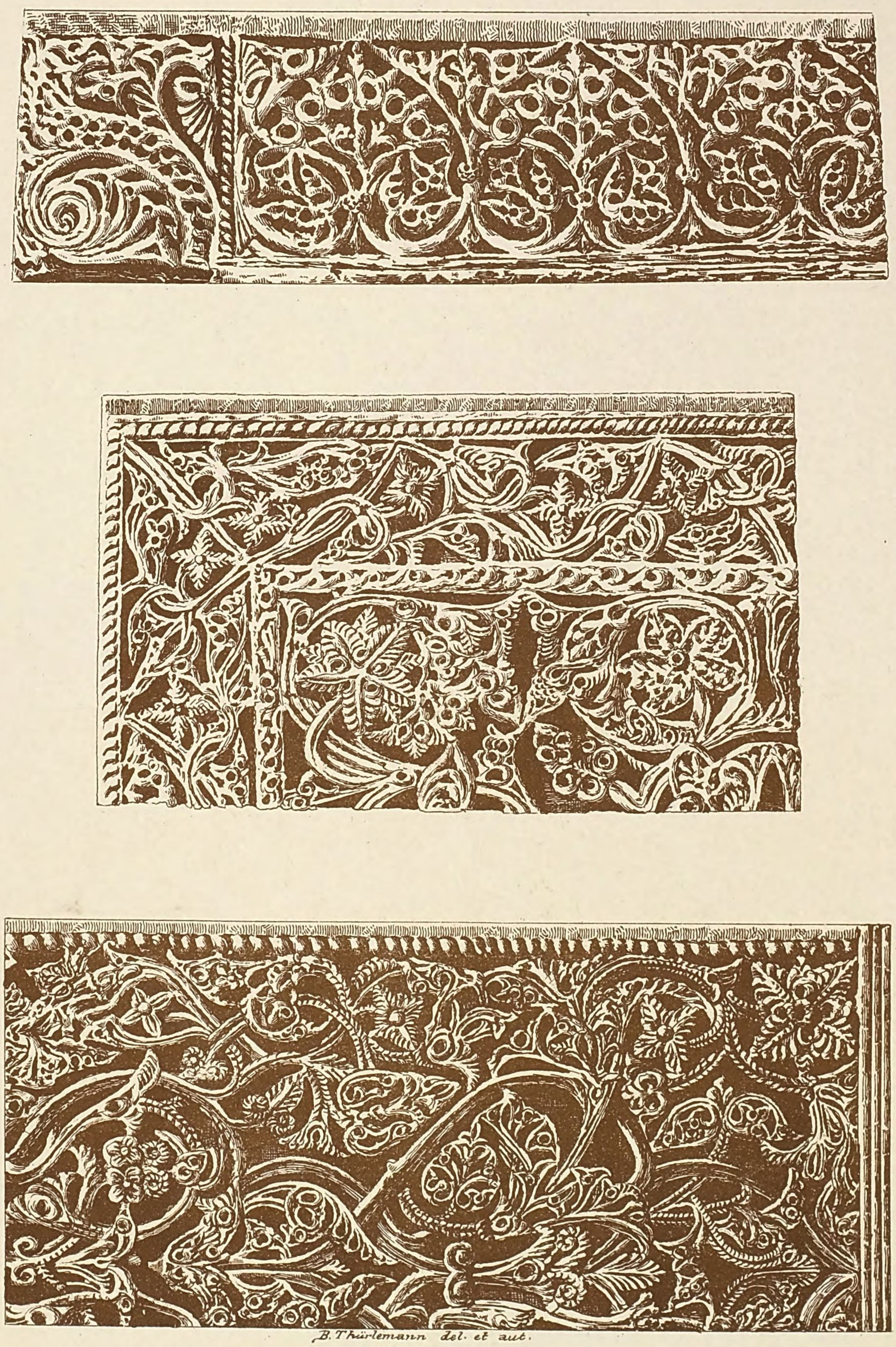
Motive für Deckentäfelwerk. — Maurischer Styl.





Motifs de plafonds. — Style mauresque.

Bruchstücke von Friesen. — Maurischer Styl.



B. Thürlemann del. et aut.

Fragments de frises. — Style mauresque.

Lampe in getriebenem Kupfer. — Maurischer Styl.

Lampe en cuivre bosselé. *Style mauresque.*

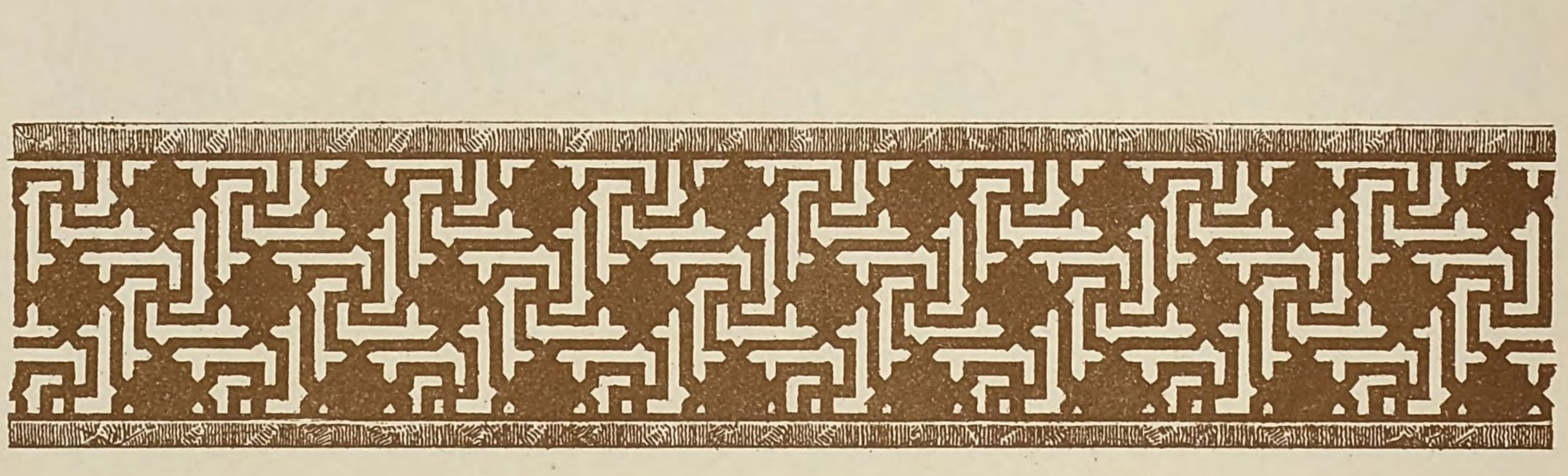
B. Thürlemann del. et aut.

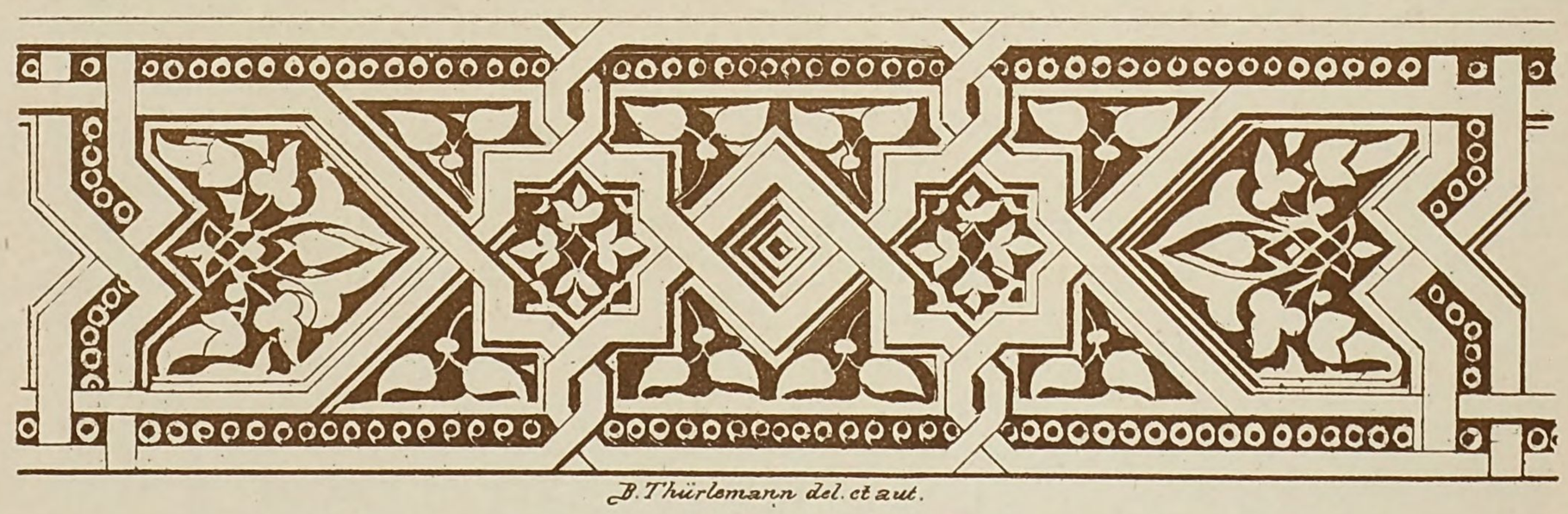
Parthie eines Fensters mit Fries-Motiv. — Maurischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Partie de fenêtre avec frise. — Style mauresque.

Verschiedene Motive von Bordüren. — Maurischer Styl.

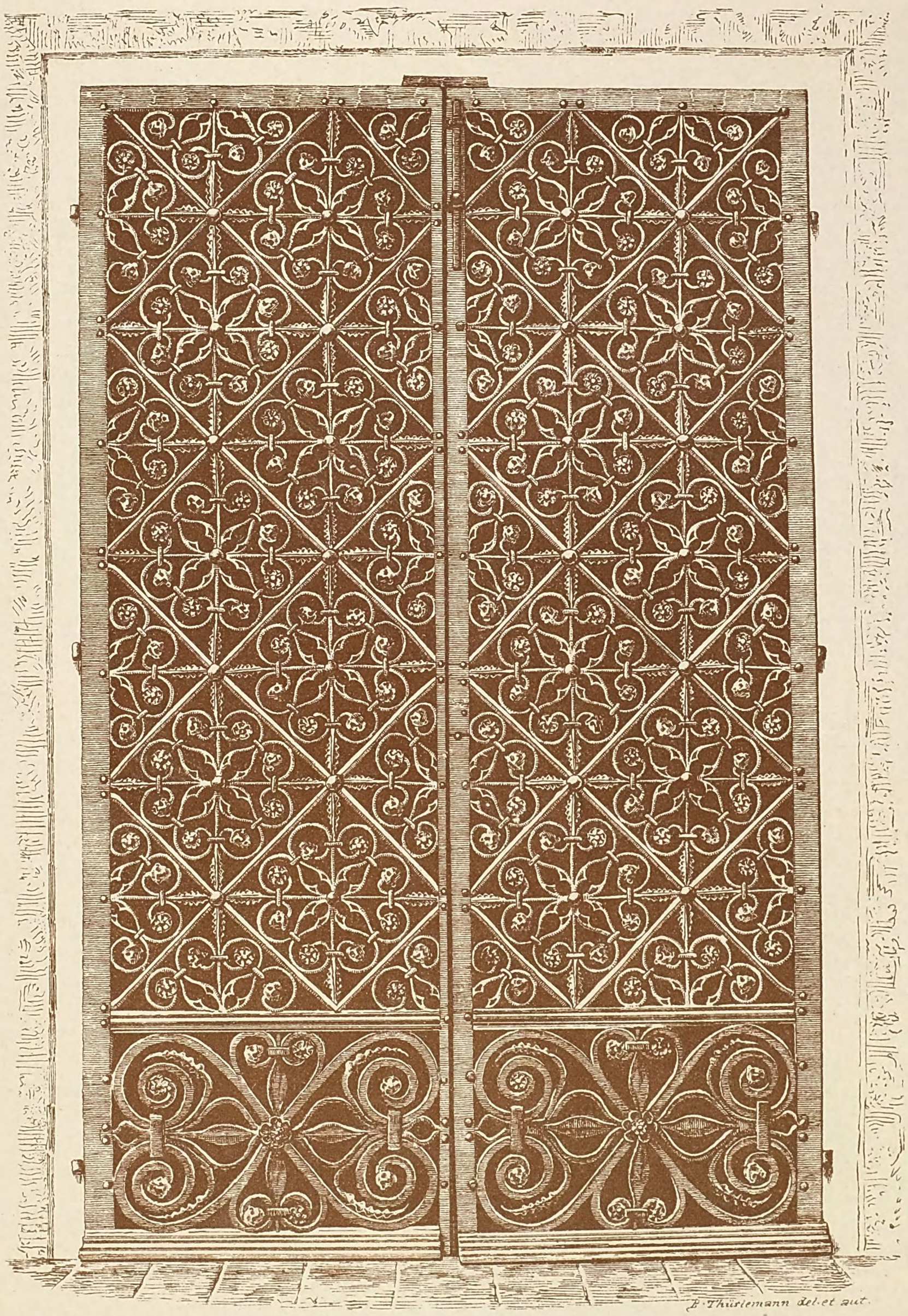




B. Thürlemann del. et aut.

Bordures. — Style mauresque.

Schmiedeisernes Gitter. — Romanischer Styl.



Grille en fer forgé. — Style roman.

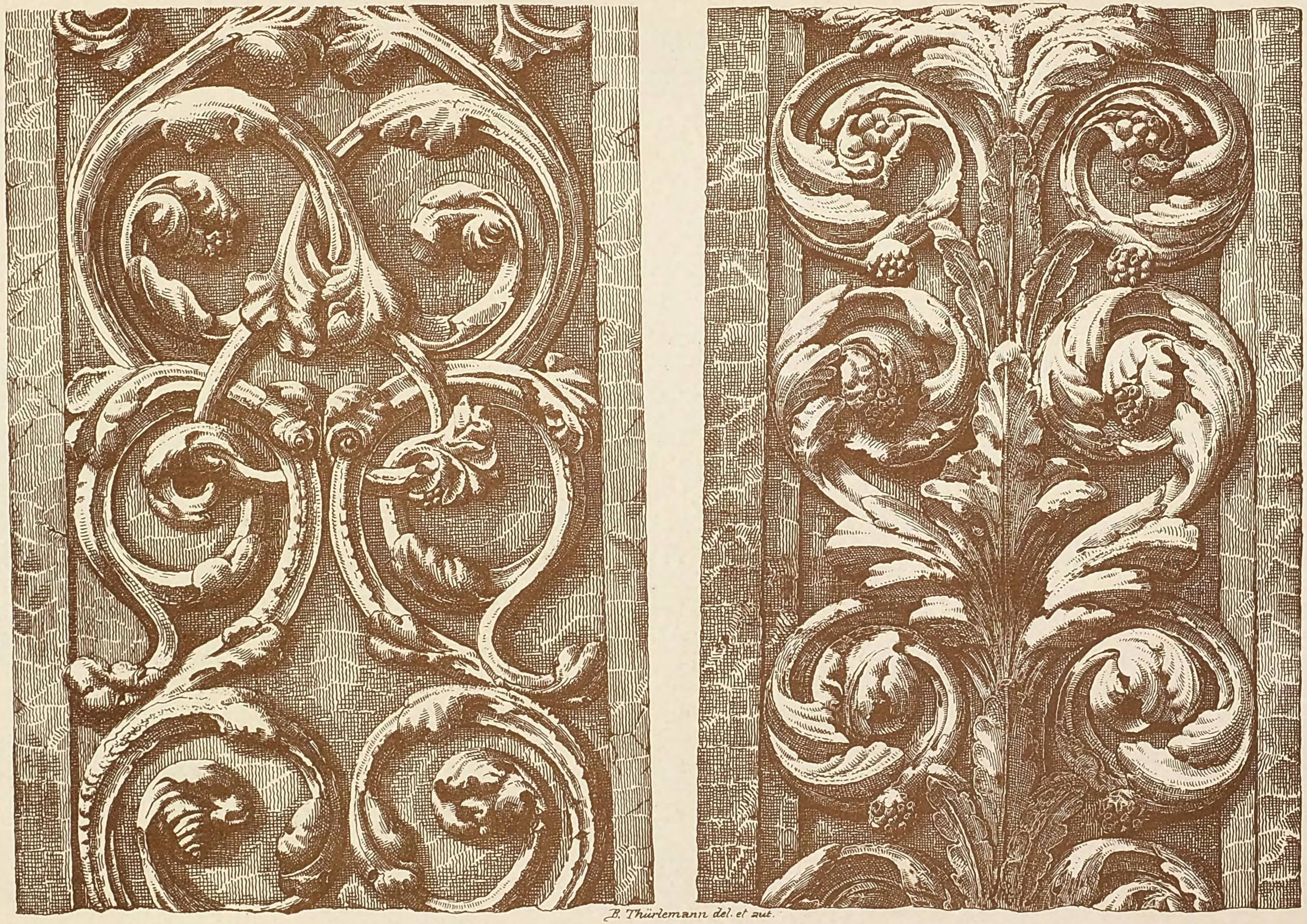
Verlag von ORELL FÜSSLI & Co., Zürich.

Verschiedene Ornamente. — Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Ornements romans.

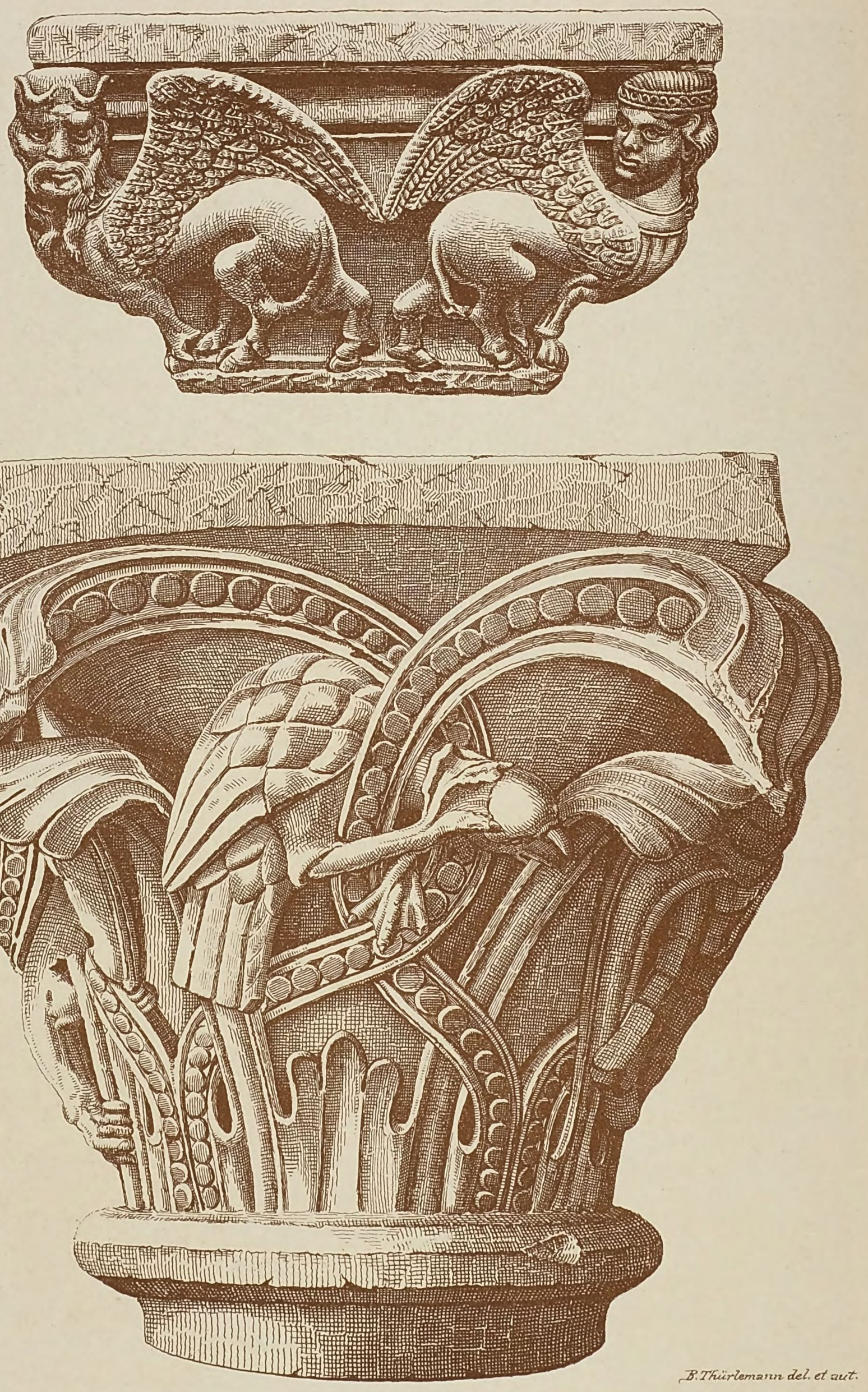
Motive von Bändern. — Romanischer Styl.



B. Thürlemann del. et zut.

Bandes romanes.

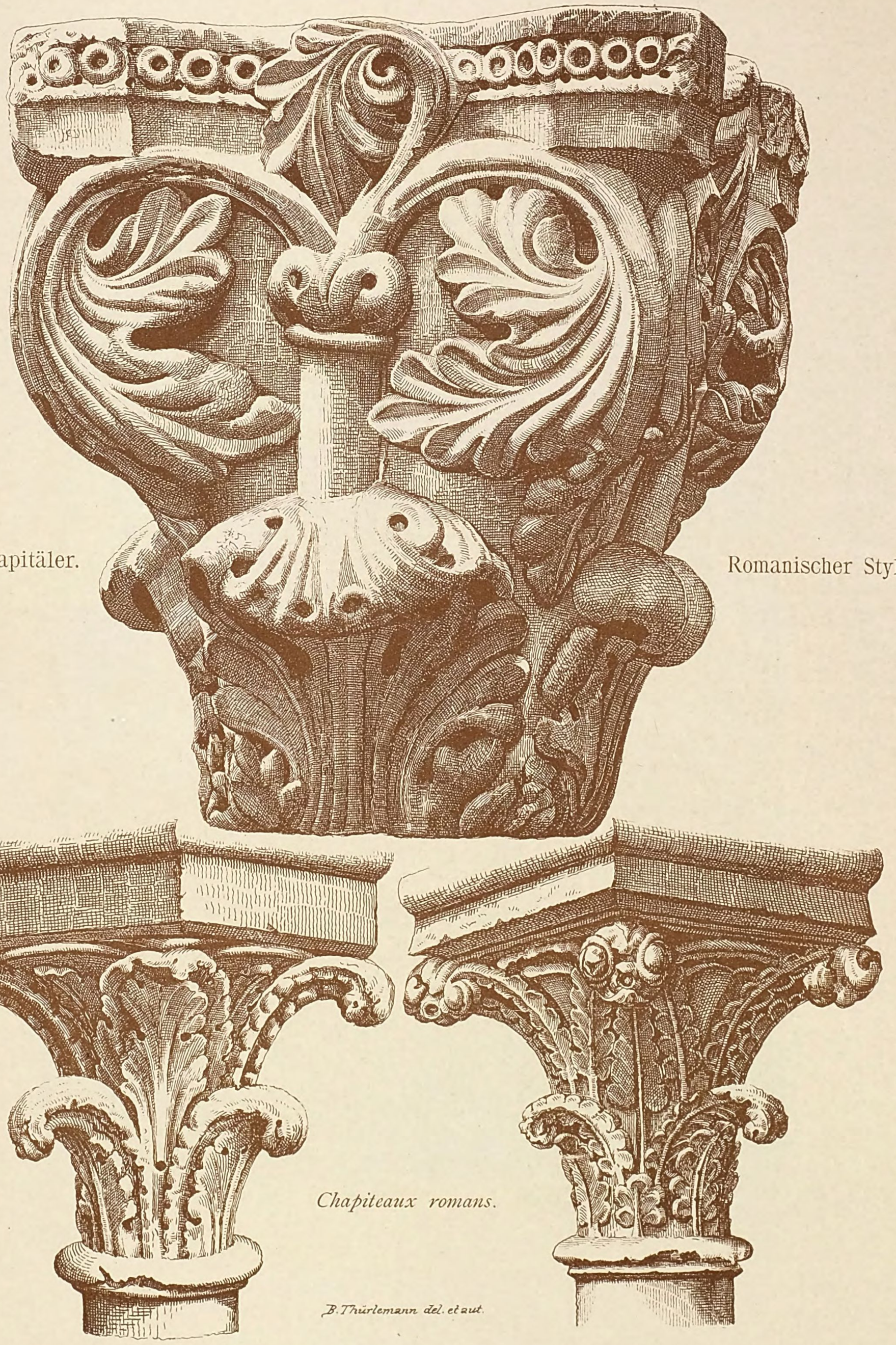
Säulen-Kapitäler. — Romanischer Styl.



B. Thürlemann del. et aut.

Chapiteaux romans.

Säulen-Kapitäler. Romanischer Styl.



Chapiteaux romans.

B. Thürlemann del. et aut.

Fries mit Rosette. — Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Frise avec rosace. — Roman.

Initialen aus einem Manuskripte des IX. Jahrhunderts.

Romanischer Styl.

Lettres initiales romanes.

Tirées d'un manuscrit du IX^me^ Siècle.

B. Thurlemann aut.

Initialen aus einem Manuscripte des IX. Jahrhunderts.

Romanischer Styl.

Lettres initiales romanes.
Tirées d'un manuscrit
du IX^me^ Siècle.

B. Thürlemann del. et lith.

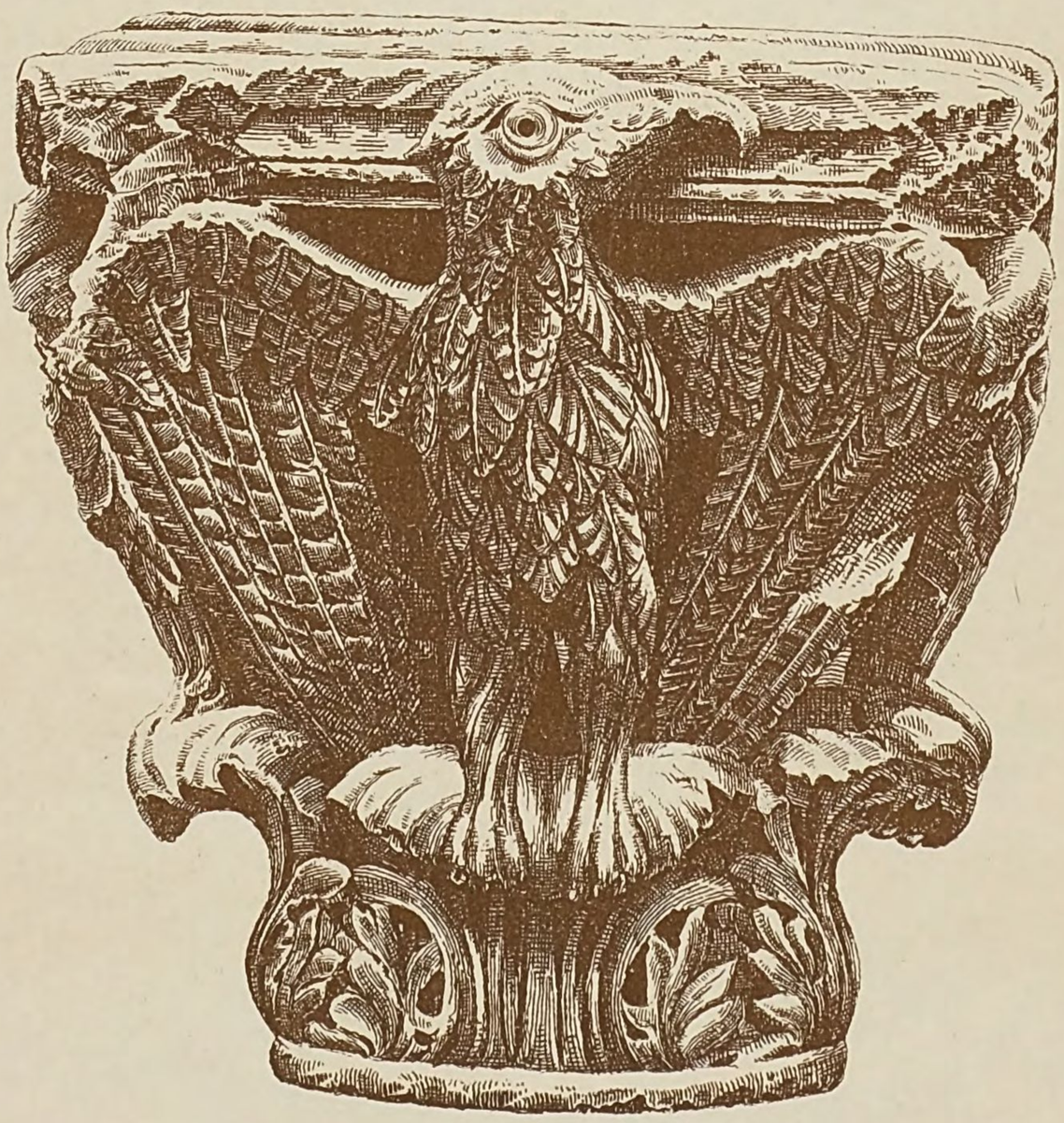
Kapitäler. — Romanischer Styl.

Chapiteaux. — Style roman.

B. Thürlemann del et aut

Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich.

Symbolische Kapitäler. — Romanischer Styl.



Chapiteaux symboliques. — Style roman.

Wanddekorationen. Symbole. — Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Décoration de soubassement. Symboles. — Style roman.

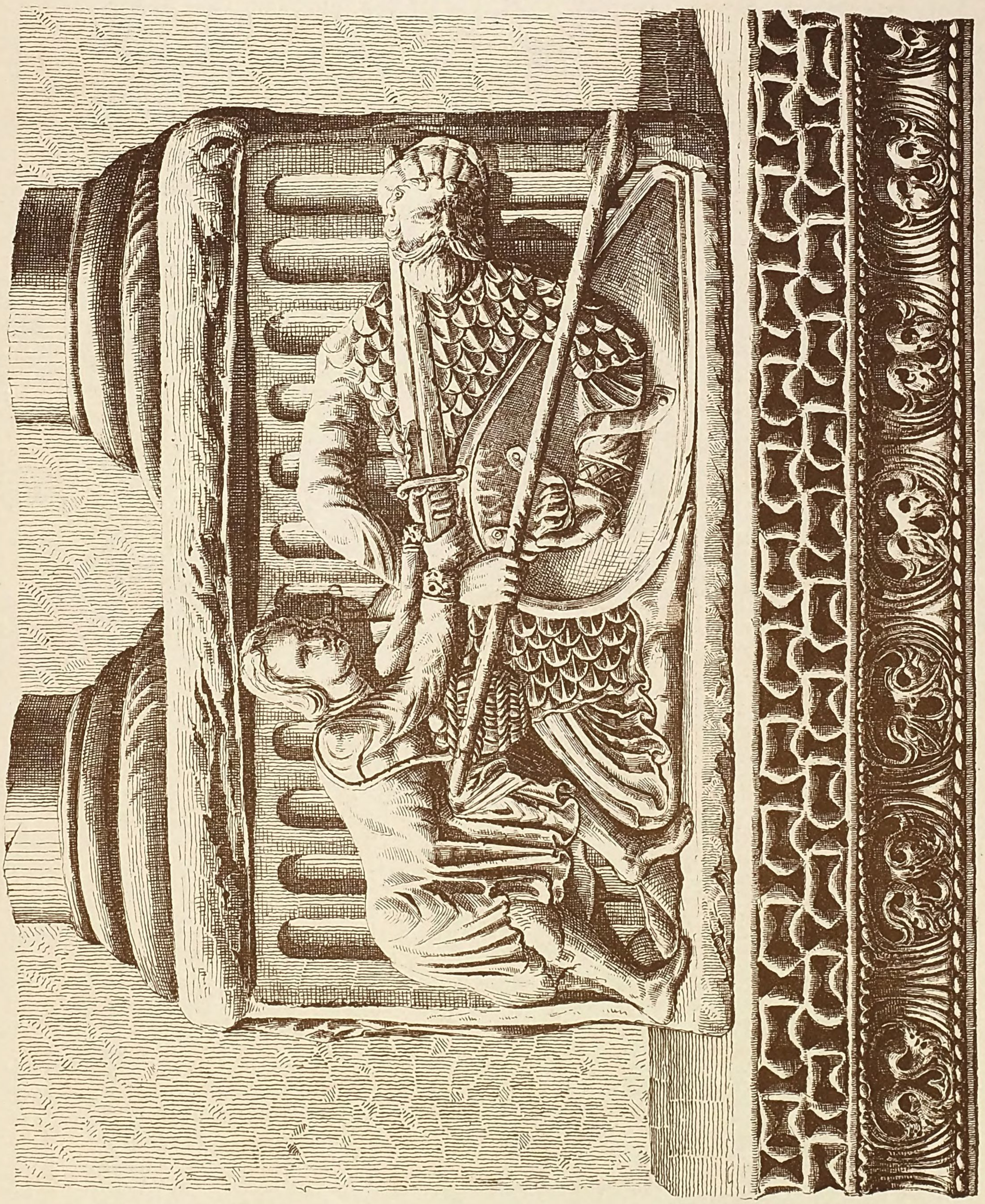
Bordüre vom Bogen eines Portals. — Romanischer Styl.

Bordure sculptée. — Style roman.

B. Thürlemann del. et aut.

Säulenpostament mit Relief (David tödtet Goliath).

Gesimskranz des Unterbaues.



Piédestal avec relief. (David tuant Goliath.) — Partie de soubassement.

Style roman.

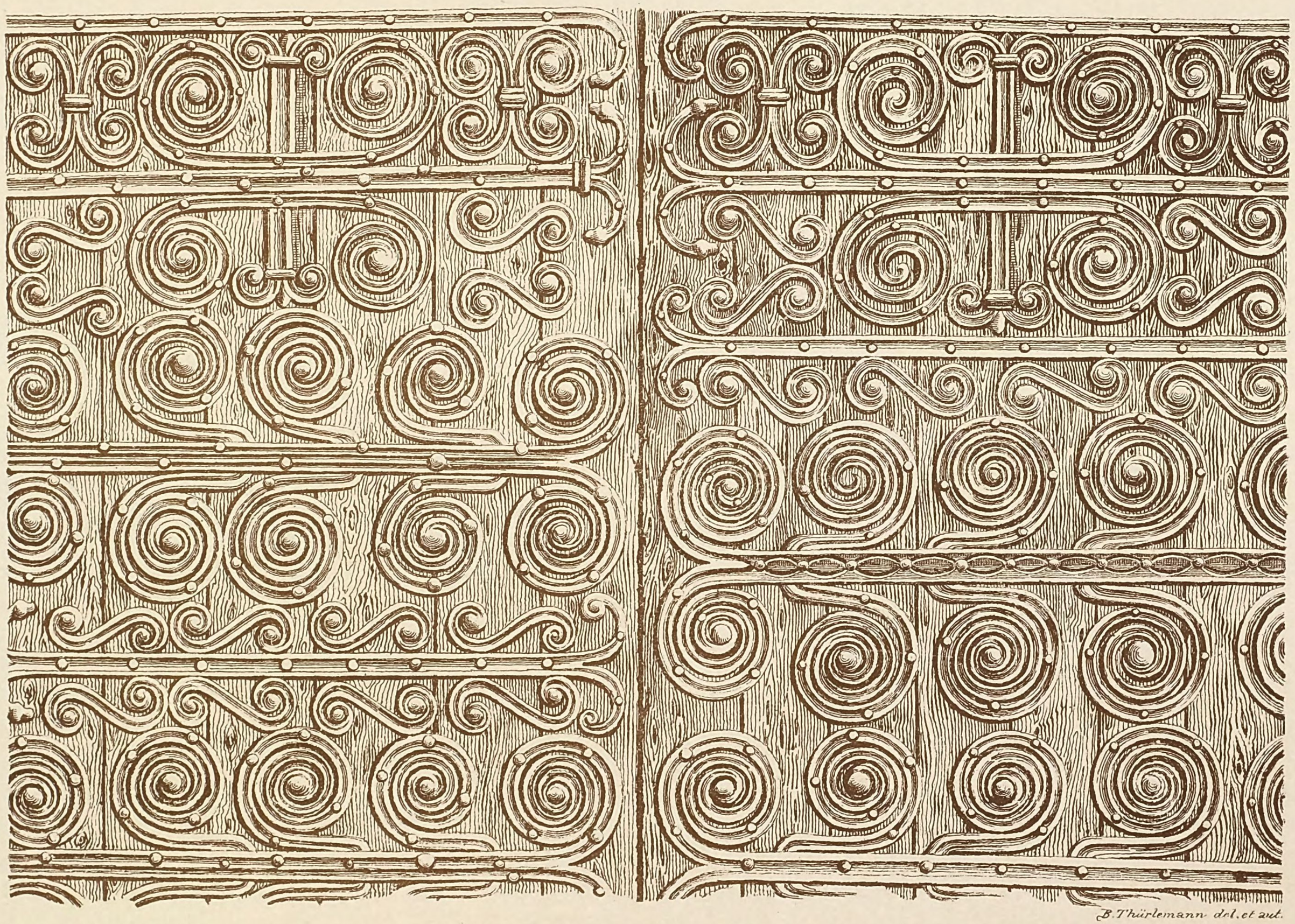
B. Thürlemann del. et aut.

Blattwerk von der Bogenwölbung eines Portals. — Romanischer Styl.

Rinceau de la voussure d'une porte. — Style roman.

Fragment des Thürbeschläges eines Hauptportales.

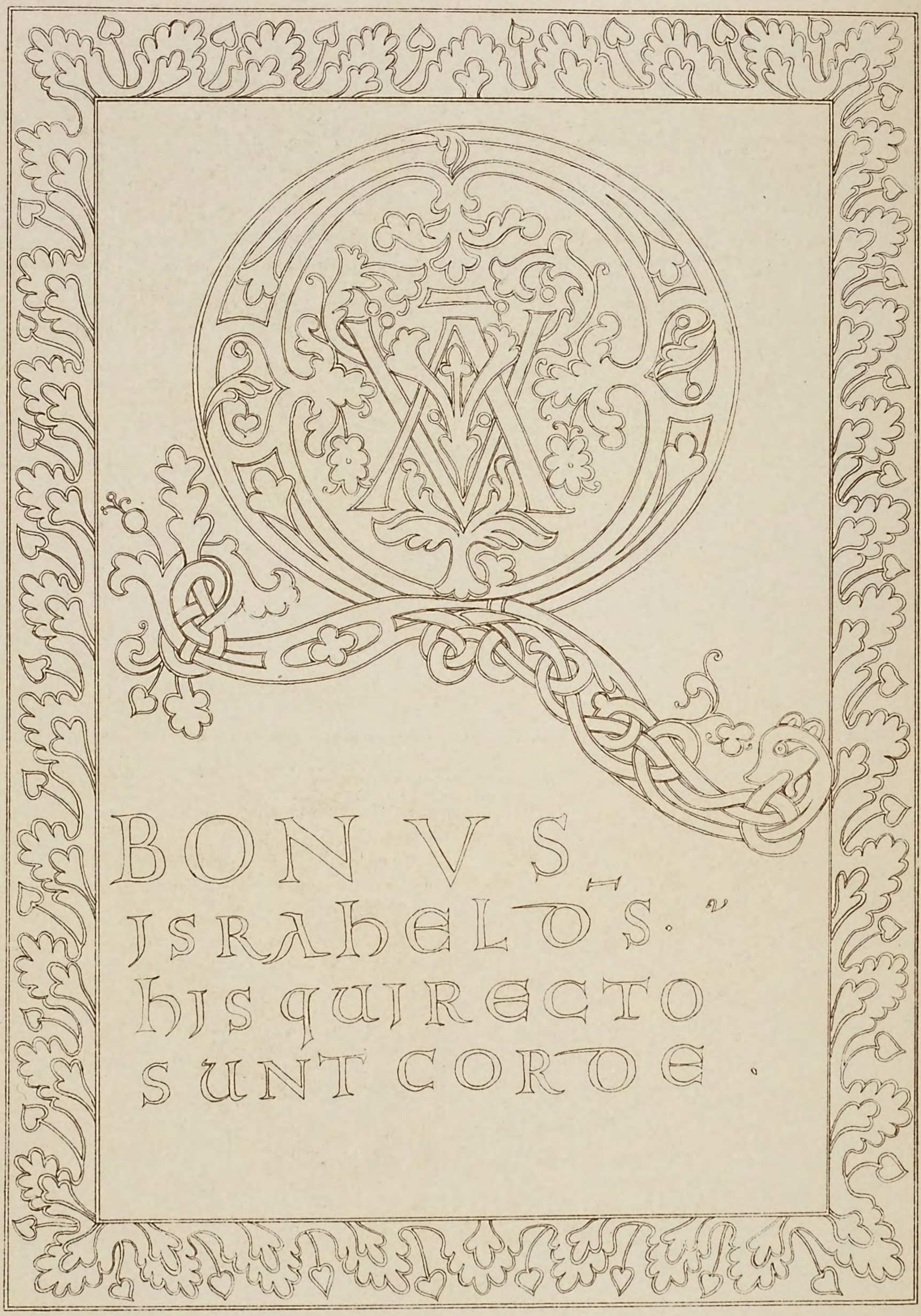
Romanischer Styl.



B. Thürlemann del. et aut.

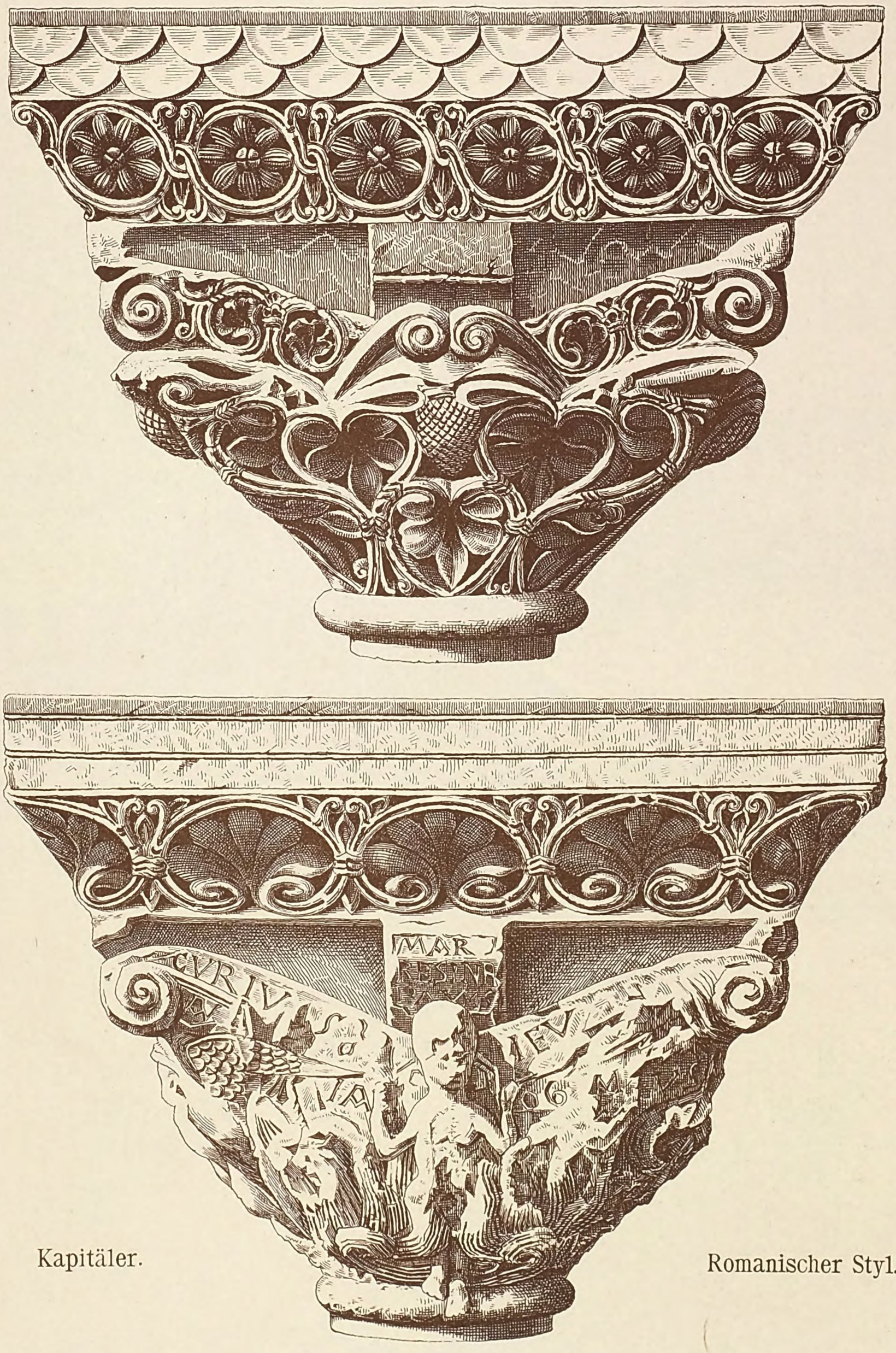
Partie de la ferrure d'une porte. — Style roman.

Blatt einer Handschrift aus dem 9. Jahrhundert. — Romanischer Styl.



Page d'un manuscrit de la période romane. IX^me^ Siècle.

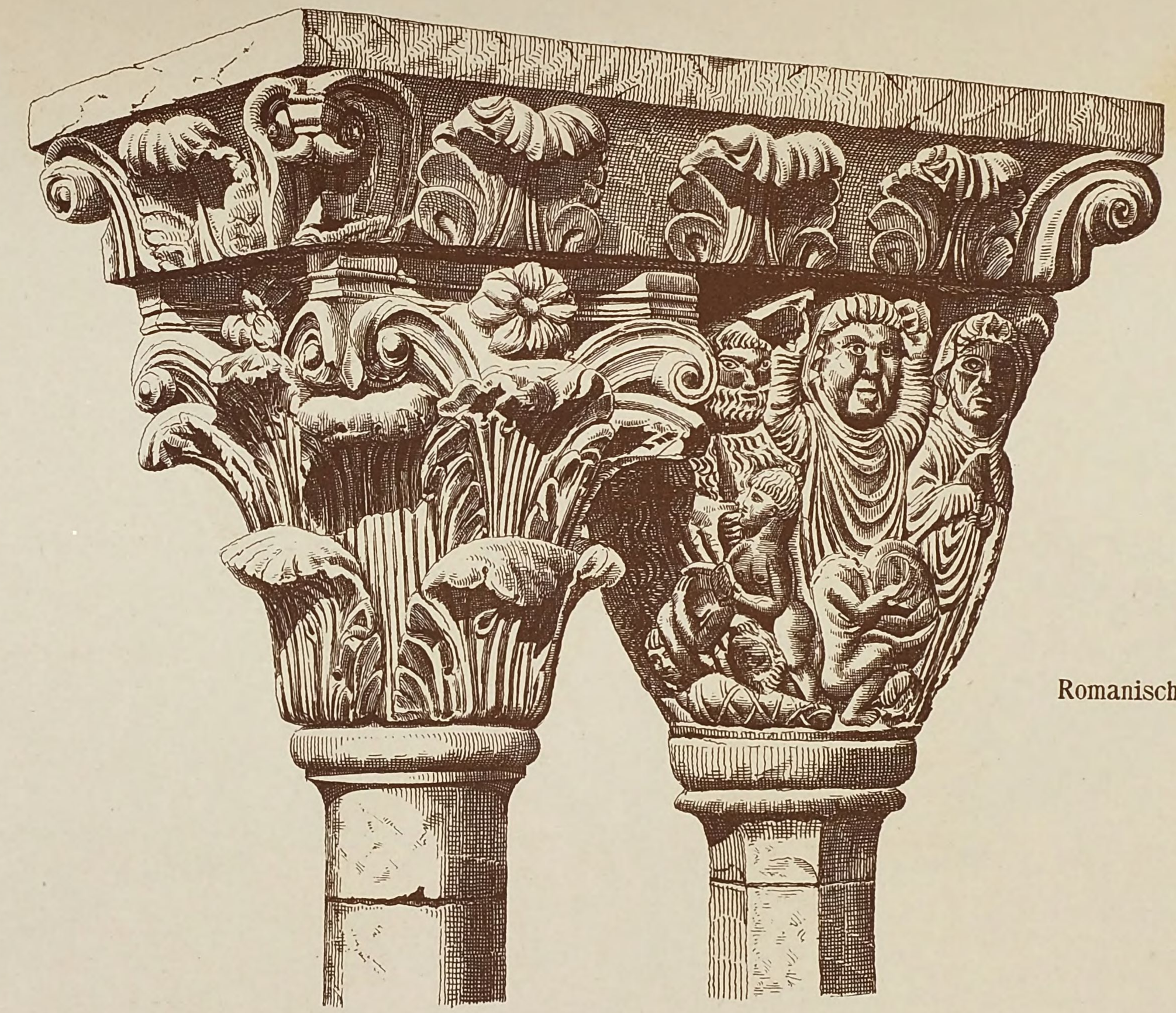
B. Thürlemann del. et lut.



Kapitäler. Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et lith.

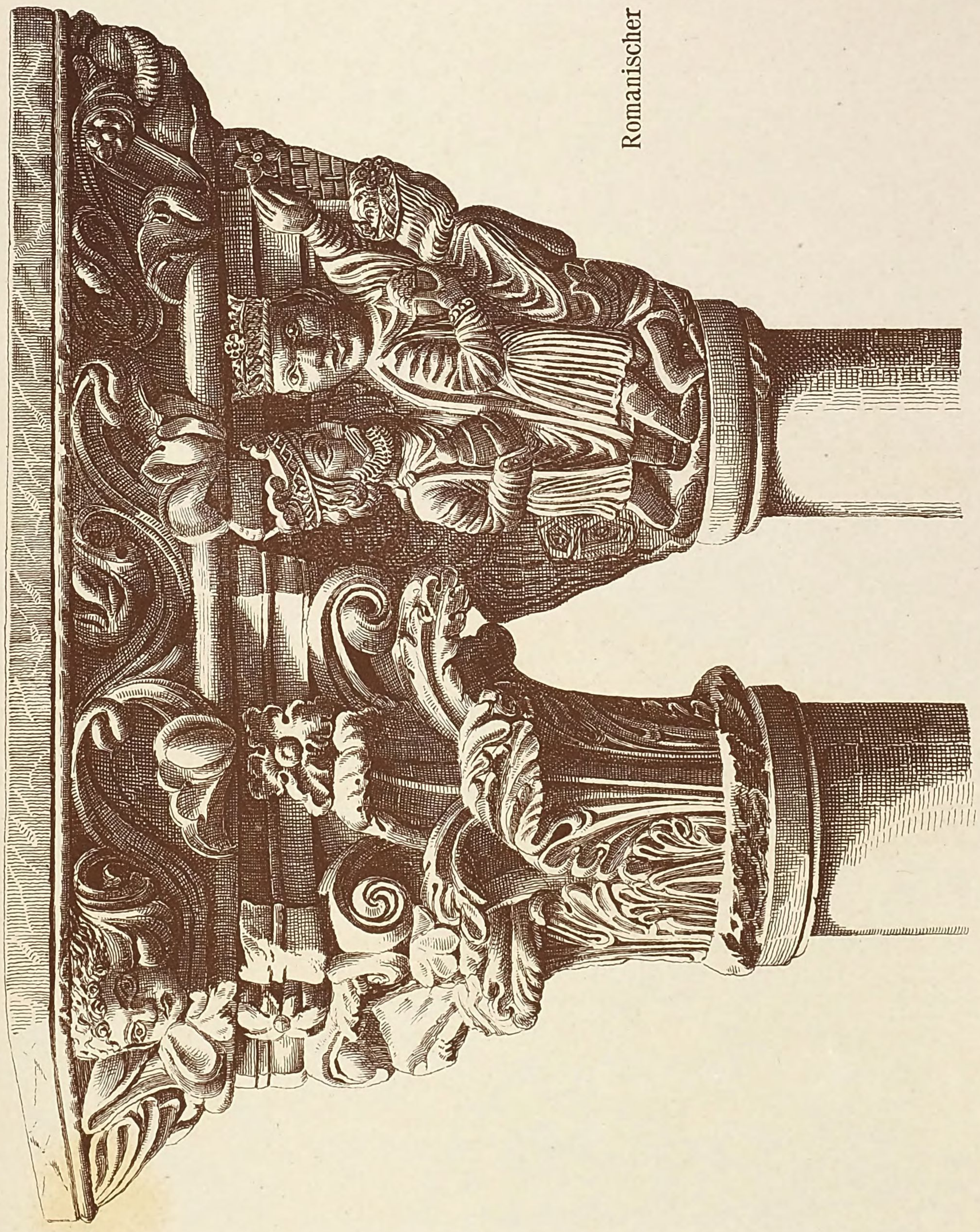
Verlag von ORELL FÜSSLI & Co., Zürich.



Romanischer Styl.

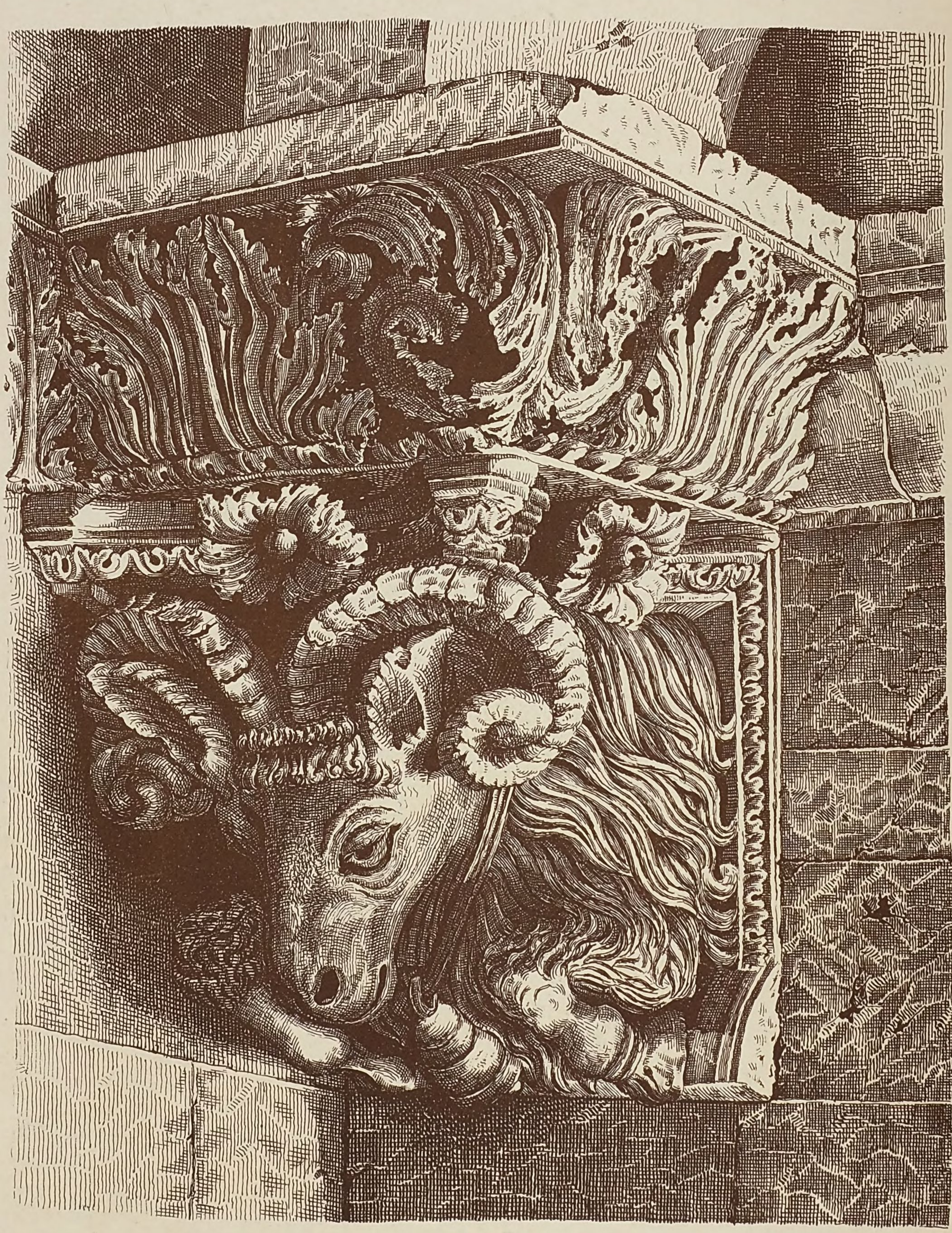
B. Thürlemann del. et aut.

Tafel 66.



Romanischer Styl.

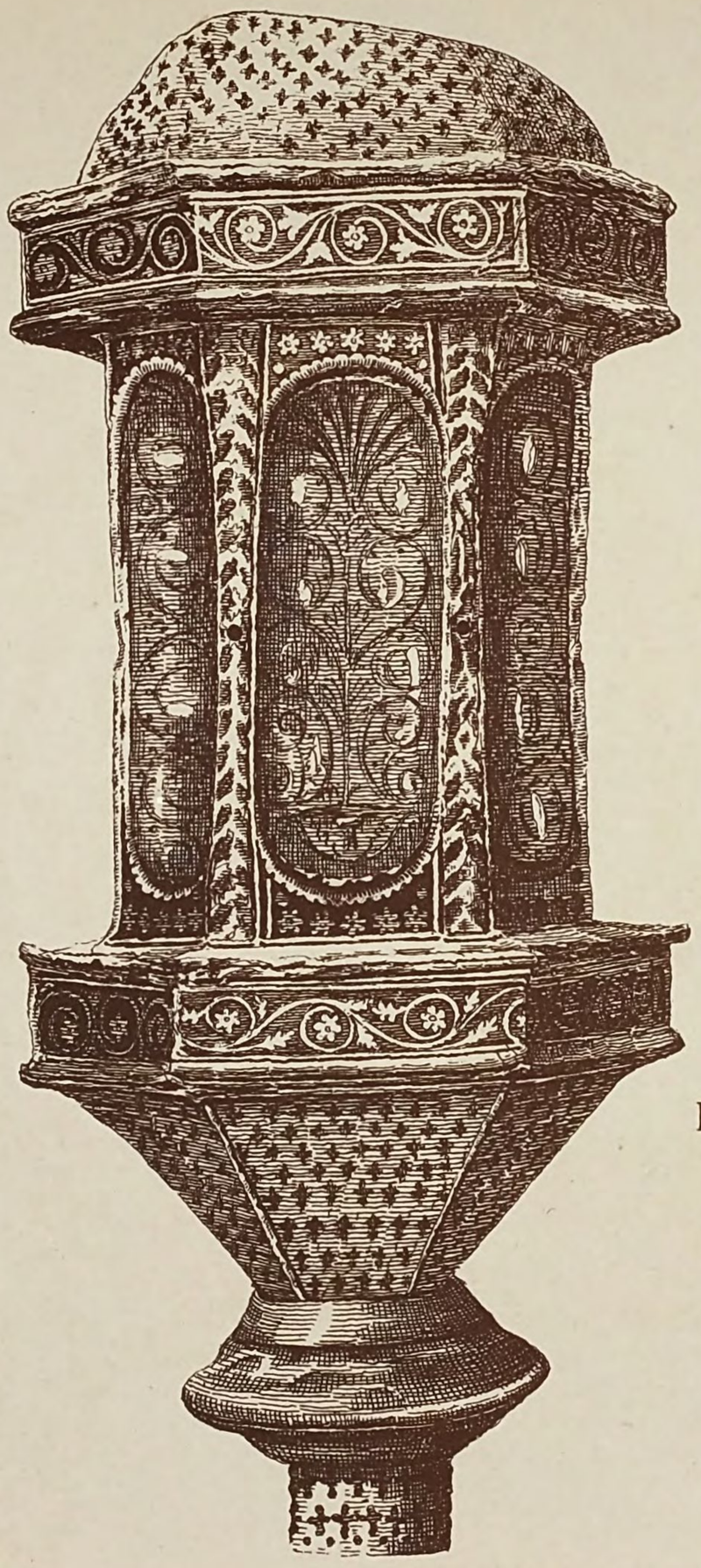
B. Thürlemann del. et aut.



Gewölbetragende Konsole. — Romanischer Styl.

D. Thürlemann del. et aut.

Laubwerk an einer Thürwölbung. — Romanischer Styl.



Zwei Bischofsstäbe.

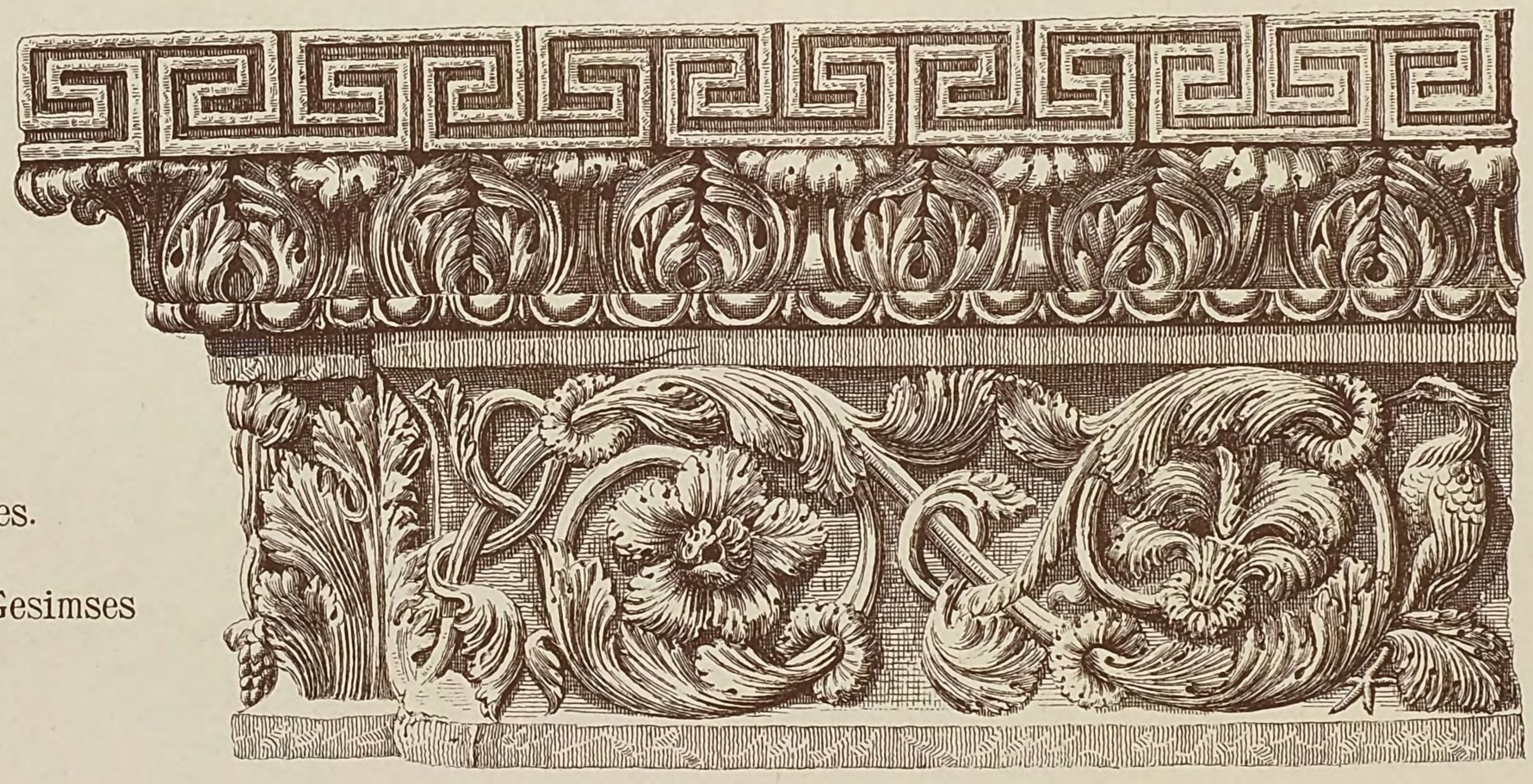
Der eine in emaillirtem Kupfer, der andere von Elfenbein. — Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Tafel 70.

Initialen. — Romanischer Styl. (IX. Jahrh.)

B. Thürlemann del. et aut.



Karnies.

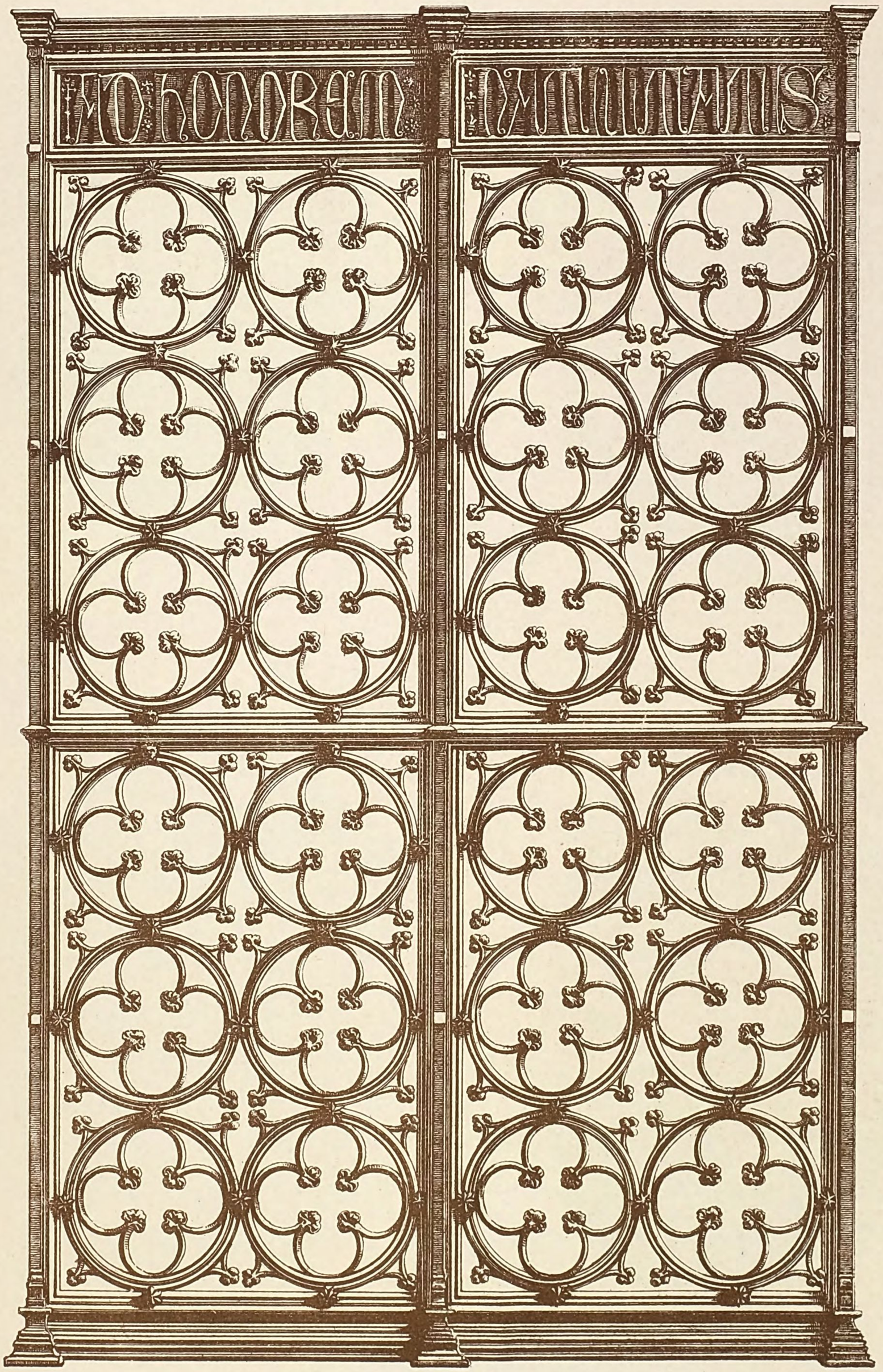
Theil eines Gesimses

Romanischer Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

Tafel 72.

Schmiedeisernes Gitter. — Gothischer Styl (1371).

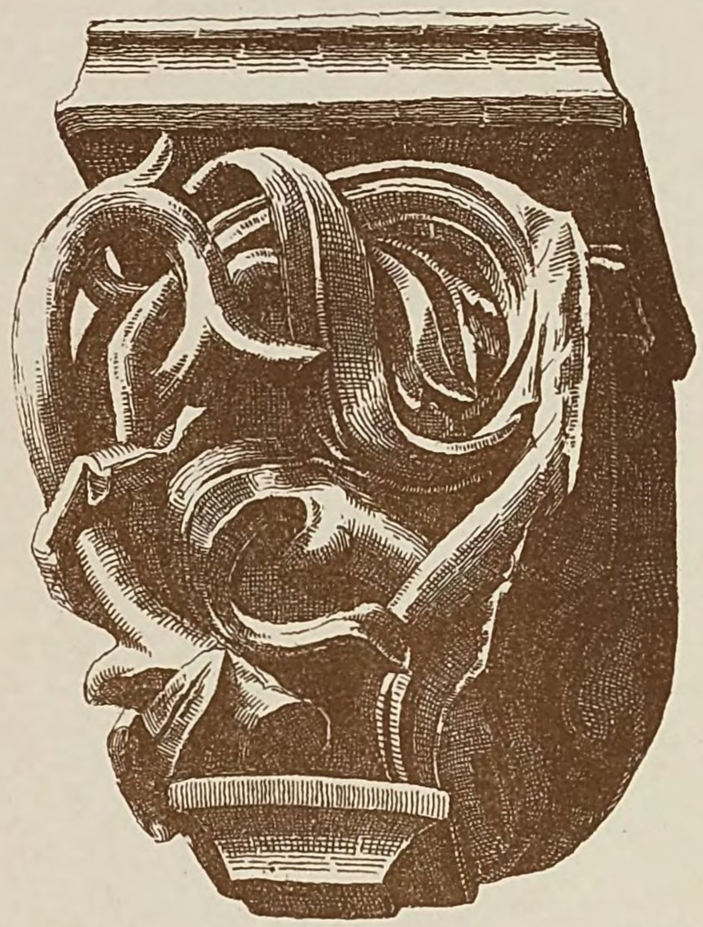


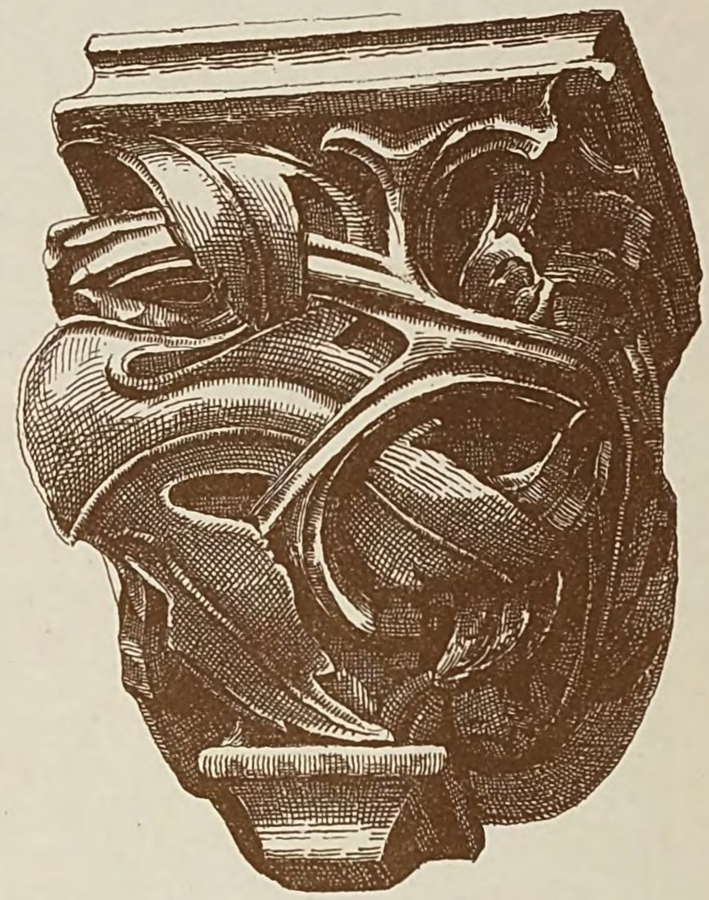
Grille en fer forgé. — Gothique (1371).

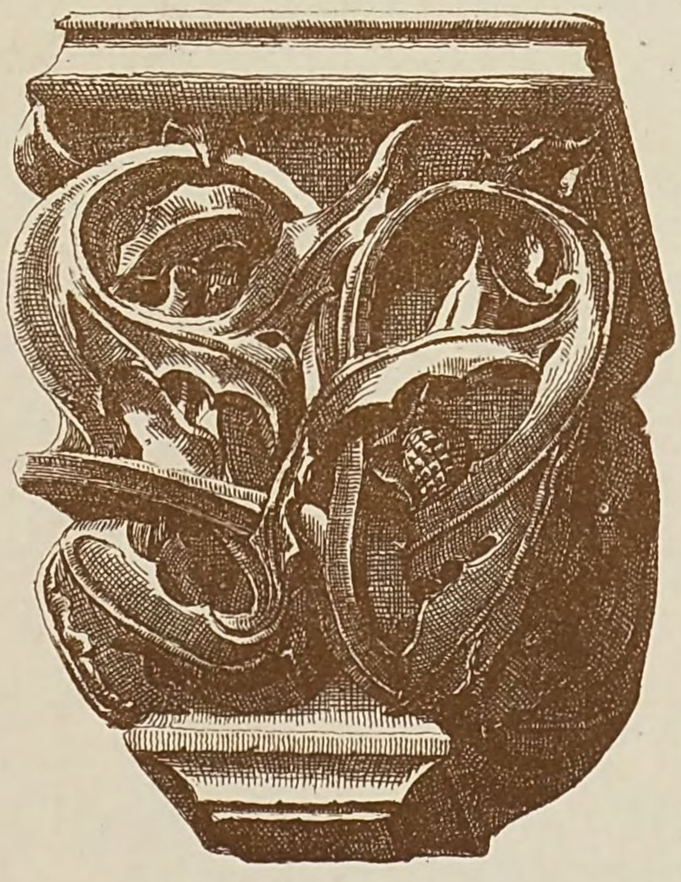
B. Thürlemann del. et aut.

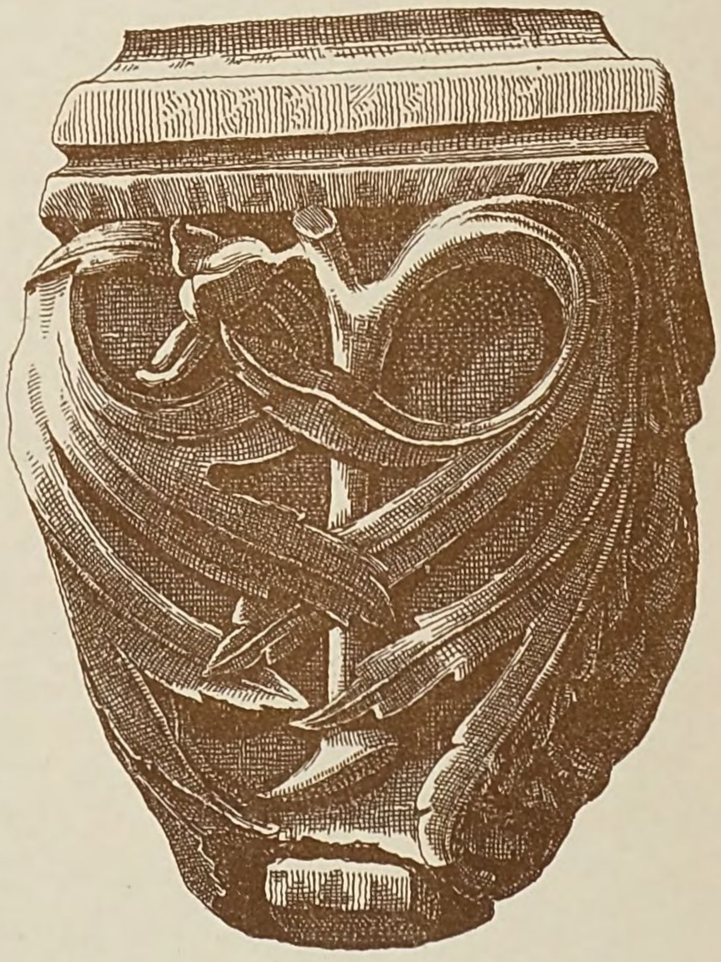
Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich.

Hängende Zierrathen. — Gothischer Styl.





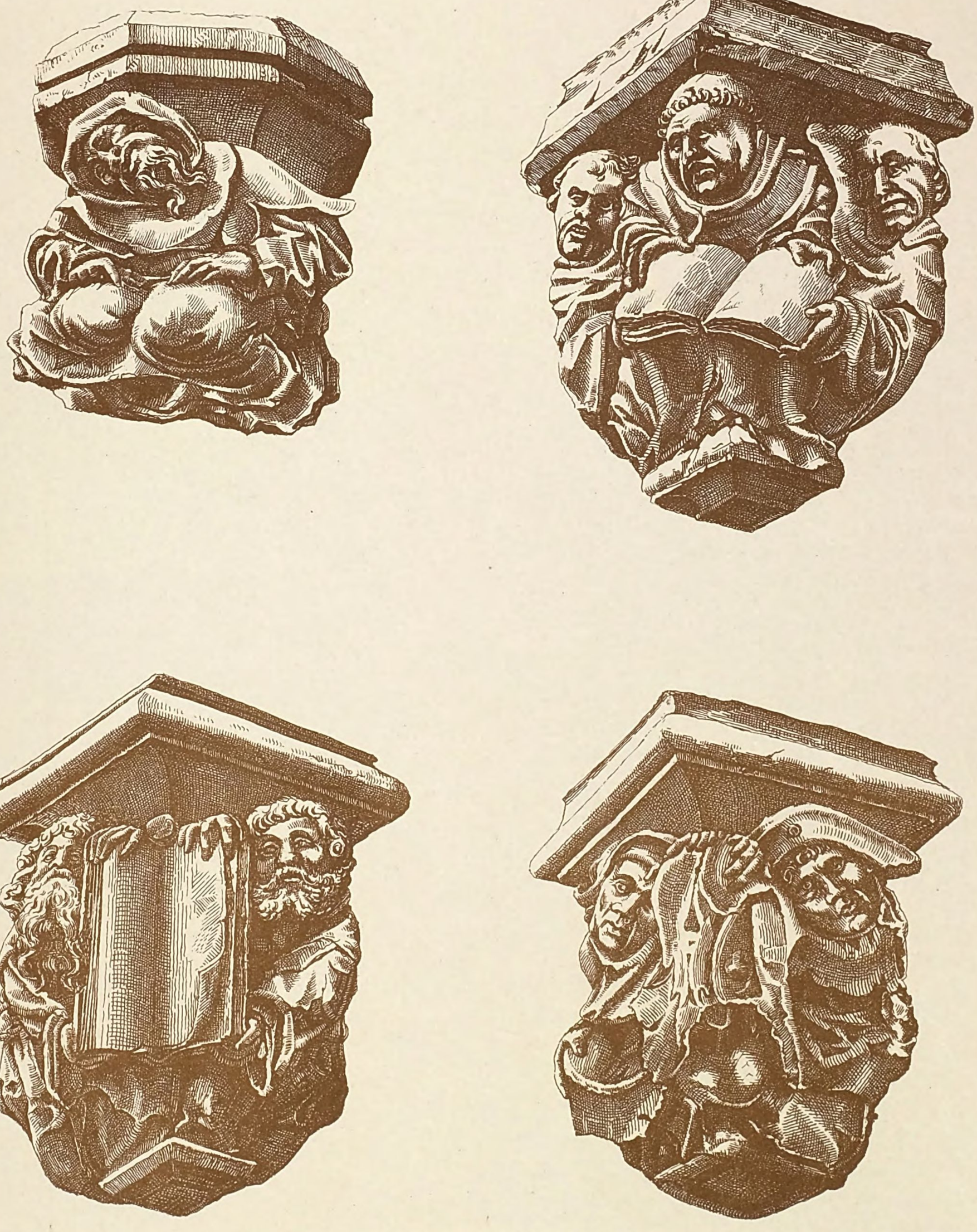




Culs-de-lampe. — Gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

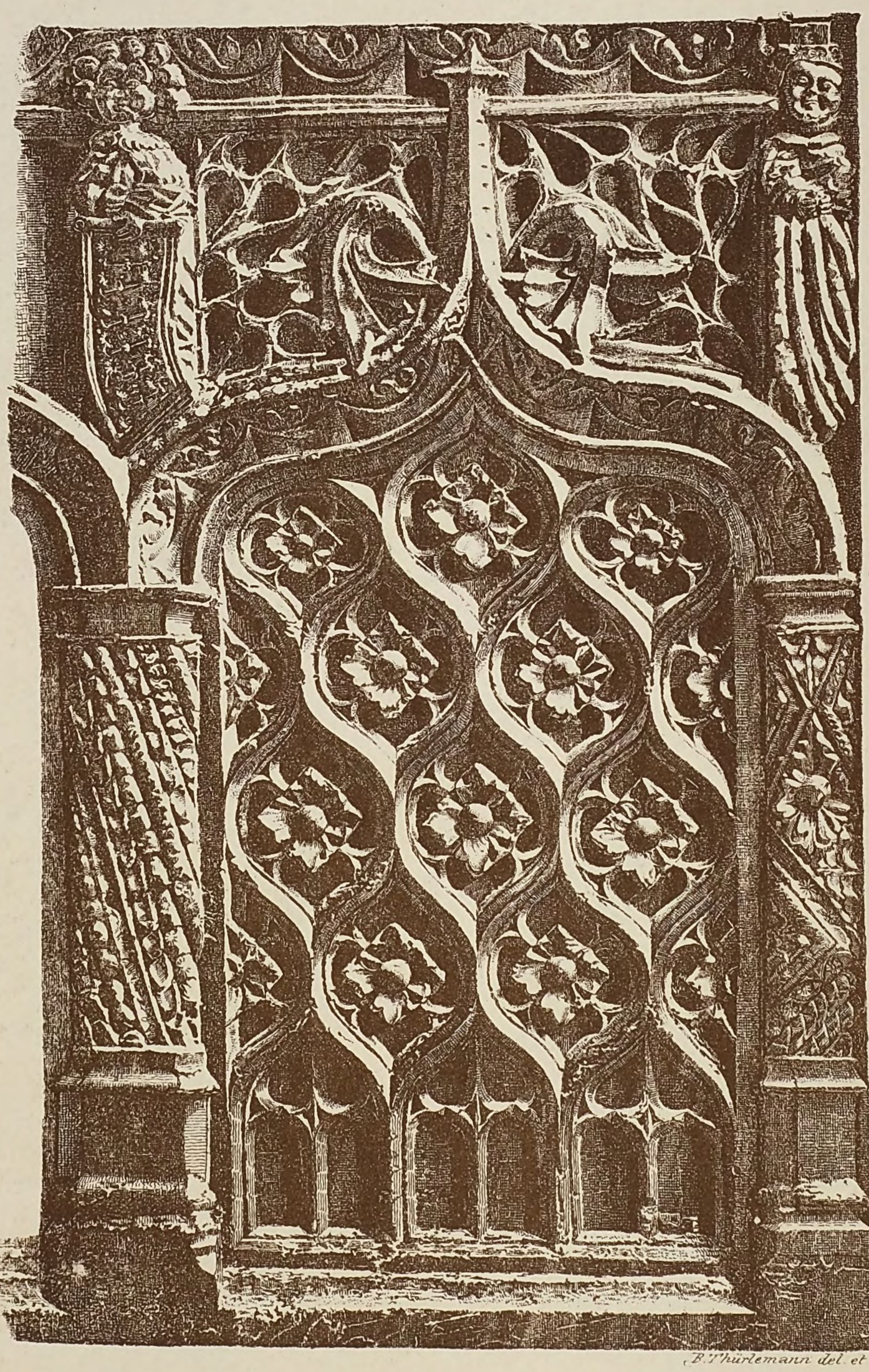
Kragsteine mit Fratzen. — Gothischer Styl.



Marmousets. — Gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

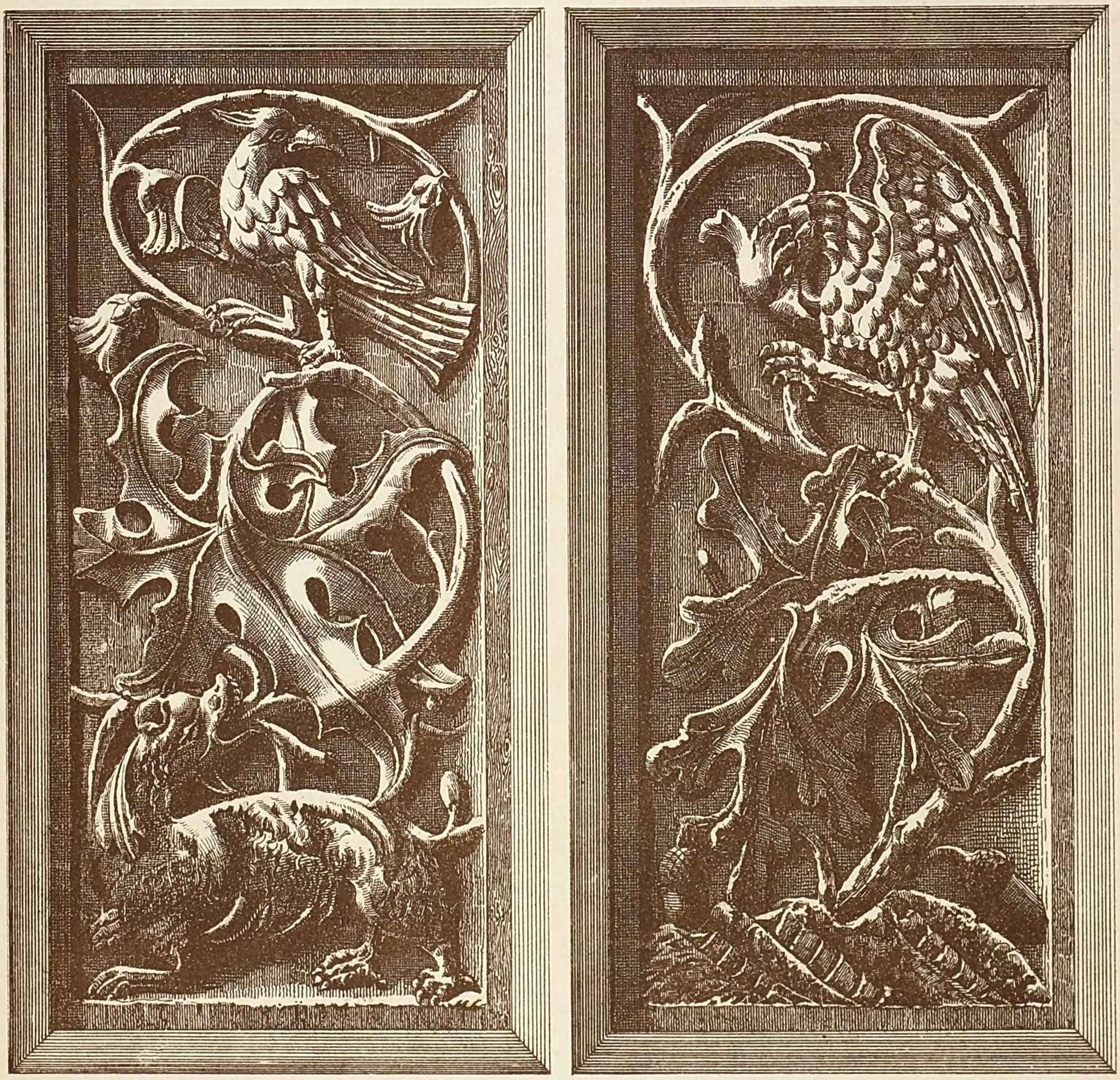
Geschnitzte Holzfüllung. — Gothischer Styl.



B. Thürlemann del. et aut.

Panneau en bois sculpté. — Gothique.

Geschnitzte Holzfüllungen. — Gothischer Styl.



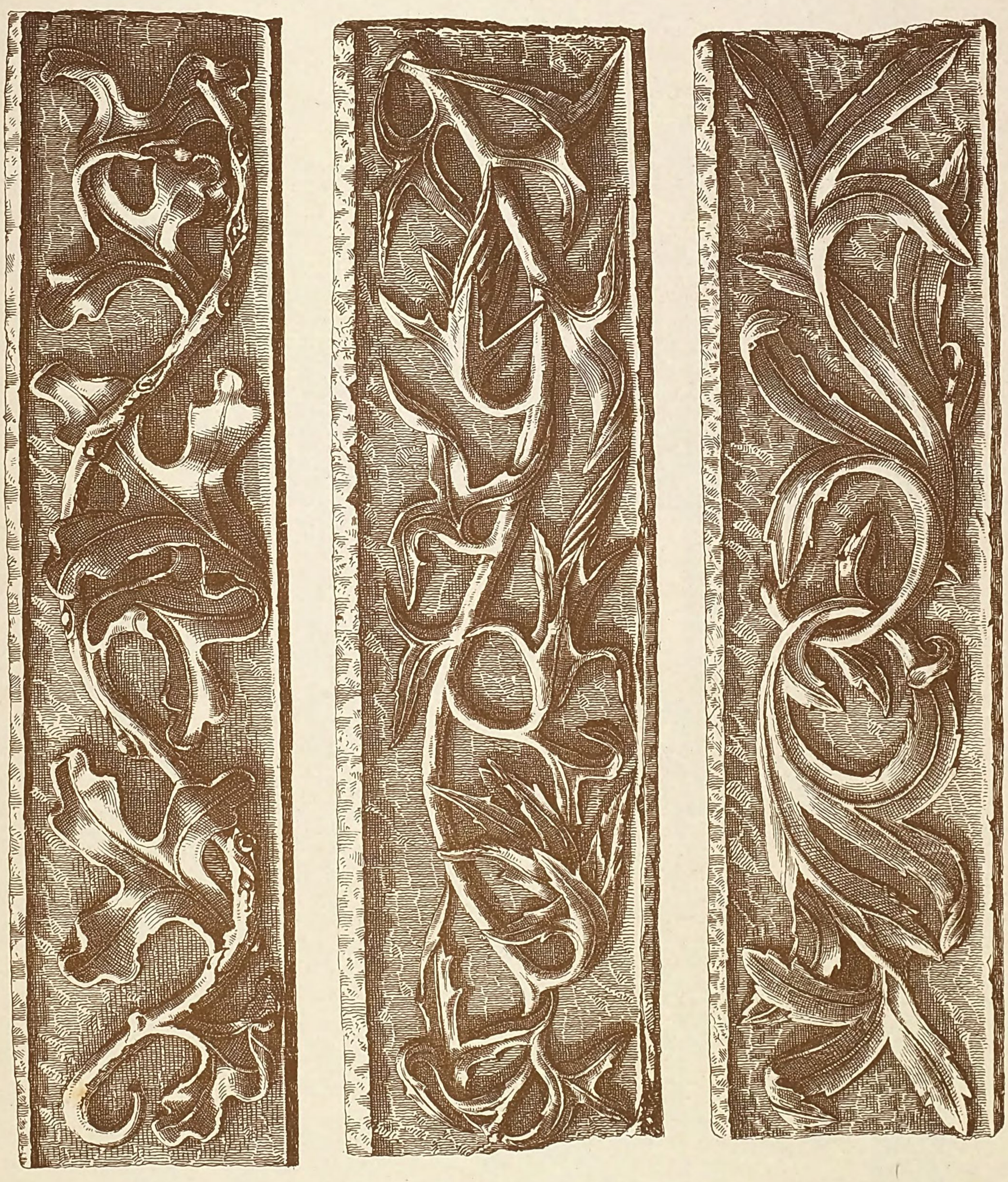
Panneaux en bois sculptés. — Gothique.

L. Thürlemann del. et aut.

Motifs de coins. — Gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

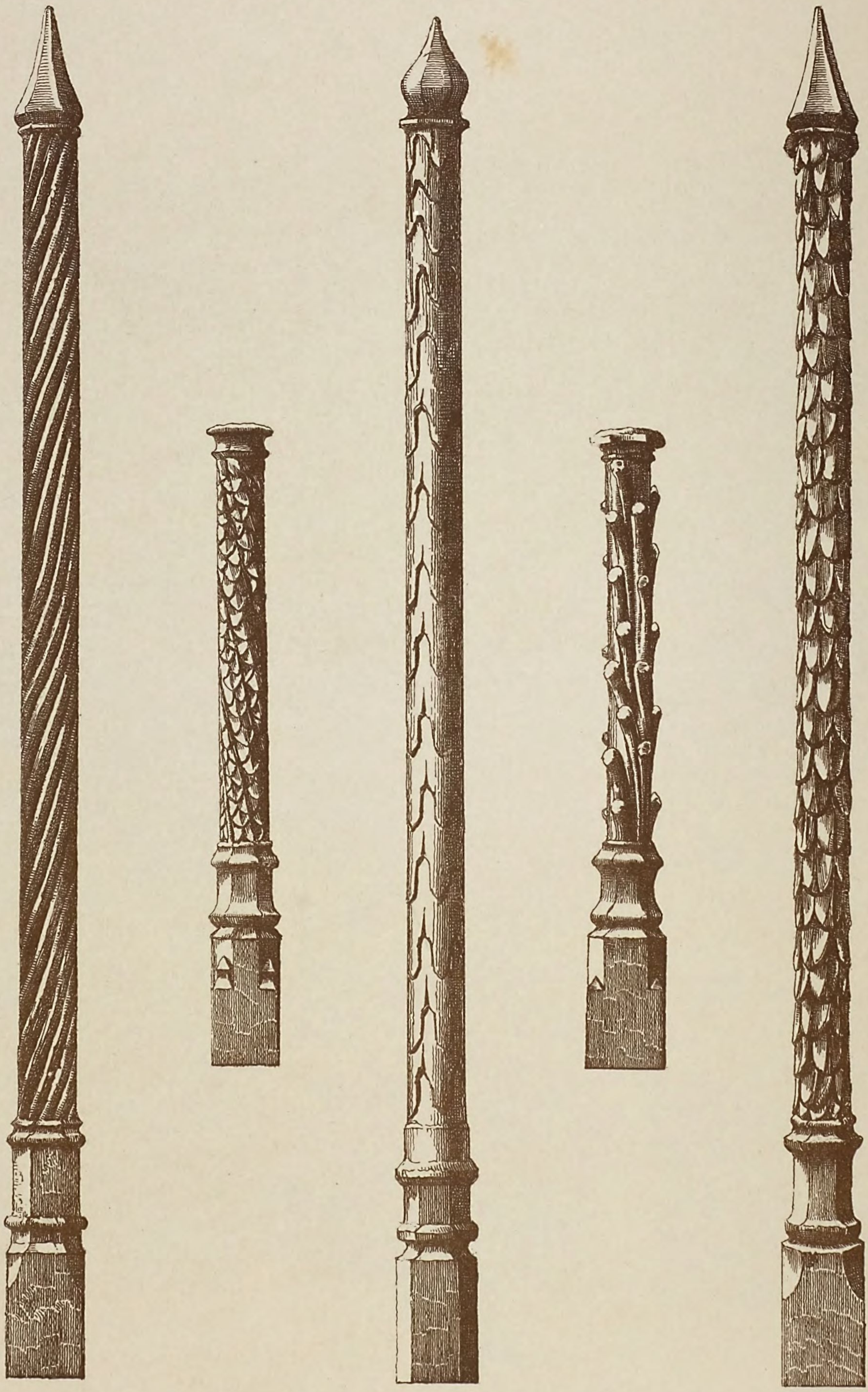
Friese mit Blattwerk. — Gothischer Styl.



Frises avec rinceaux. — Gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

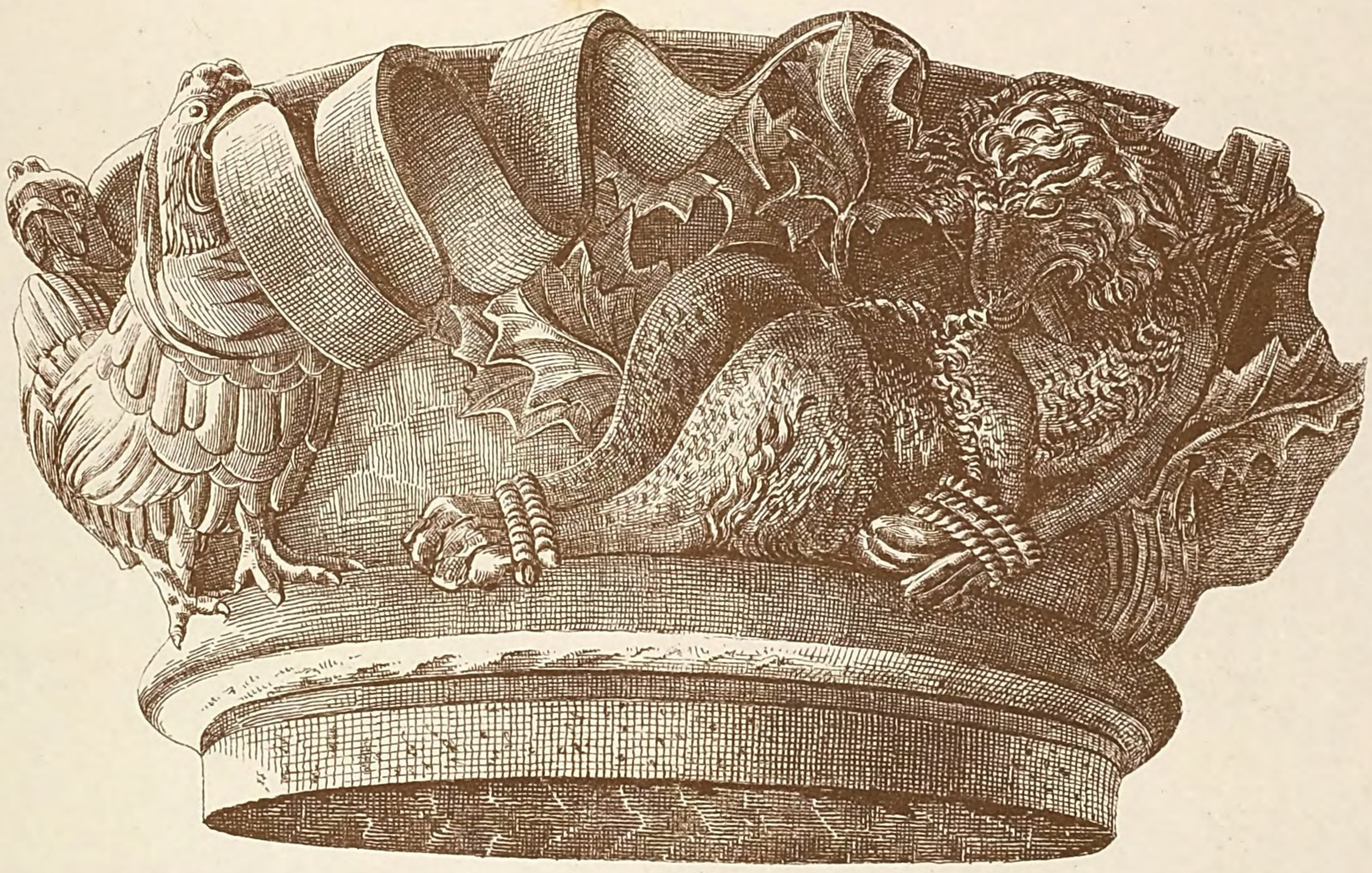
Dekorative Säulchen. — Gothischer Styl.

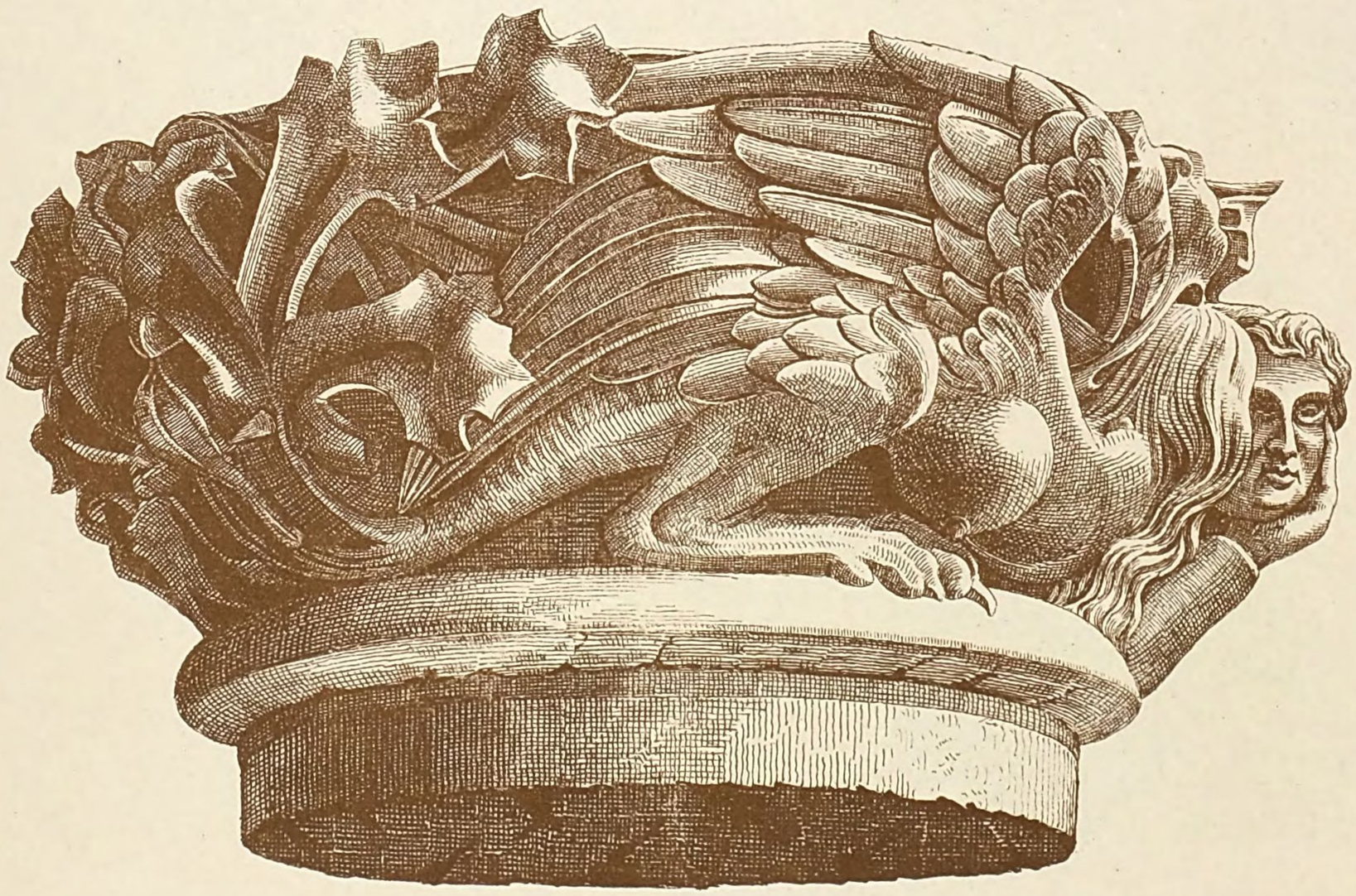


Colonnettes gothiques.

B. Thürlemann del. et lith.

Symbolische Capitäler. — Gothischer Styl.



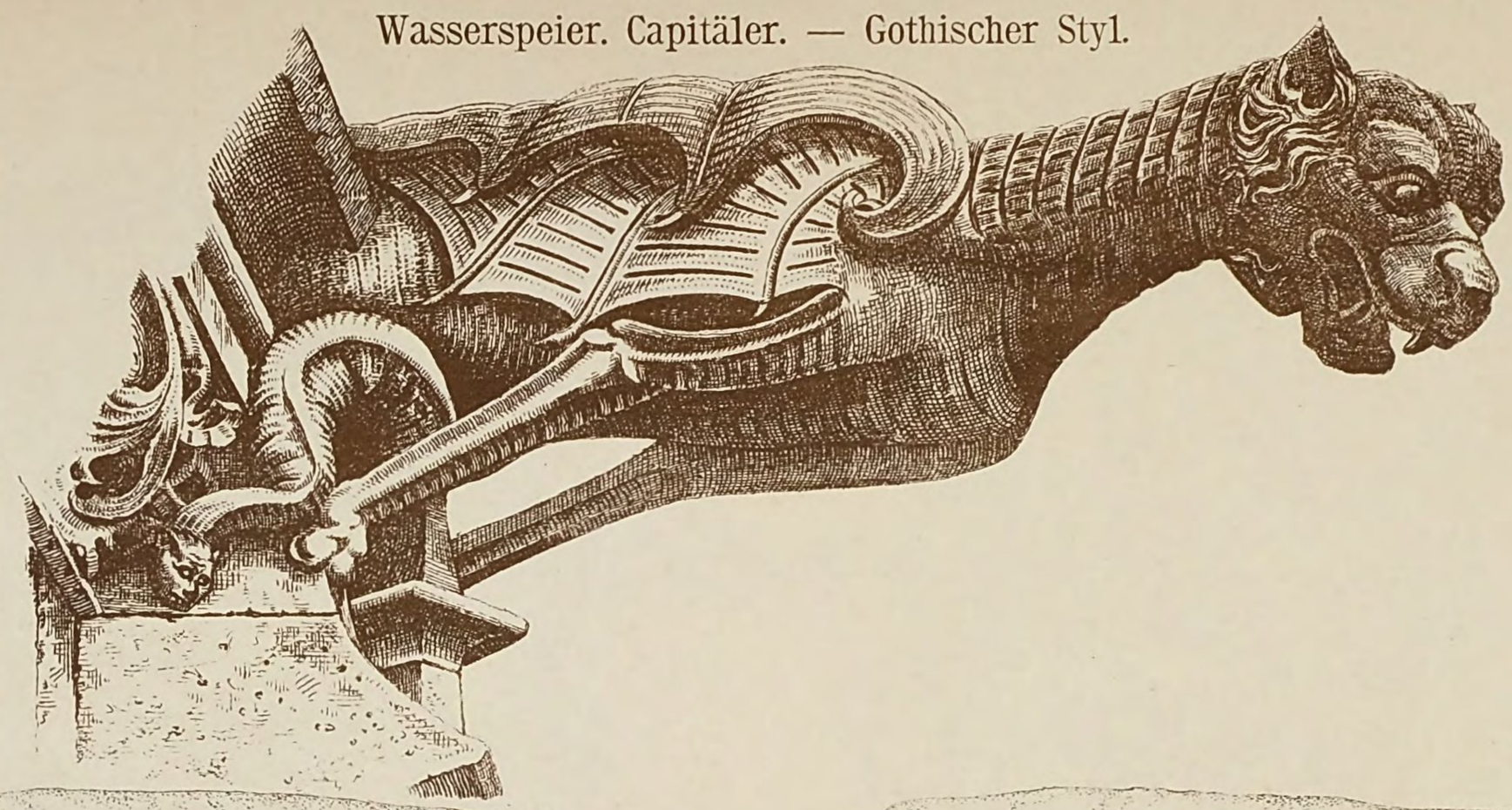


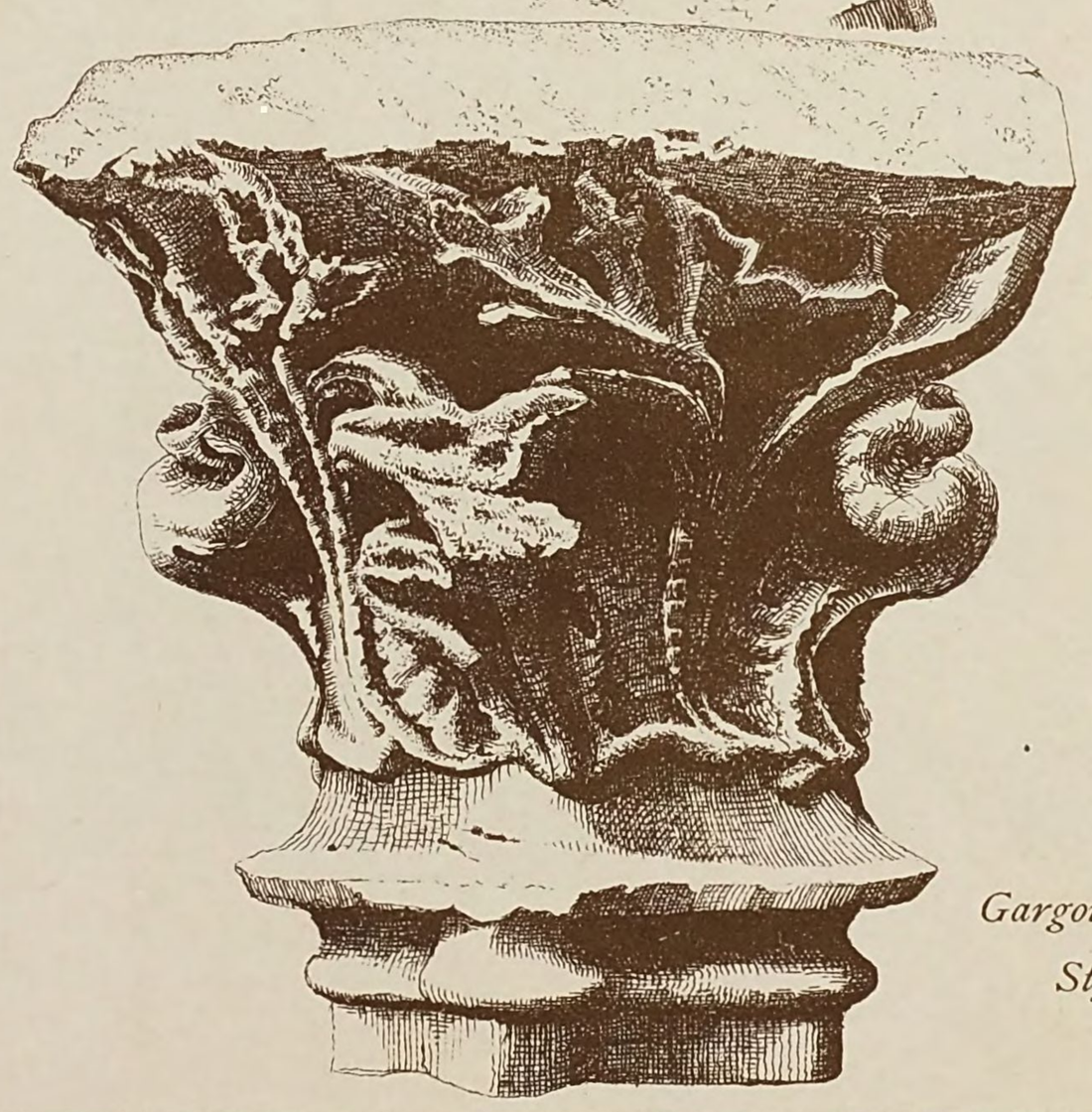
Chapiteaux. — Style gothique.

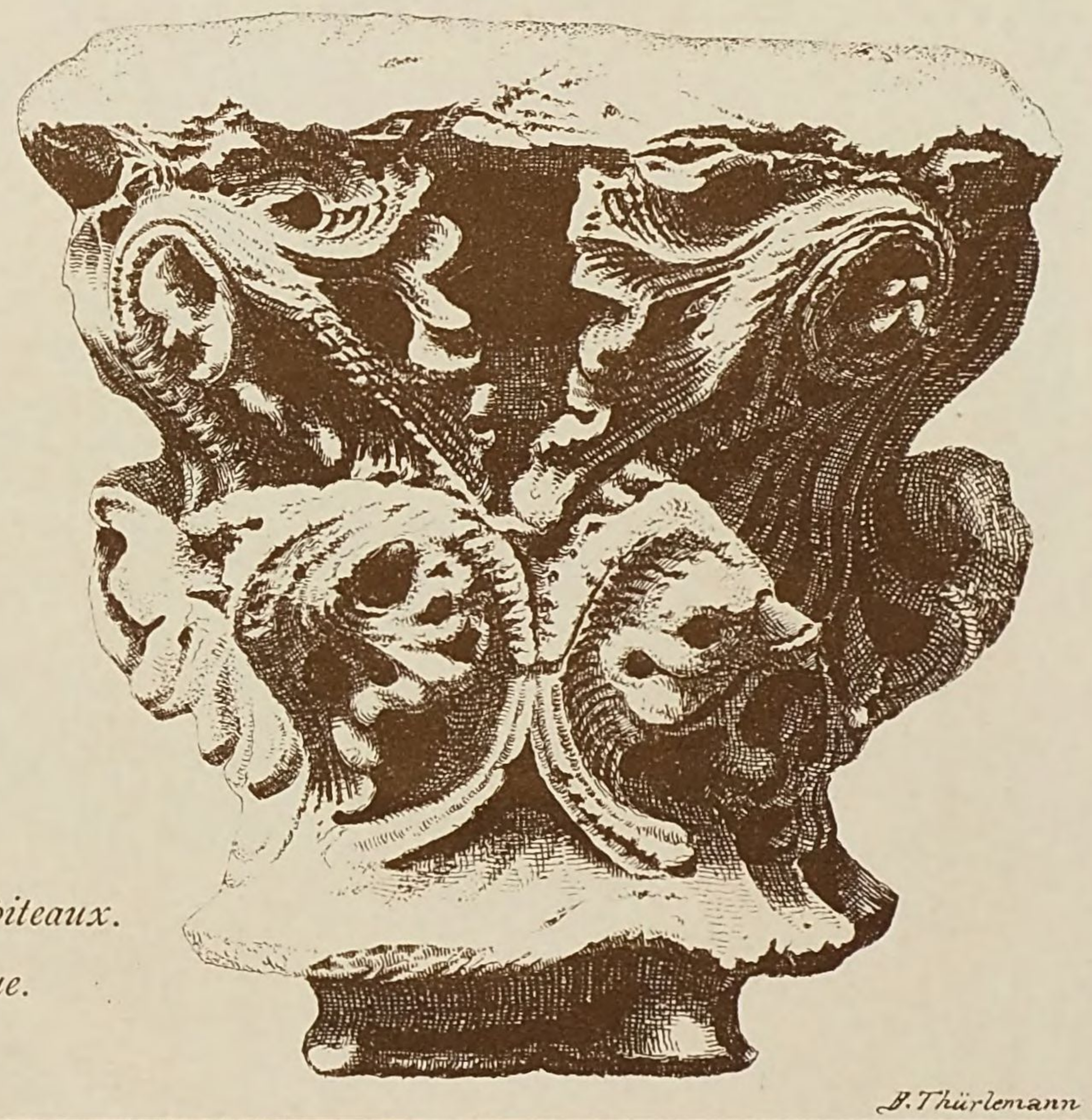
B. Thürlemann del. et aut.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co, Zürich.

Wasserspeier. Capitäler. — Gothischer Styl.







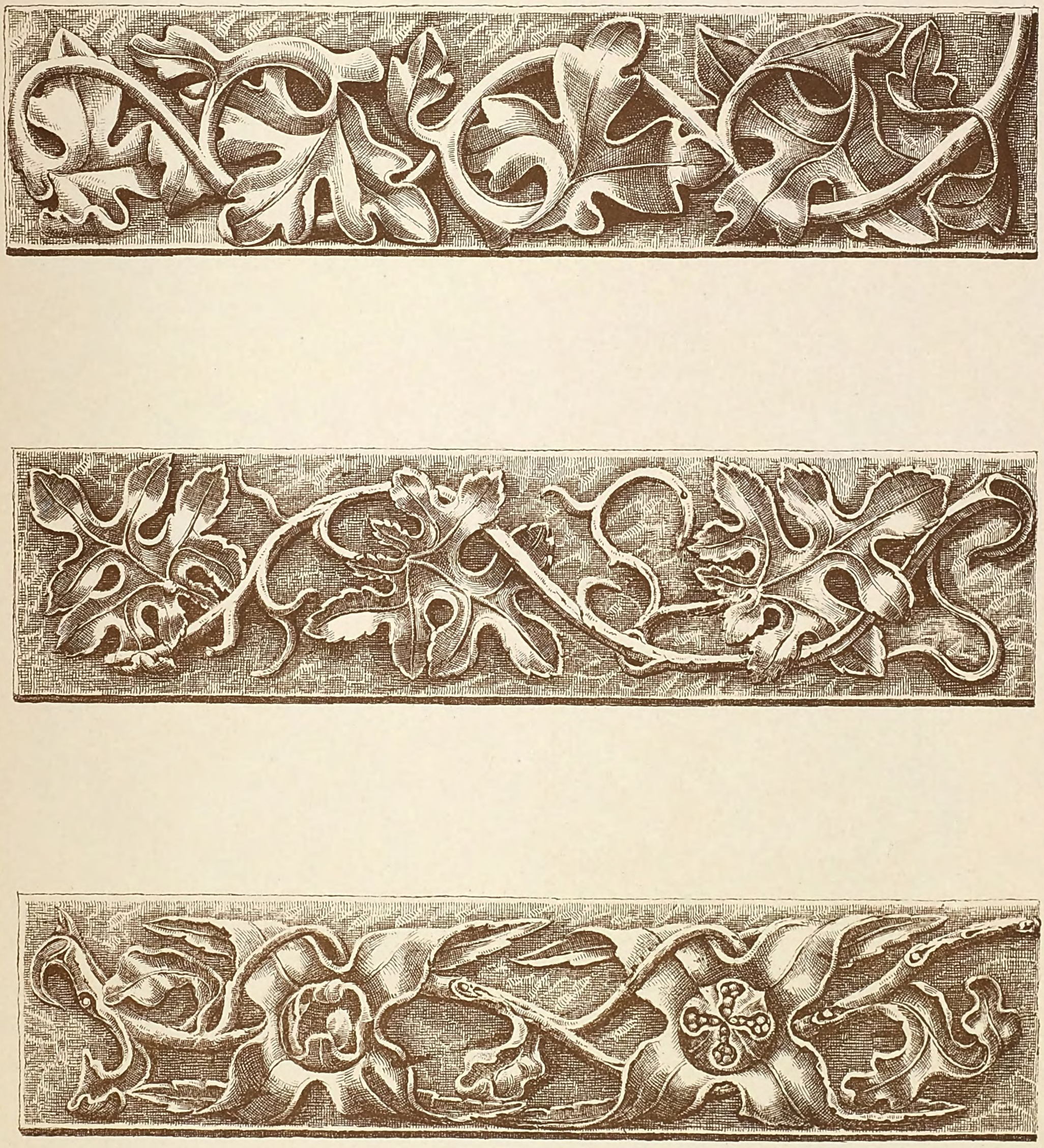
Gargouille. Chapiteaux.

Style gothique.

B. Thürlemann del. et lith.

Tafel 82.

Friese mit Laubwerk. — Gothischer Styl.



Rinceaux. — Style gothique.

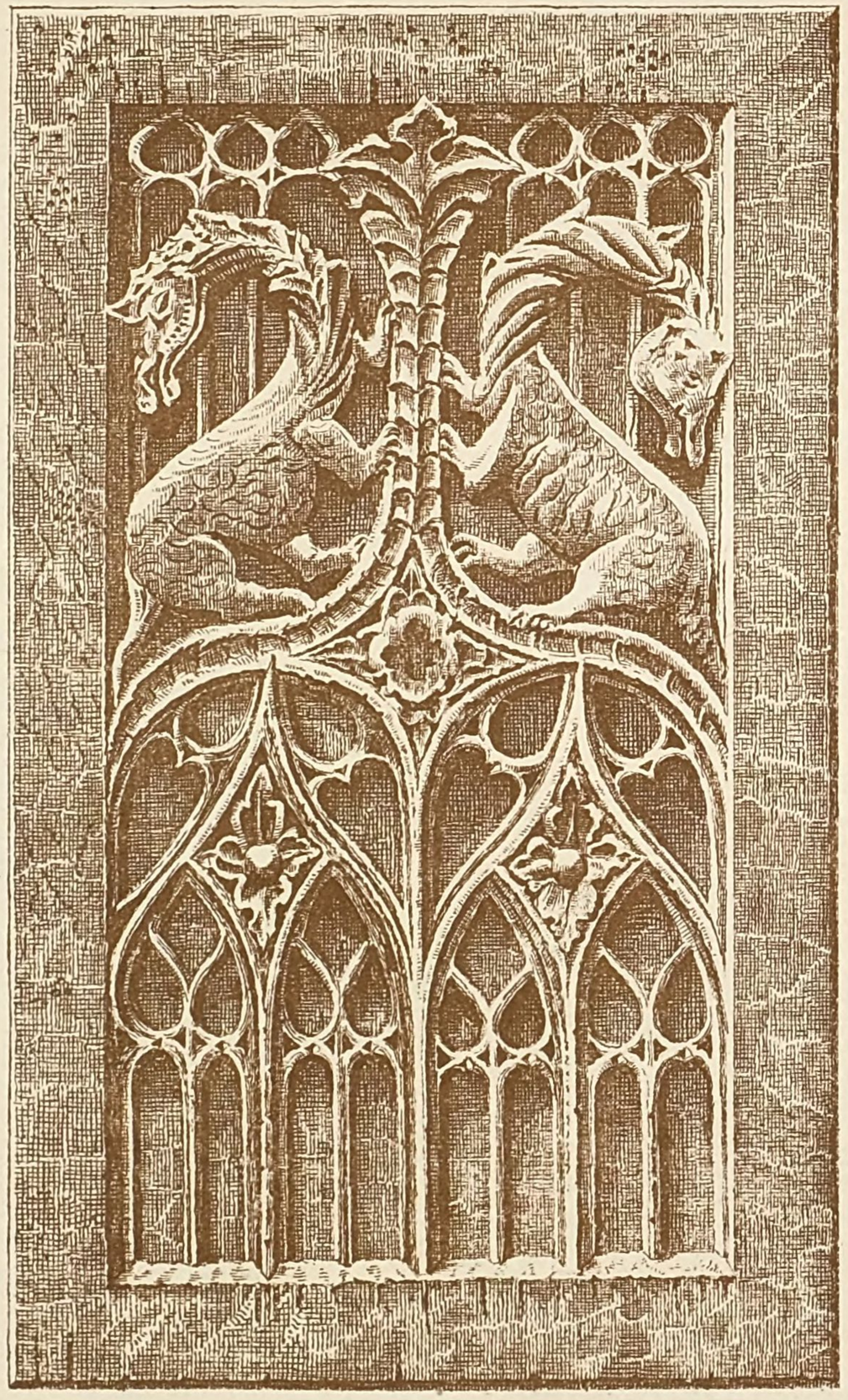
B. Thürlemann del. et aut.

Blumen. — Gothischer Styl.

Fleurons. — Style gothique.

B. Thürlemann del. et sut.

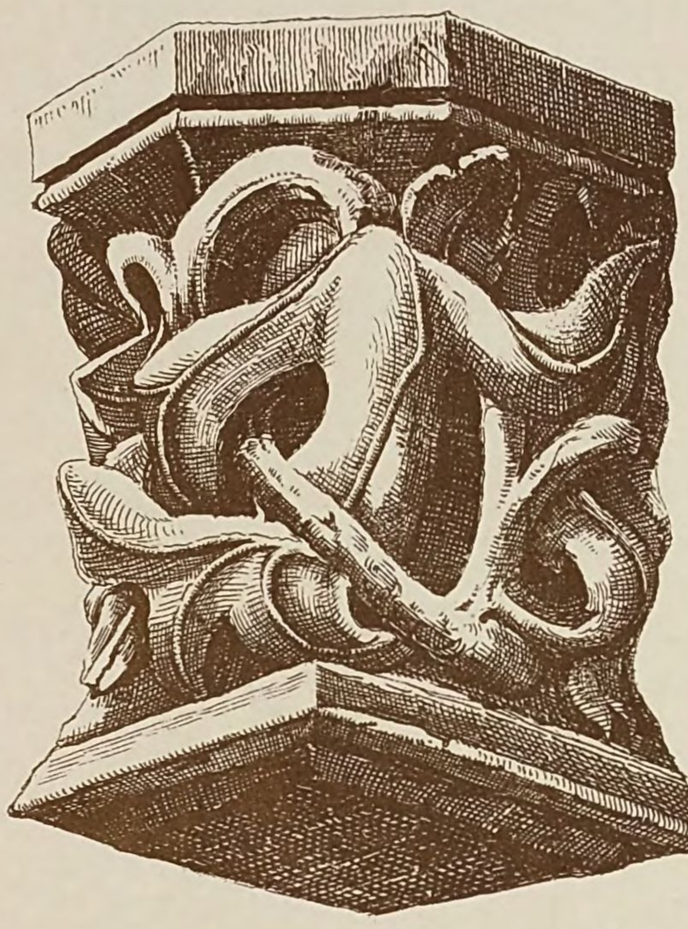
Geschnitzte Holzfüllung. — Gothischer Styl.

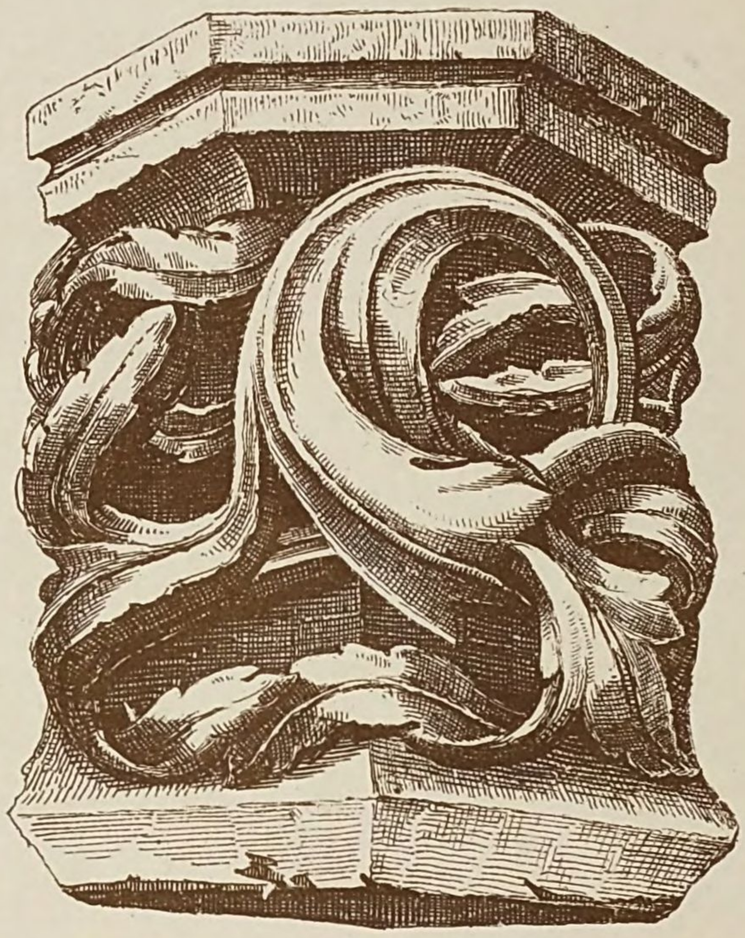


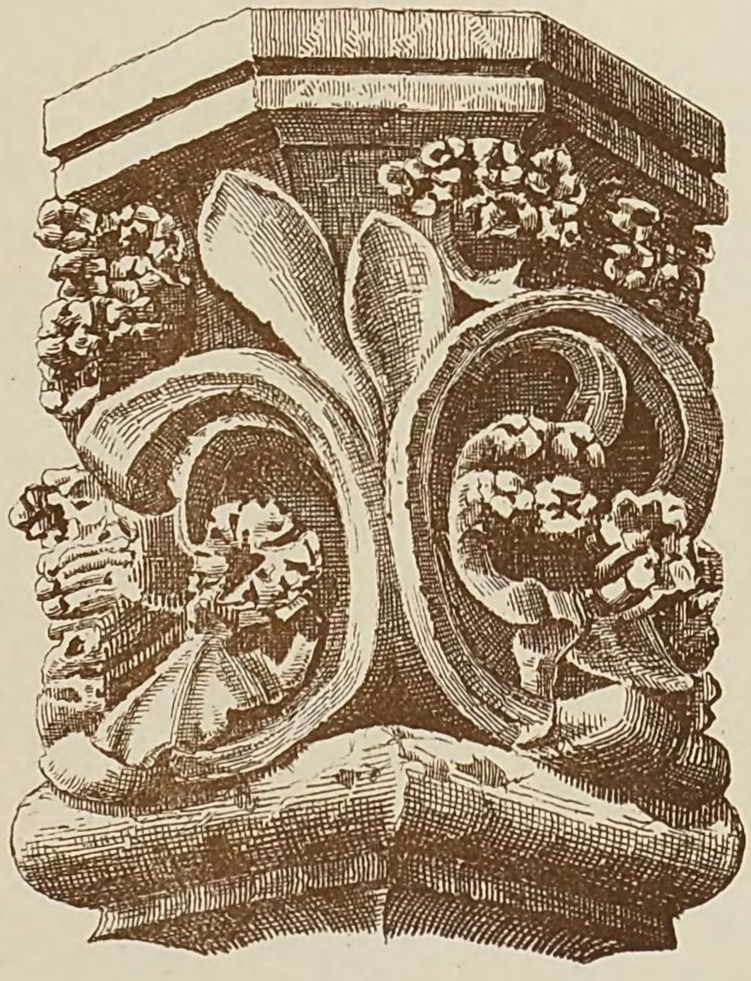
Panneaux en bois sculpté. — Style gothique.

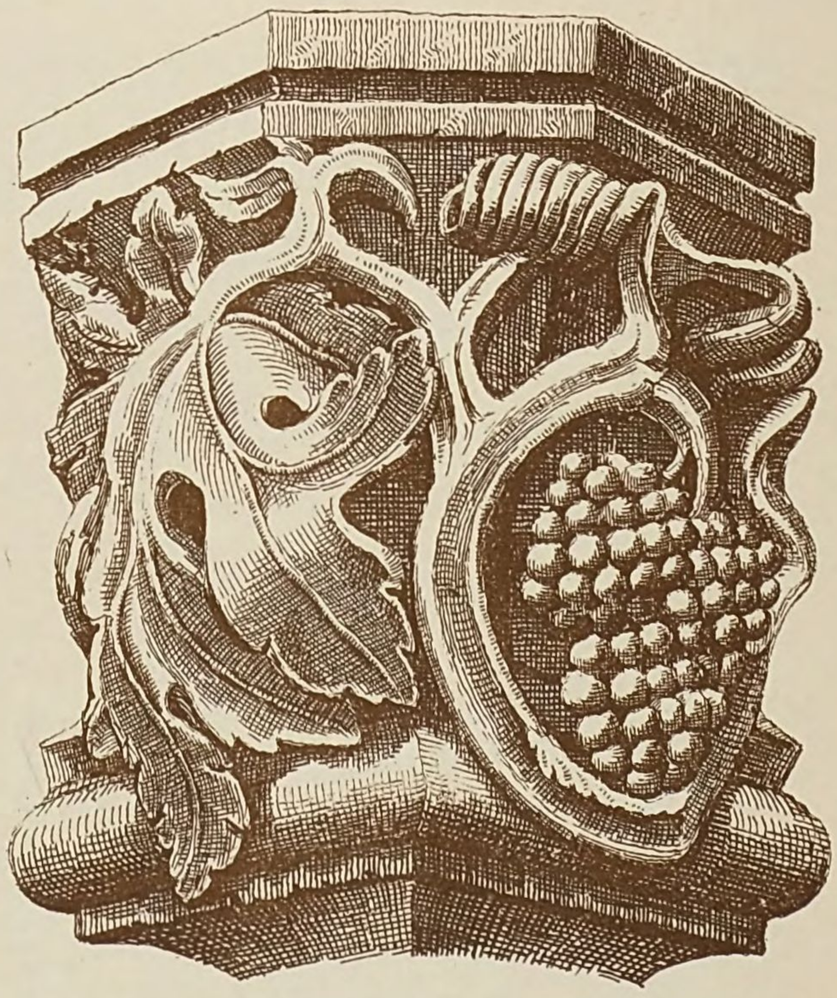
B. Thürlemann del. et aut.

Säulenfüsse. — Gothischer Styl.





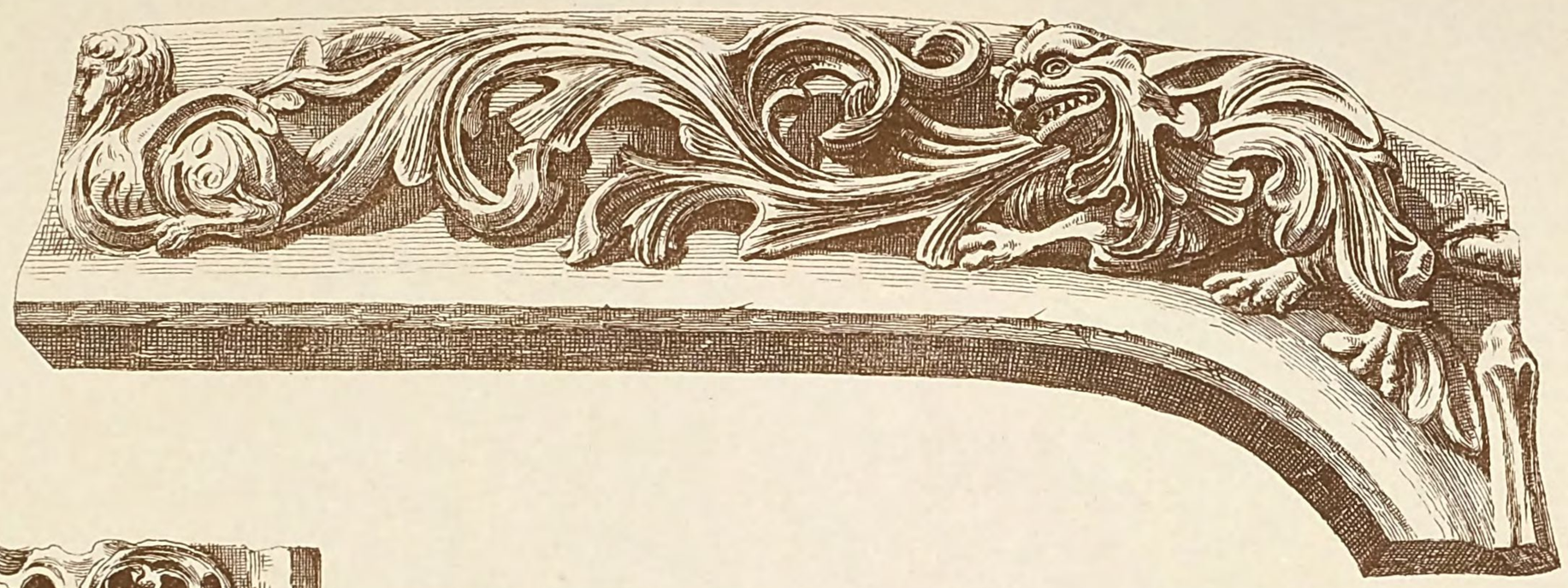


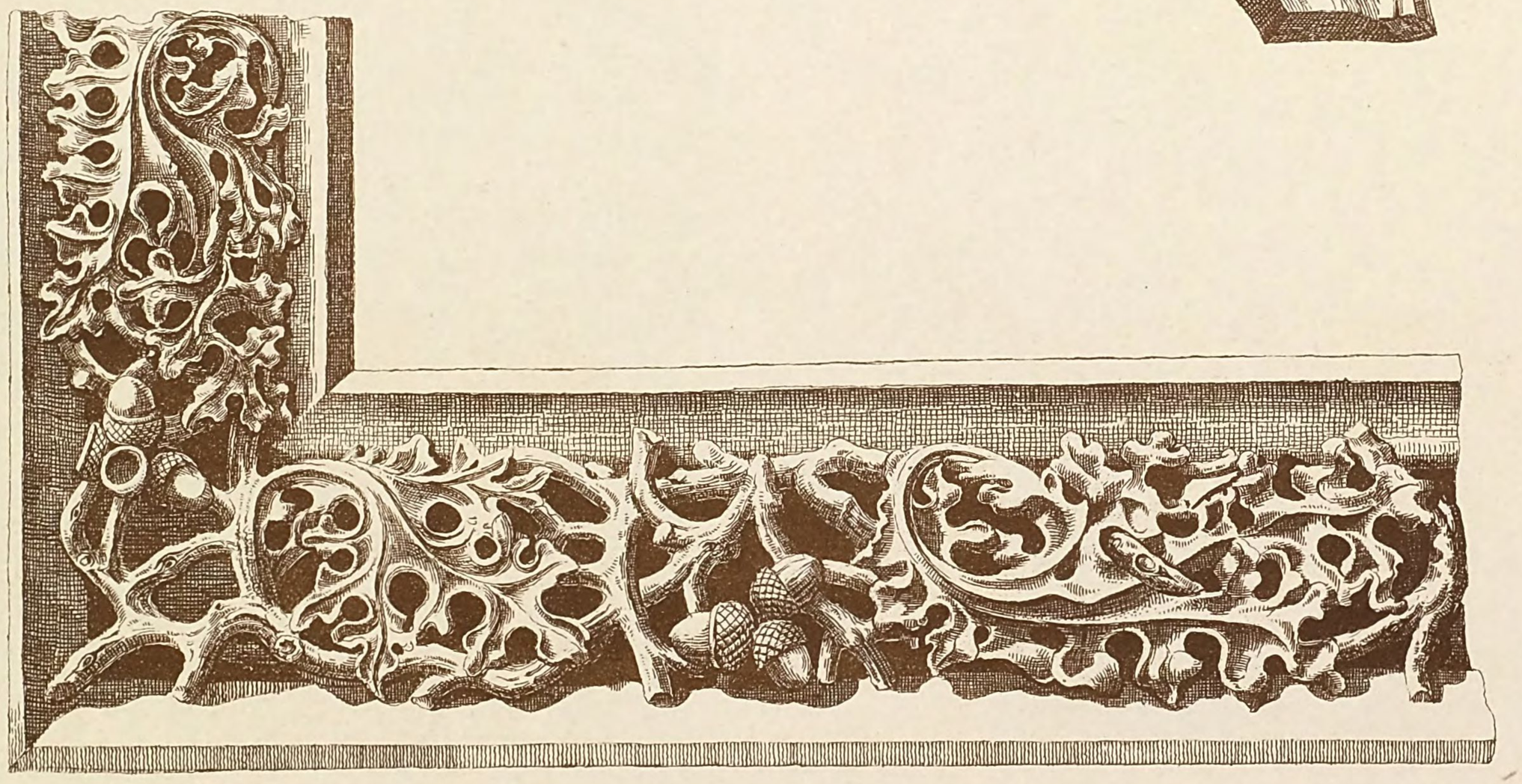


Bases de colonnettes. — Style gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

Fenstereinfassungen (Chambranles). — Gothischer Styl.

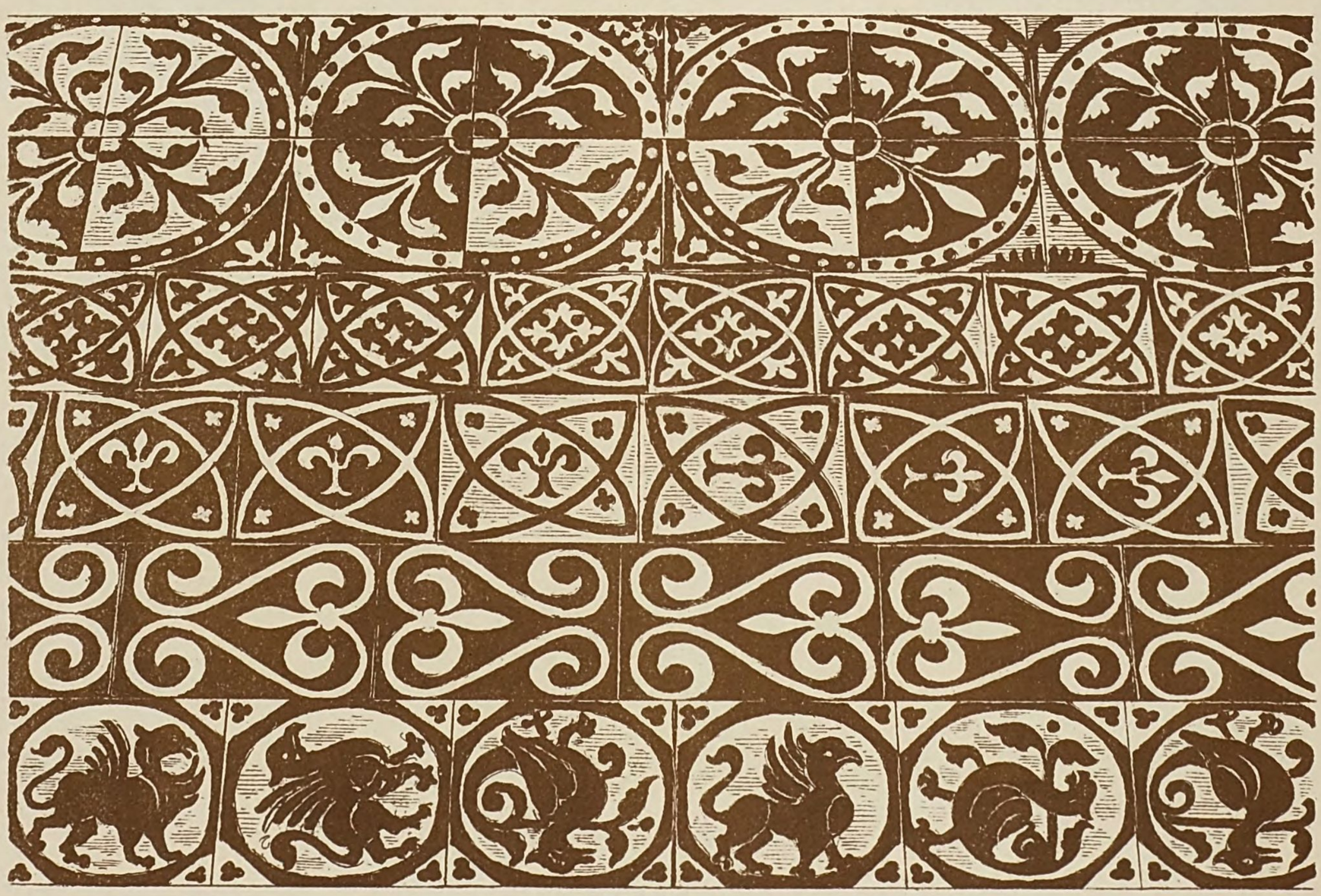




Motifs de chambranles de fenêtre. — Style gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

Fliesen für Fussböden. — Gothischer Styl.



Motifs de carrelage. — Style gothique.

B. Thürlemann del. et aut.

Schlussstein eines Bogenfensters. — Renaissance-Styl.

Clef de voûte renaissance.

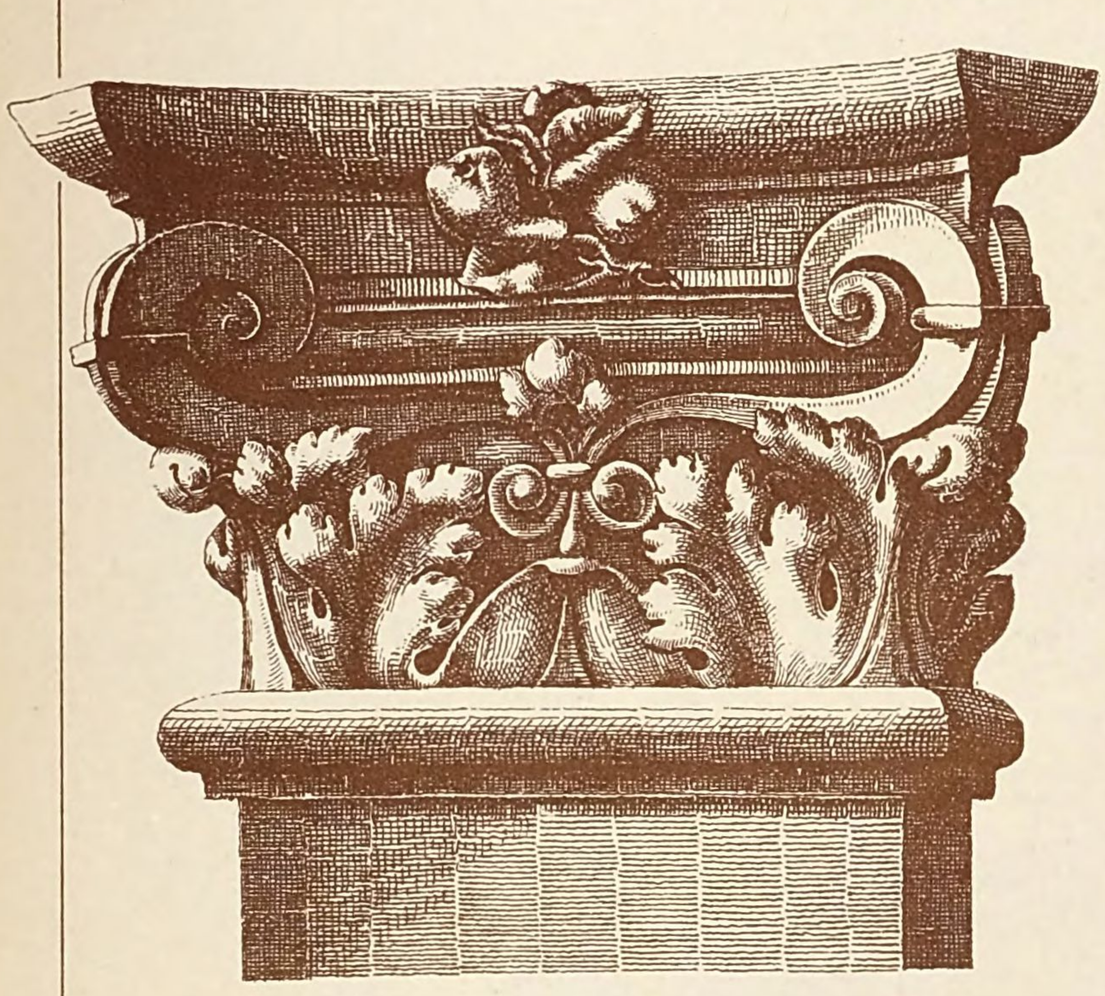
VERLAG VON ORELL FÜSSLI & Co, ZÜRICH.

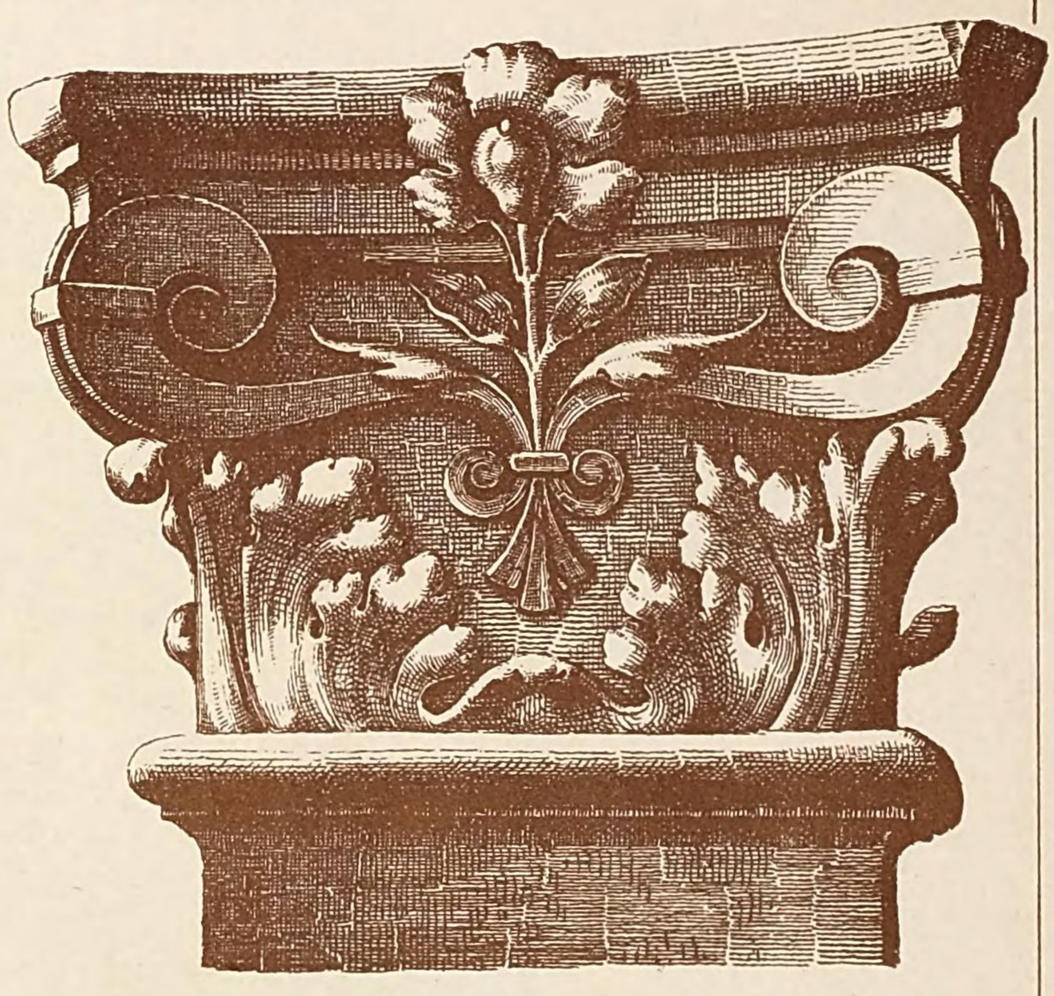
Konsole. — Renaissance-Styl.

Console renaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

Pilasterkapitäler. — Renaissance-Styl.

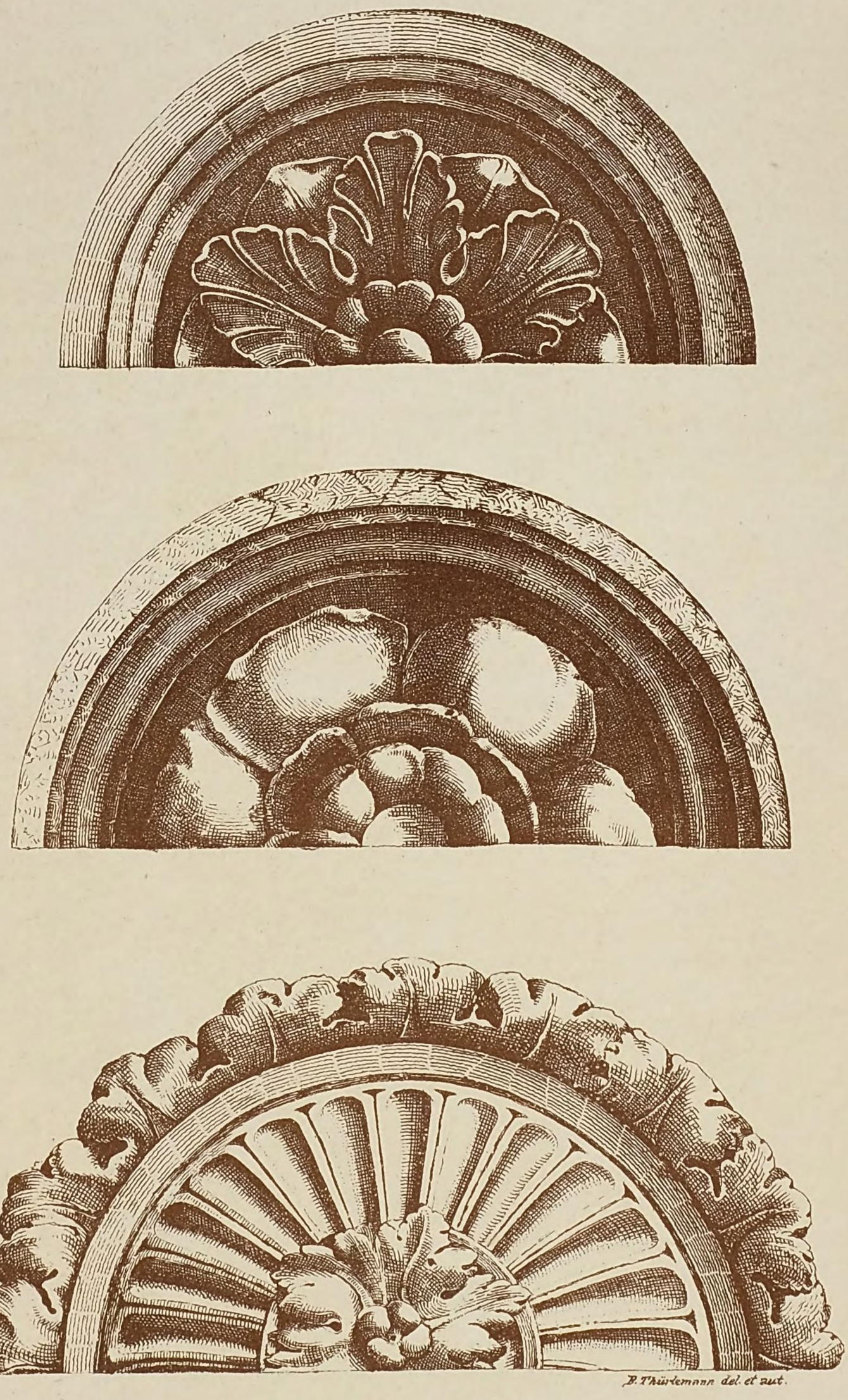




B. Thürlemann del. et aut.

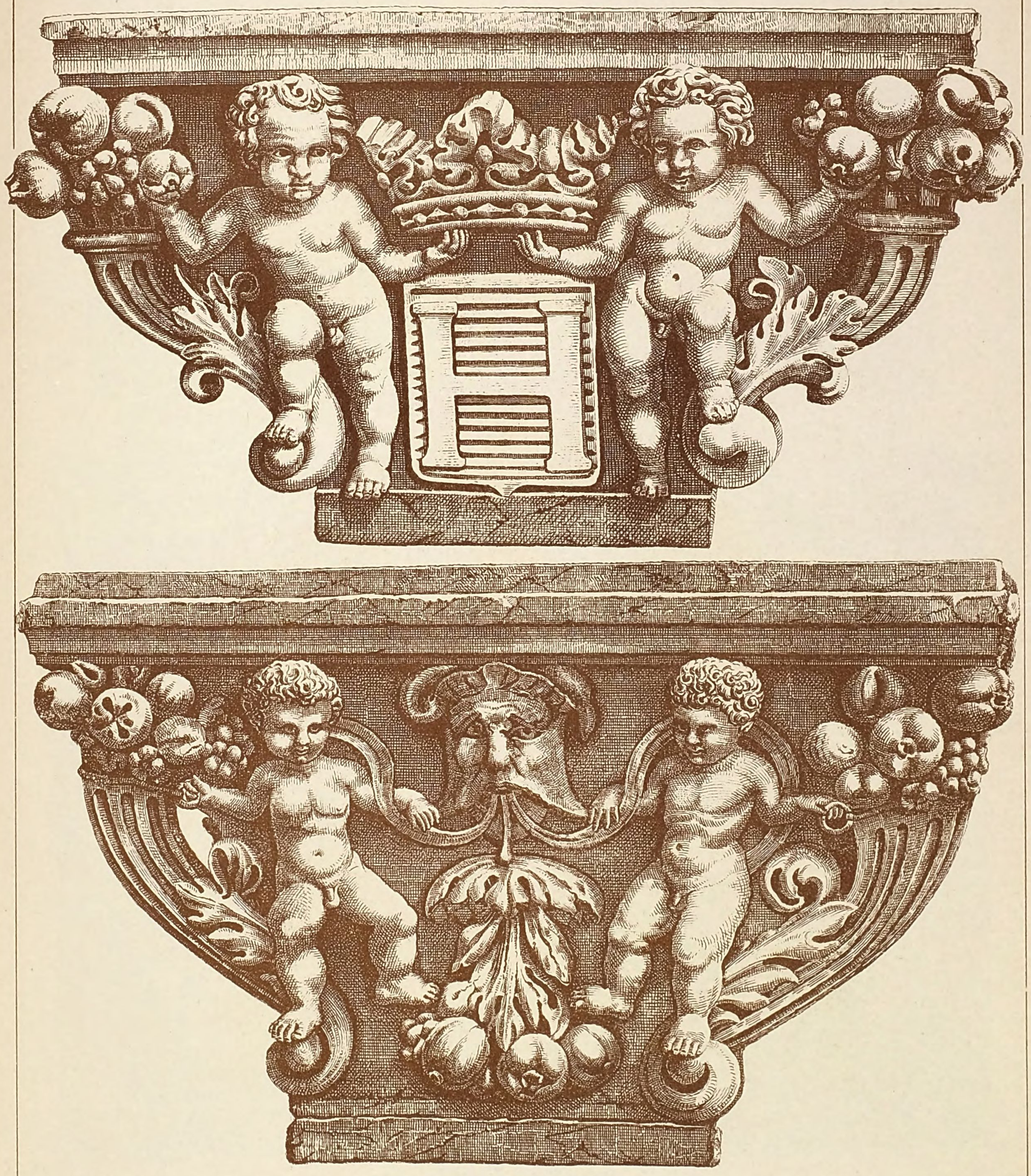
Chapiteaux de pilastres. — Renaissance.

Rosetten-Motive. — Renaissance-Styl.



Rosaces renaissance.

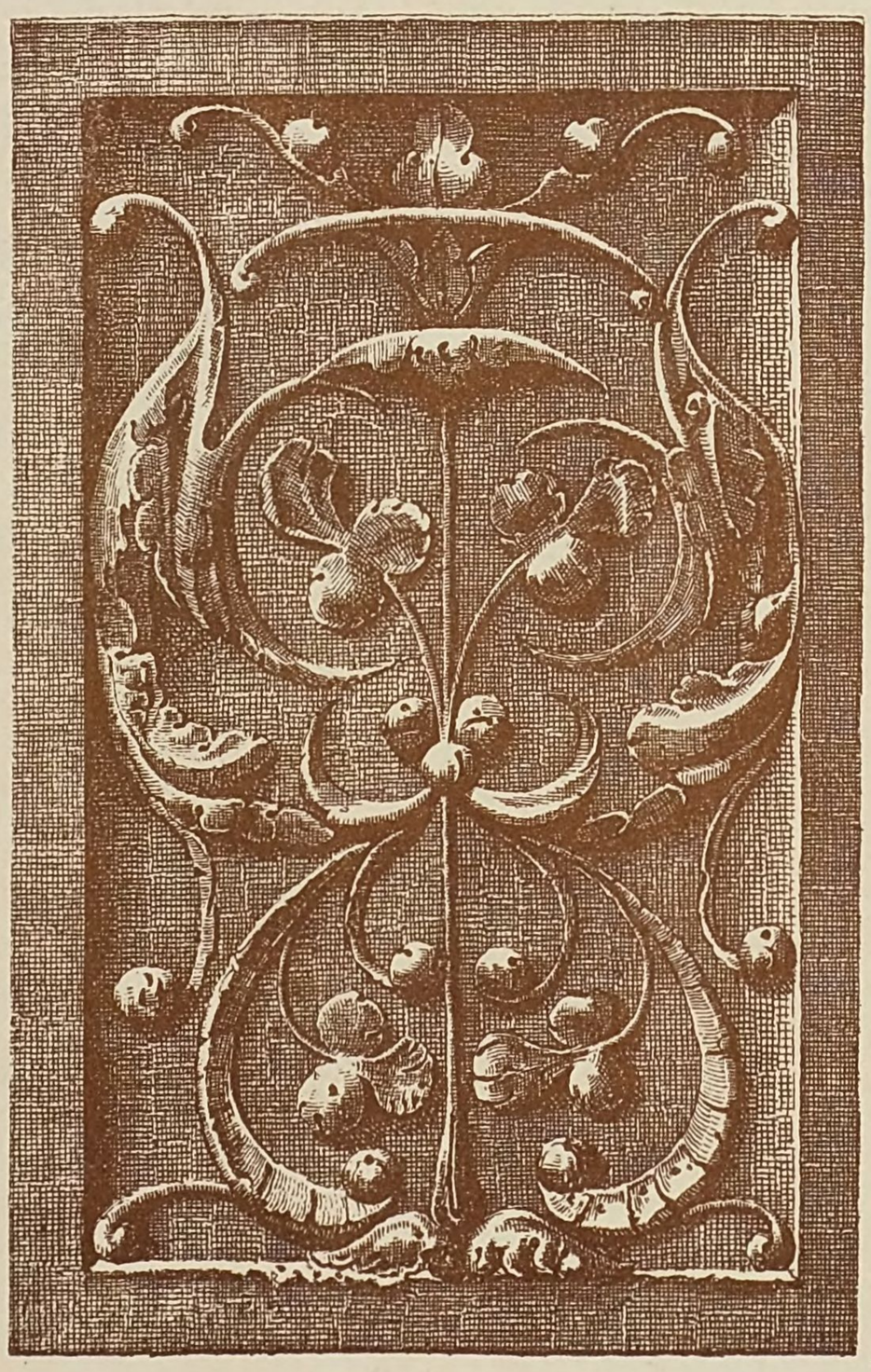
Kragsteine. – Renaissance-Styl.

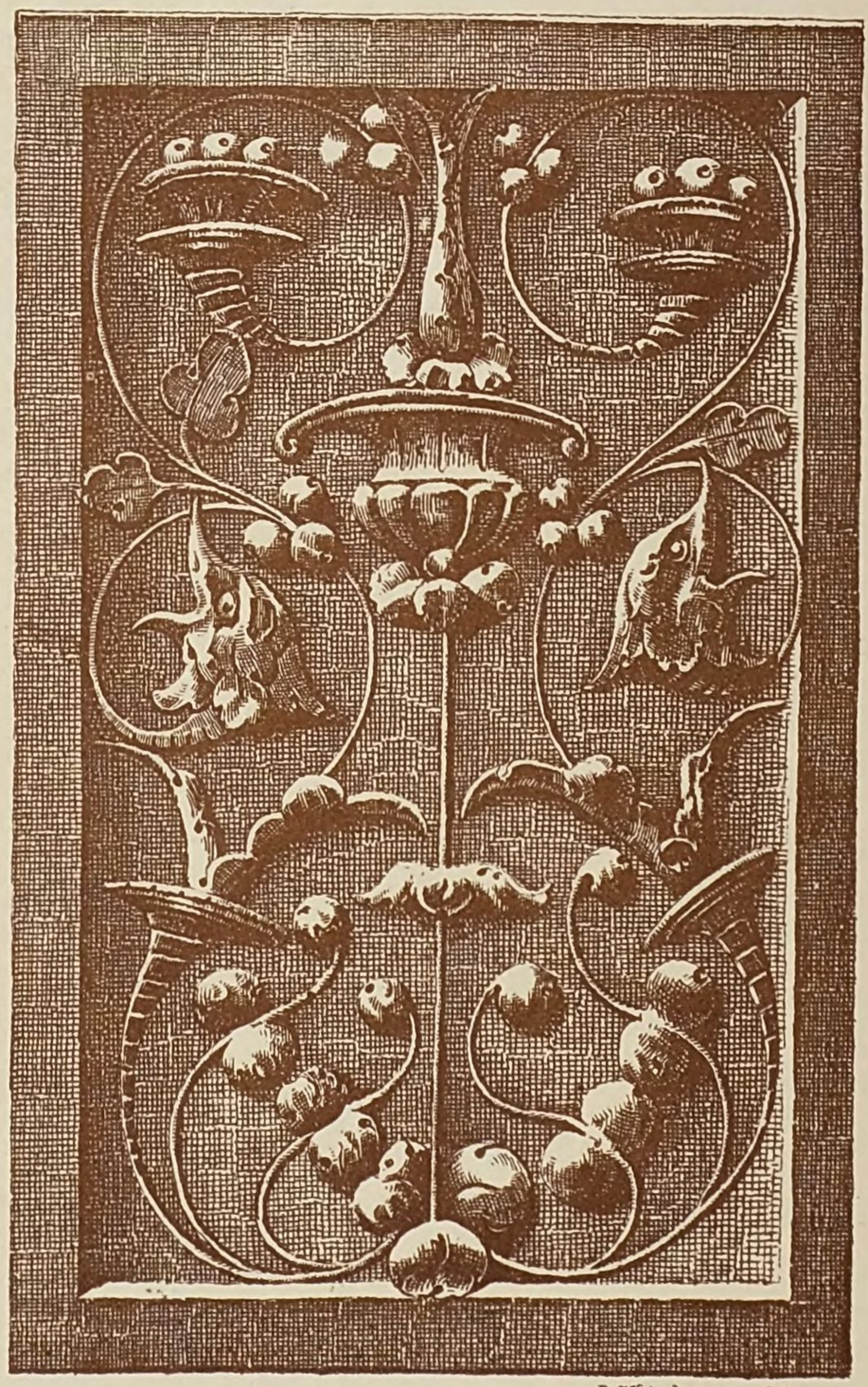


Culs-de-lampe renaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

Geschnitzte Holzfüllungen. — Renaissance-Styl.

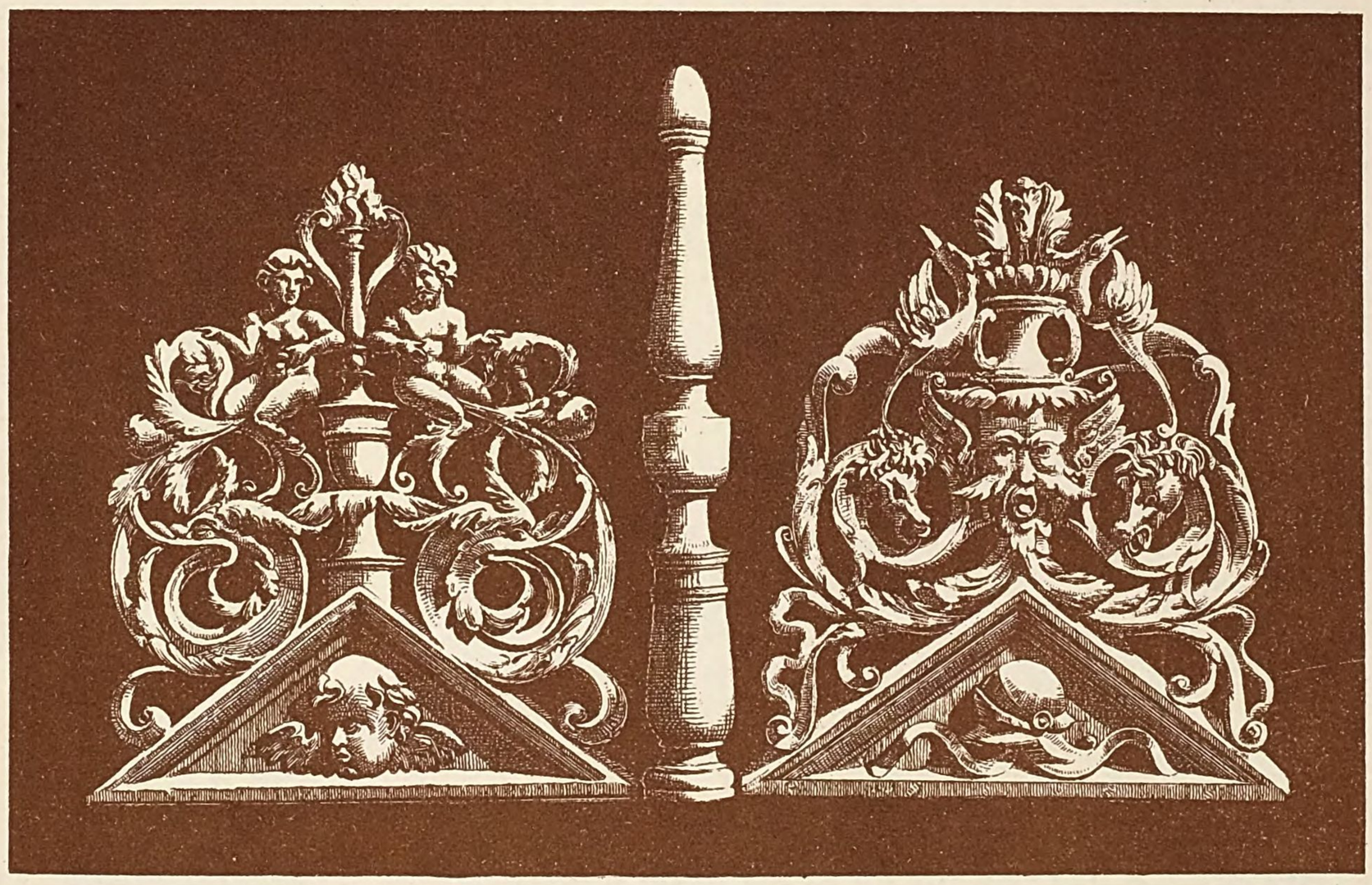


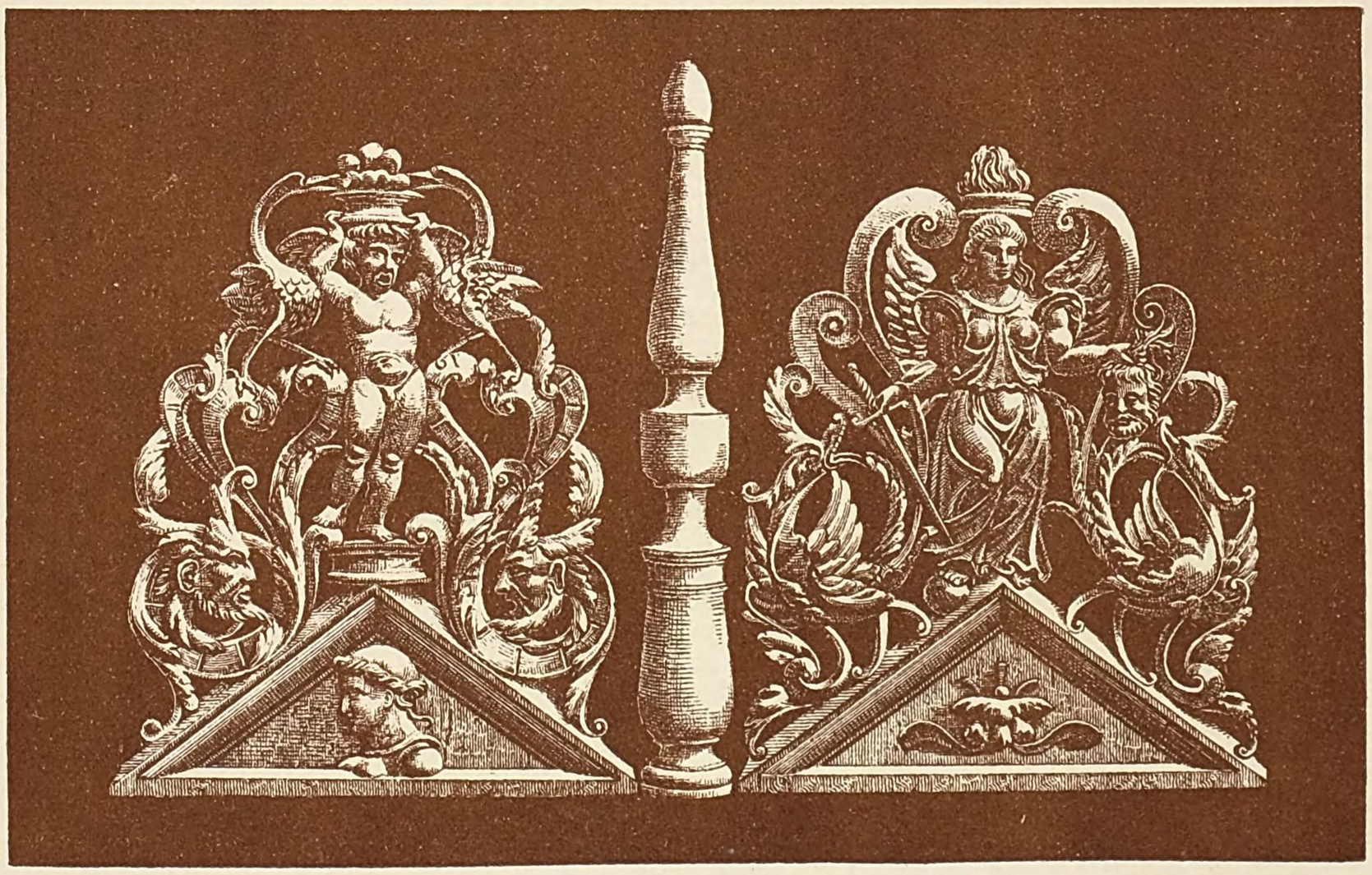


B. Thürlemann del. et aut.

Panneaux en bois sculptés. — Renaissance.

Durchbrochene Beichtstuhlbekrönungen. — Renaissance-Styl.

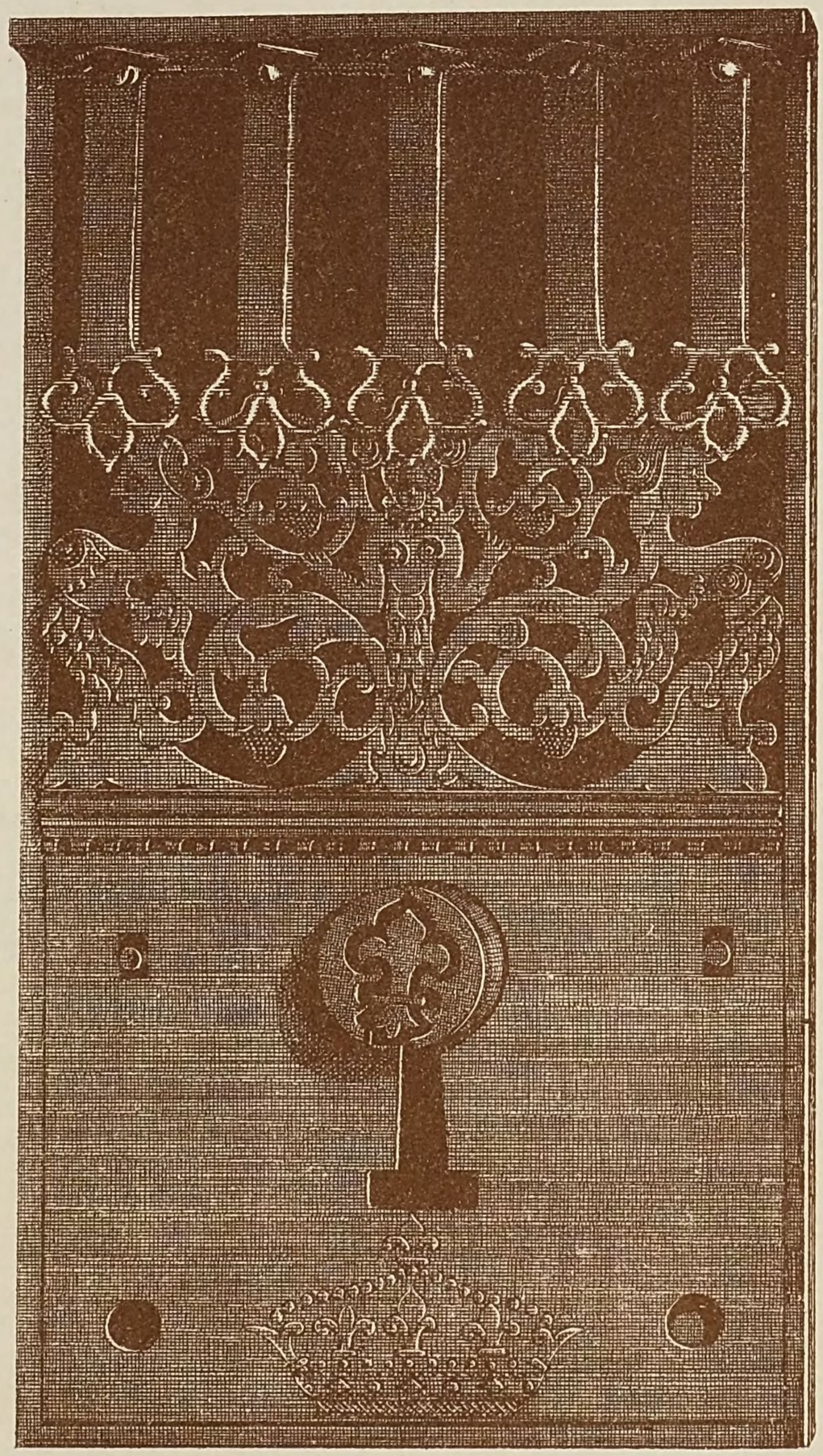


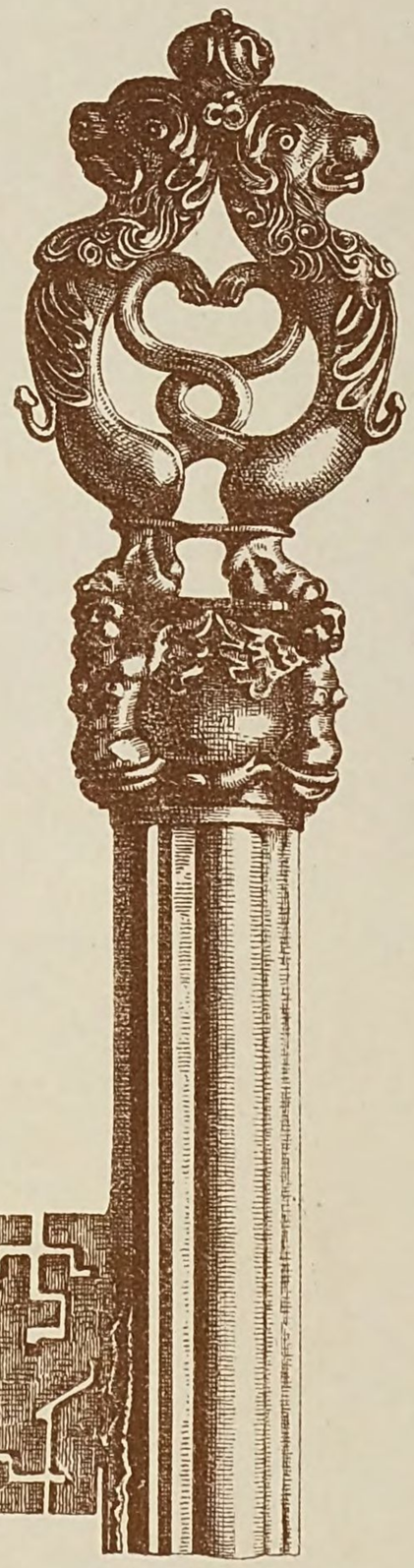


Couronnements de confessionnal.

B. Thürlemann del. et aut.

Schloss und Schlüssel. — Renaissance-Styl.

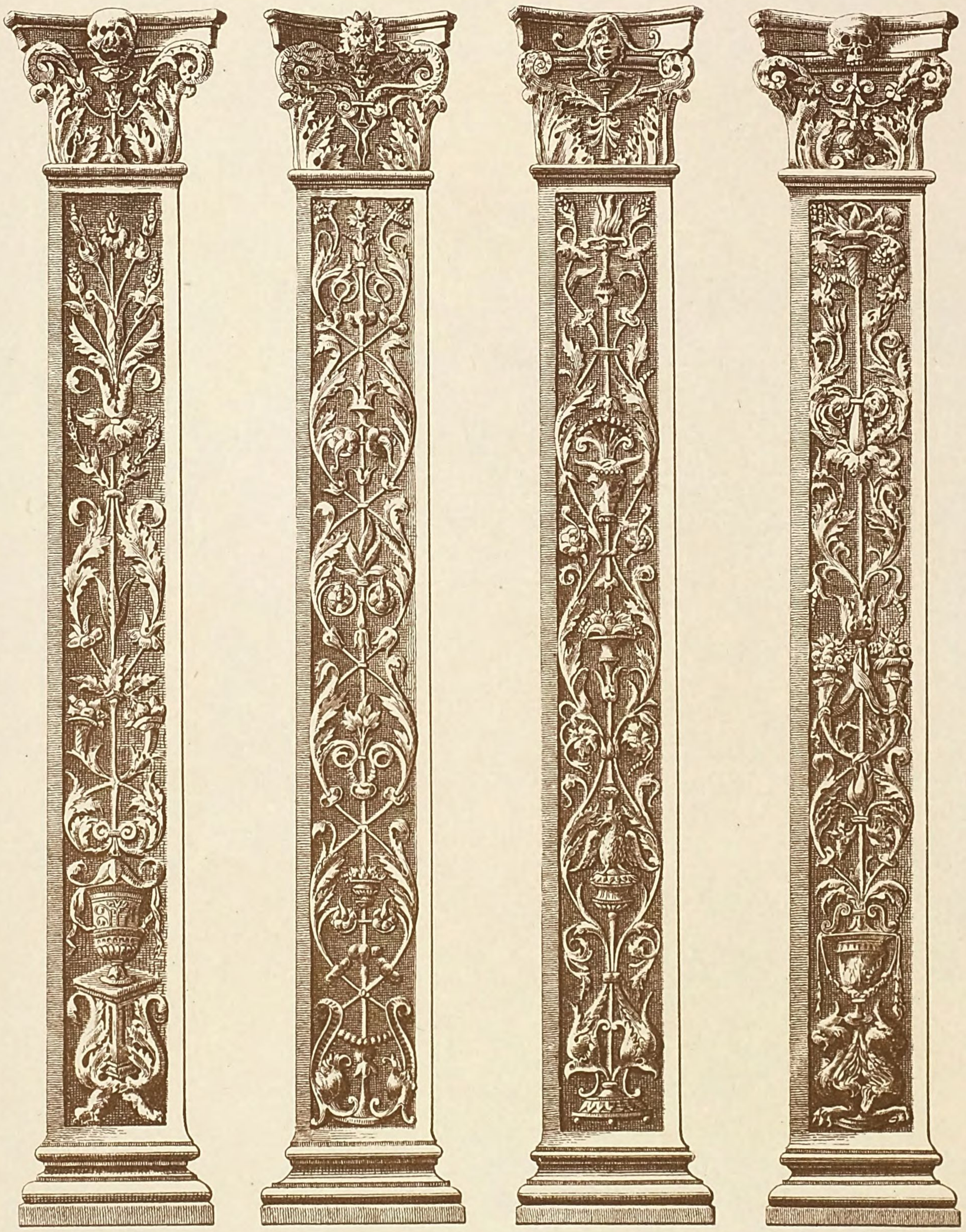




B. Thürlemann del. et aut

Serrure et clef renaissance.

Pilaster mit reicher Füllung. — Renaissance-Styl.



Pilastres sculptés. — Renaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

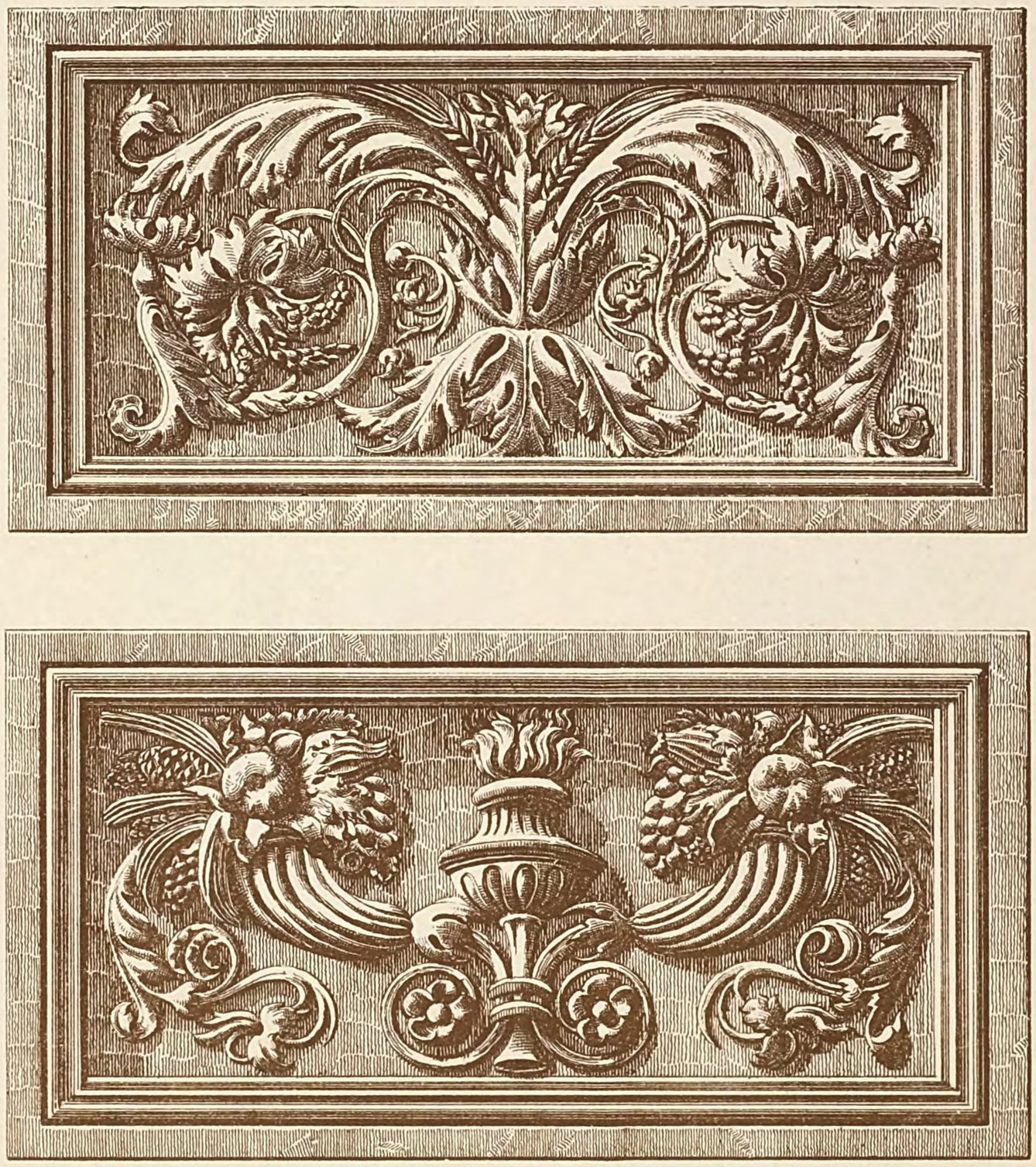
Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. Zürich.

Kapitäl. — Renaissance-Styl.

Chapiteau. — Style renaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

Marmor-Friese. — Renaissance-Styl.



Frises en marbre sculpté. — Style renaissance.

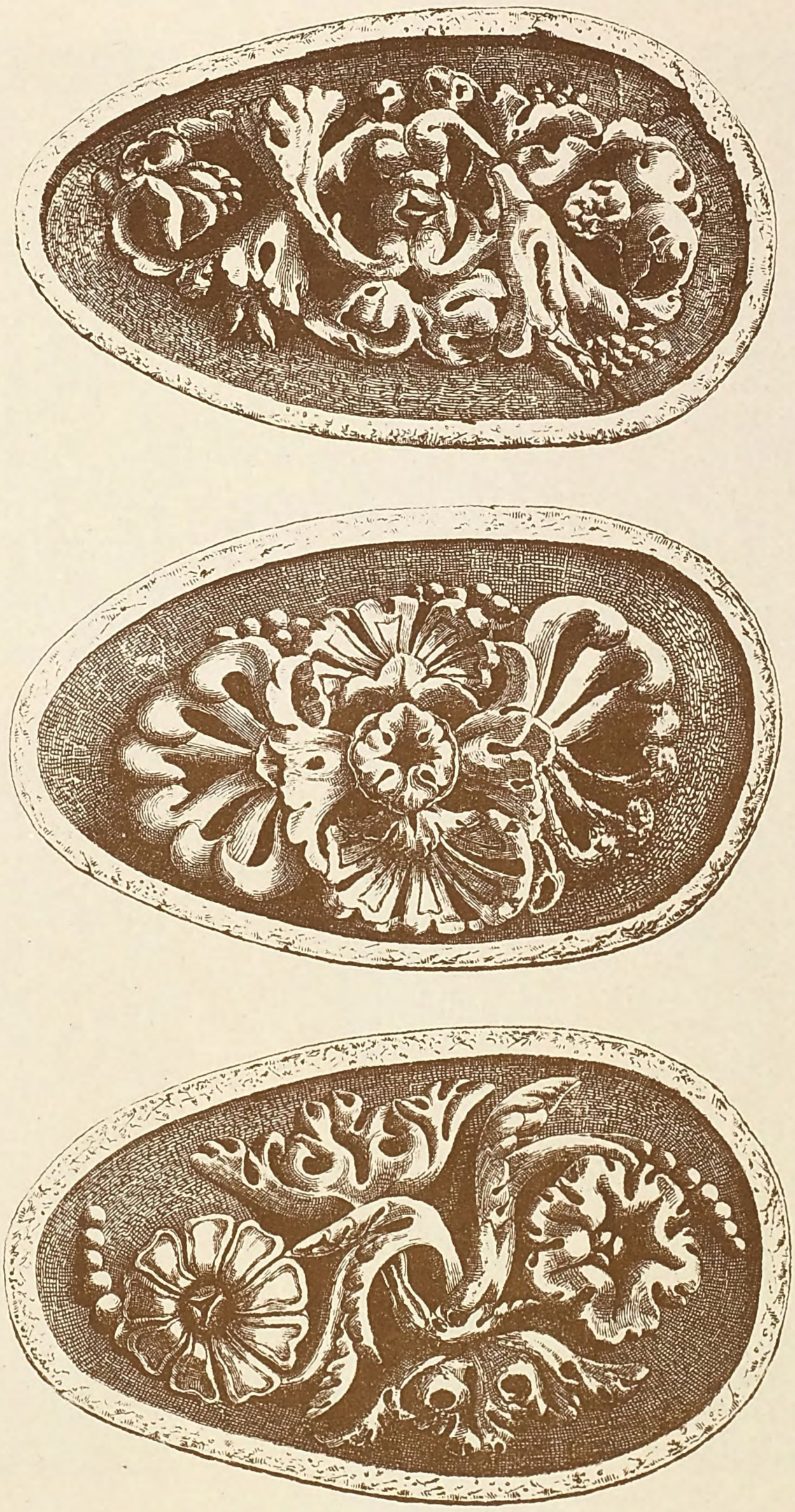
B. Thürlemann del. et sc.

Masken-Motive für Kragsteine. — Renaissance-Styl.

Mascarons. — Style renaissance.

B. Thürlemann del. et aud.

Eiförmige Rosetten. — Renaissance-Styl.



Rosaces ovales. — Style renaissance.

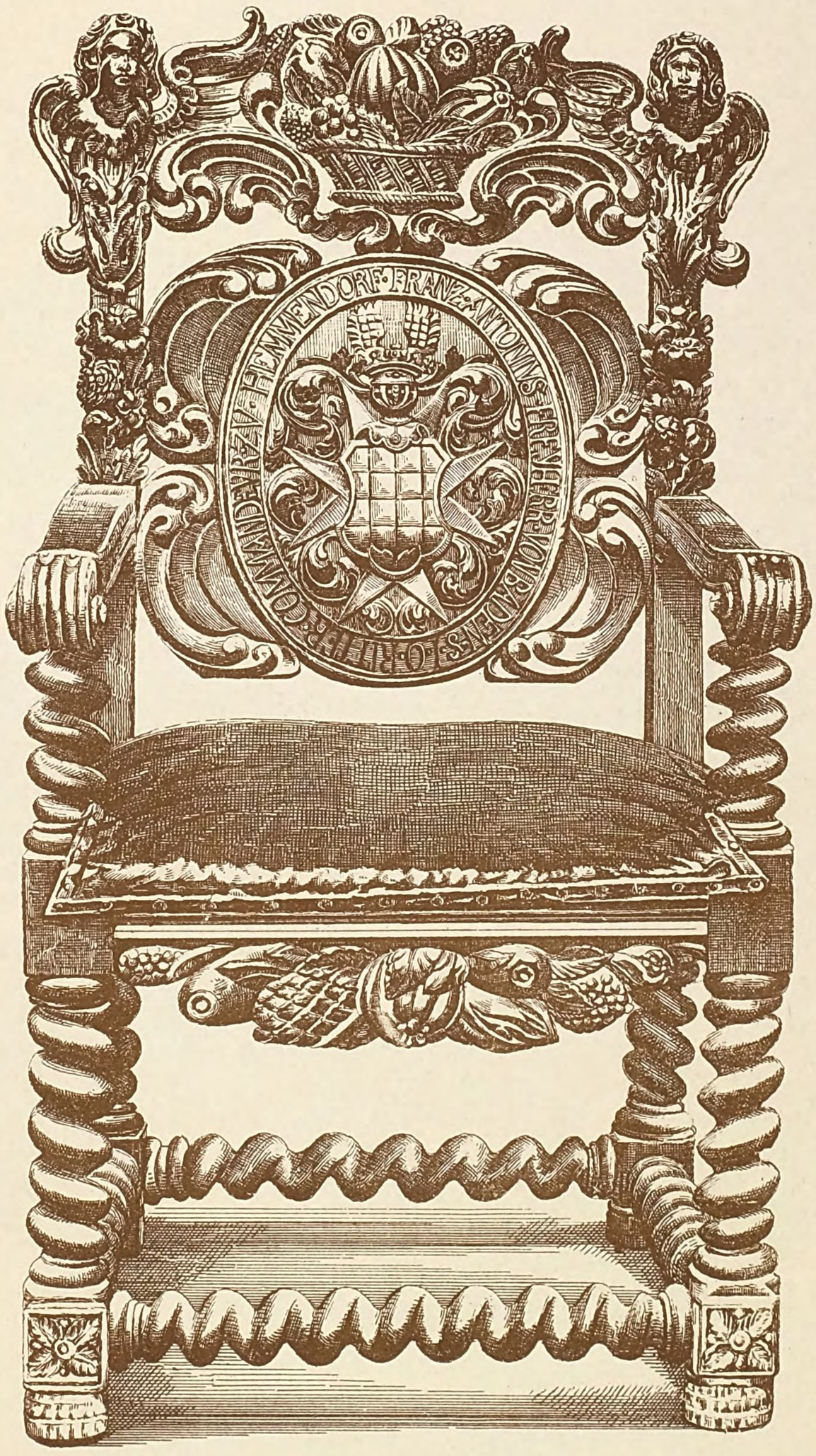
B. Thürlemann del. et aut.

Geschnitztes Holztäfelwerk. — Renaissance-Styl.

Panneaux en bois sculpté. — Style renaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

Reich geschnitzter Lehnsessel. — Renaissance-Styl.



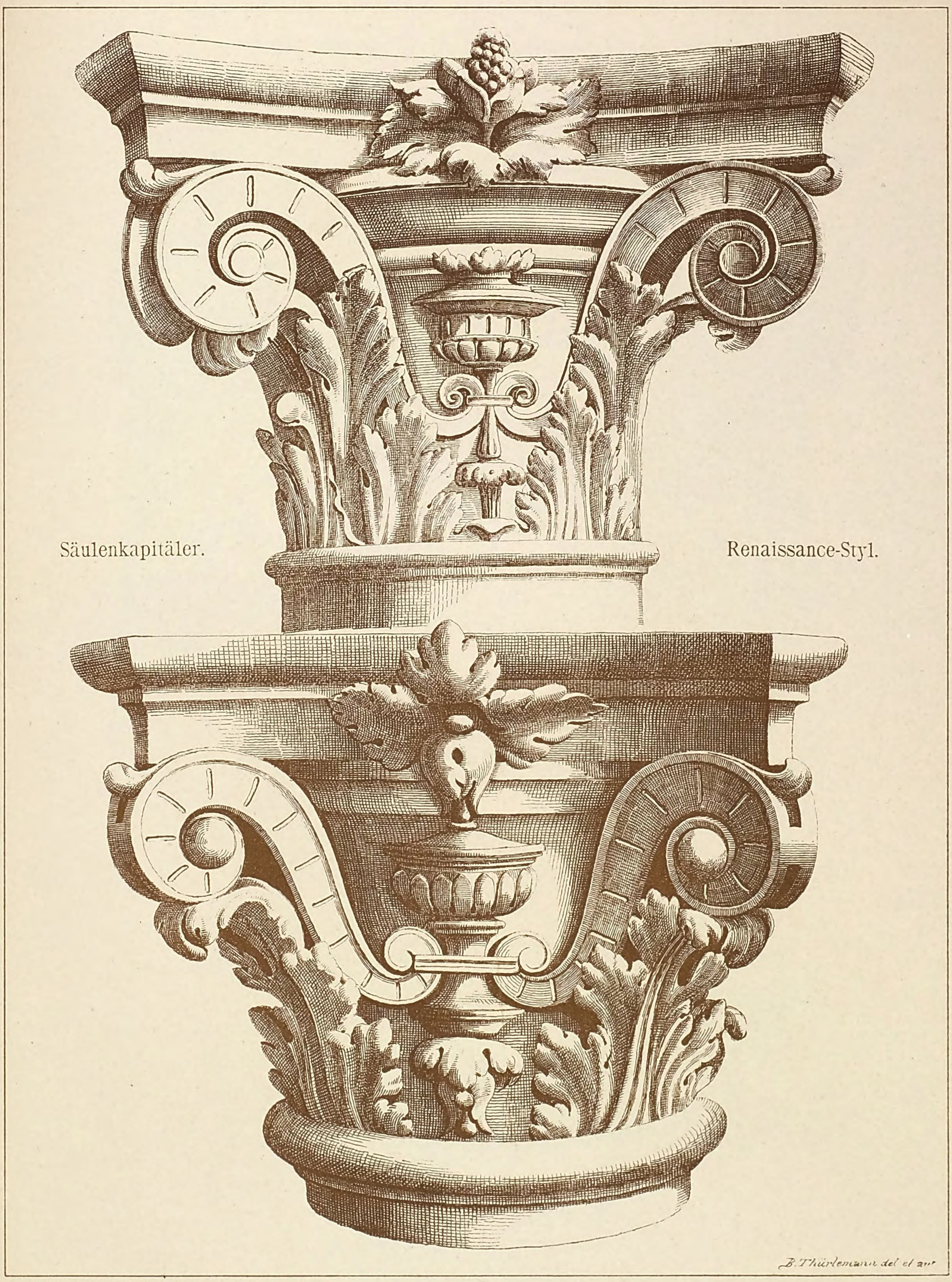
Fauteuil sculpté. — Style renaissance.

Das Wasser.

Sinnbildliche Darstellung. — Renaissance-Styl.

L'EAU.

Composition allégorique. — Style renaissance.

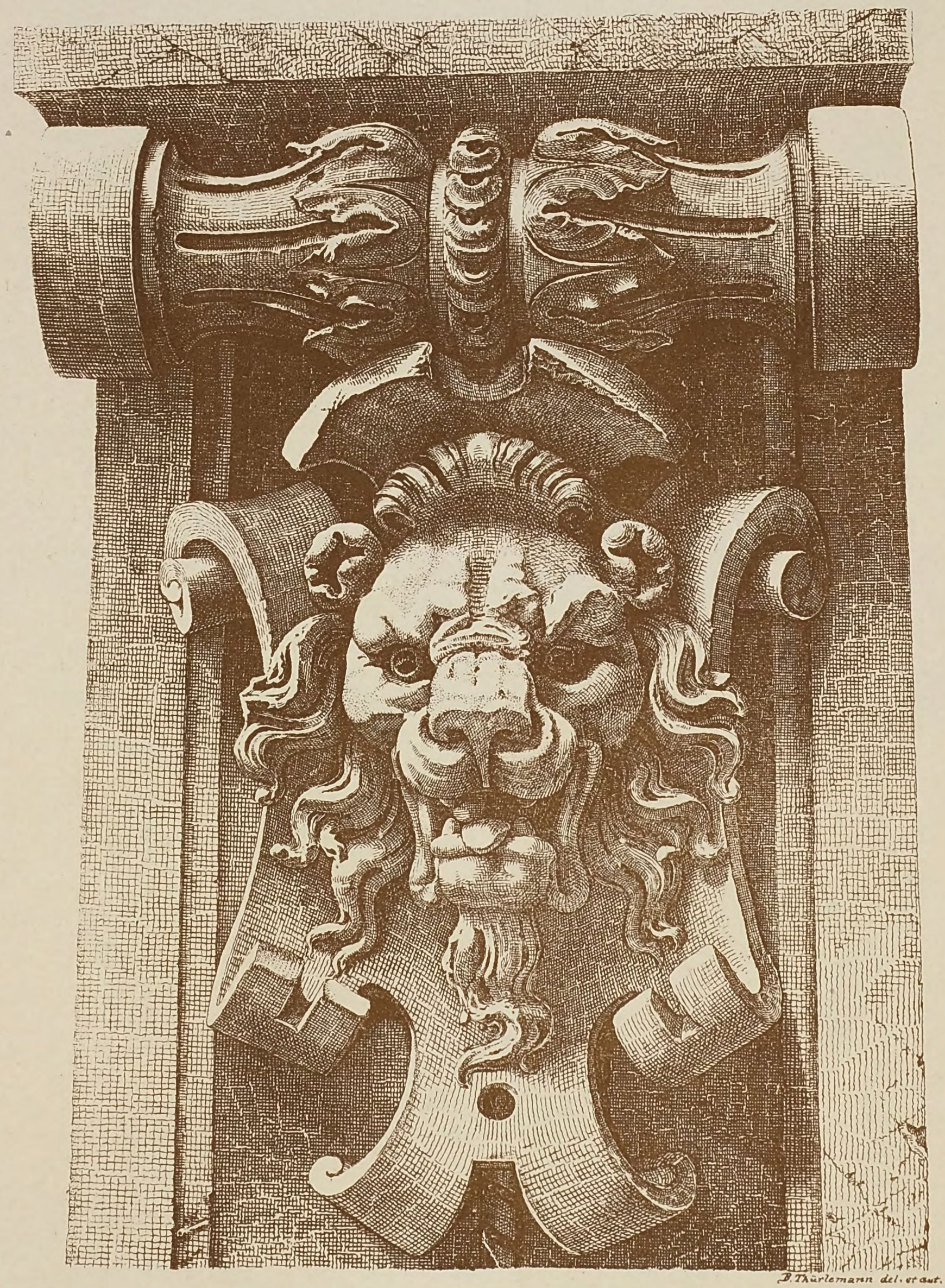


Säulenkapitäler. Renaissance-Styl.

B. Thürlemann del et sc.

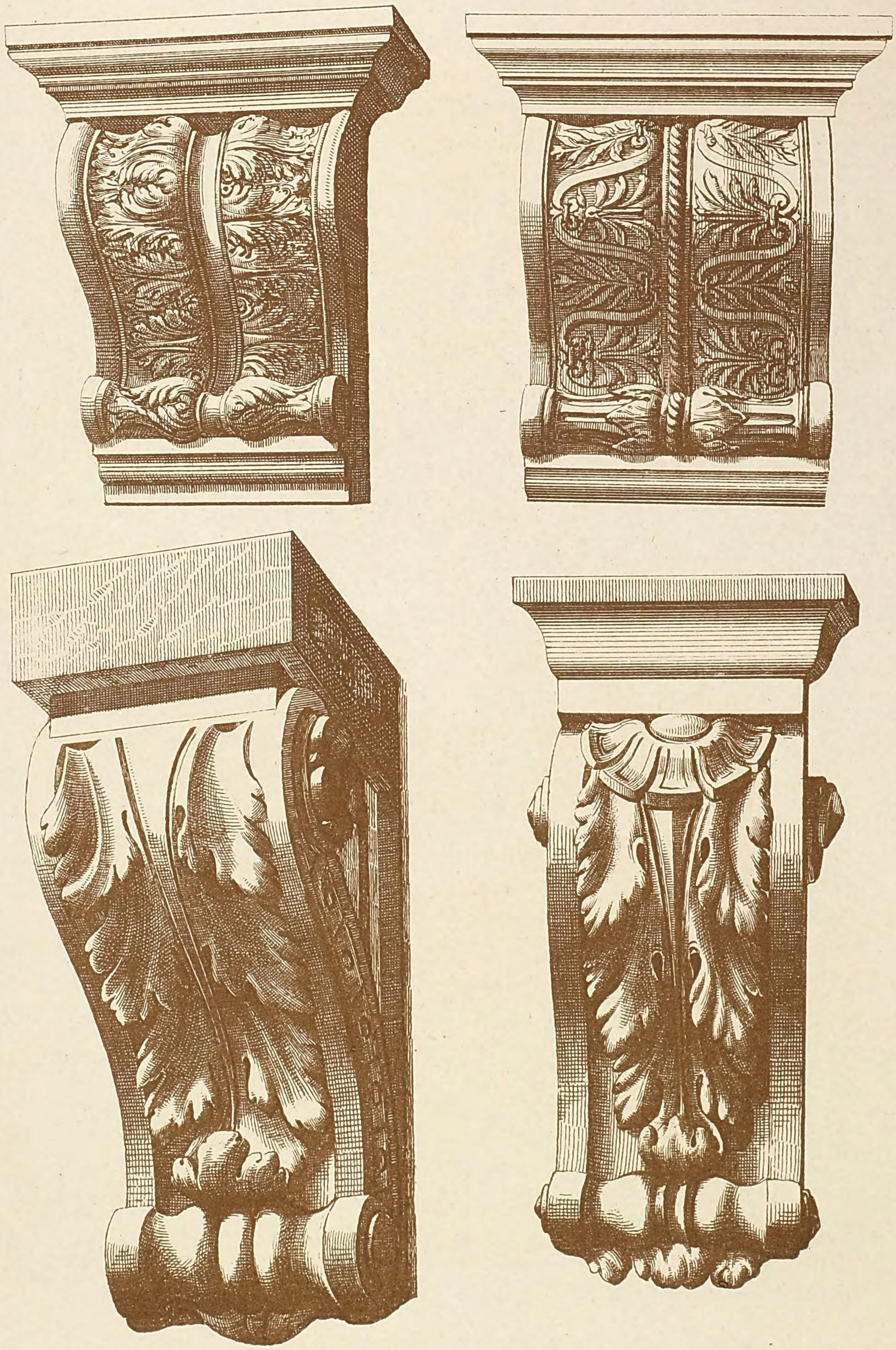
Verlag von ORELL FÜSSLI & Co, Zürich.

Schlussstein eines Bogenfensters. — Renaissance-Styl.



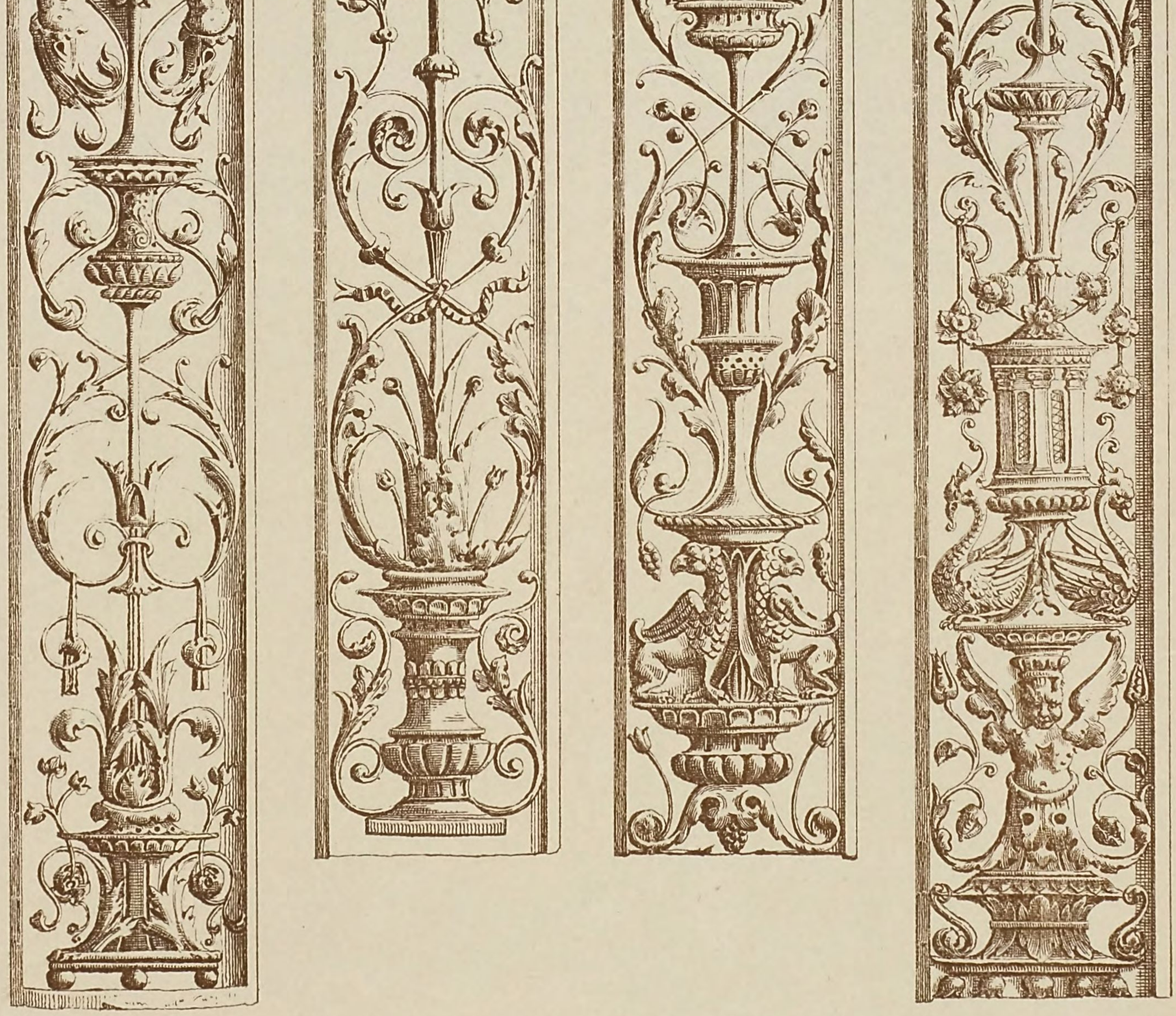
Clef de voûte. — Style renaissance.

Konsolen. — Renaissance-Styl.



Consoles. — Style renaissance.

Motive von Pilasterfüllungen. — Renaissance-Styl.



Ornements de pilastres. — Style rénaissance.

B. Thürlemann del. et aut.

Symbolische Wanddekoration. — Renaissance-Styl.

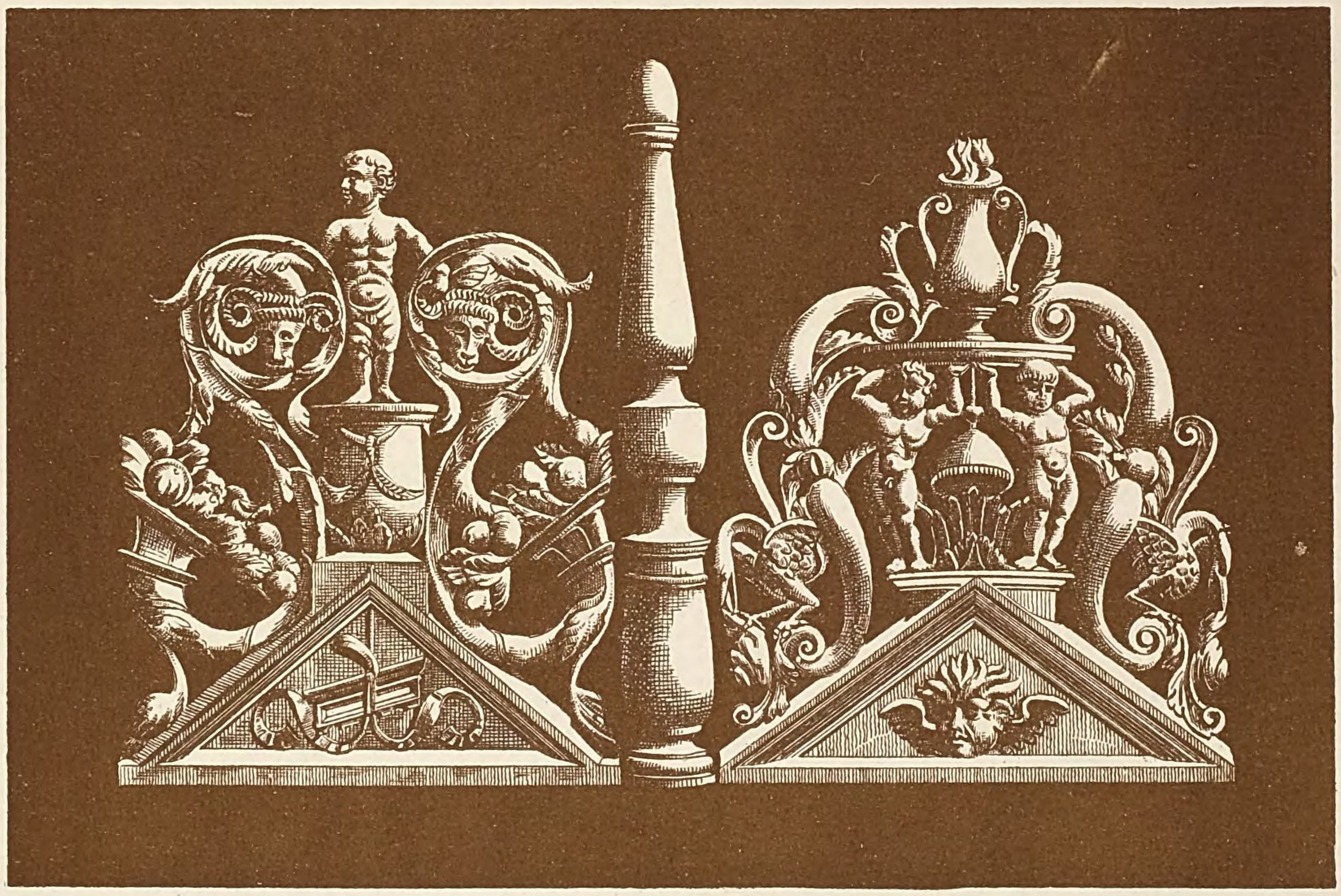
(Die Früchte des Gewerbfleisses.)

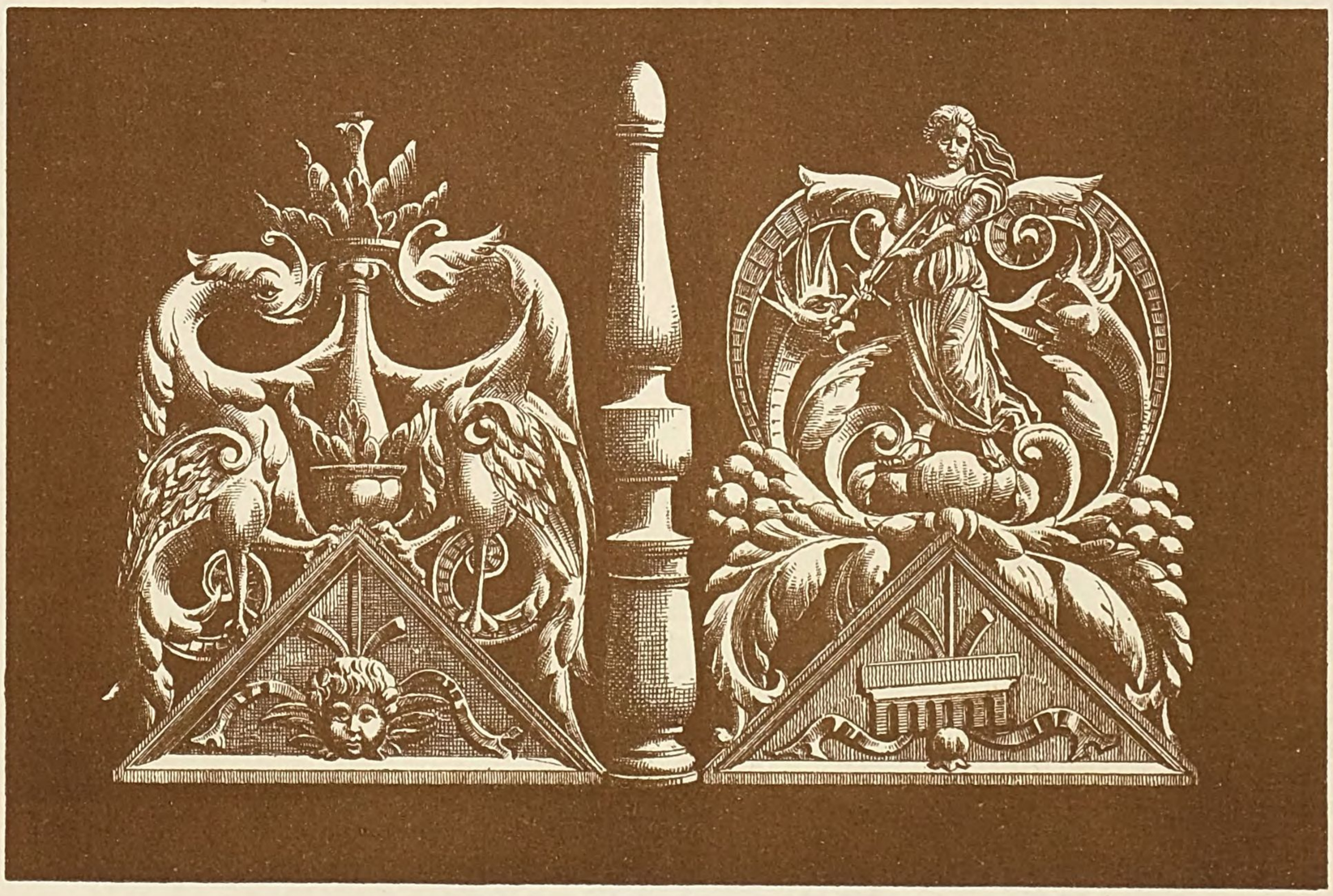
Grand panneau symbolique. — Style renaissance.

Zwei Bekrönungen — Renaissance-Styl.

Couronnements. *Style renaissance.*

Durchbrochene Bekrönungen von Beichtstühlen. — Renaissance-Styl

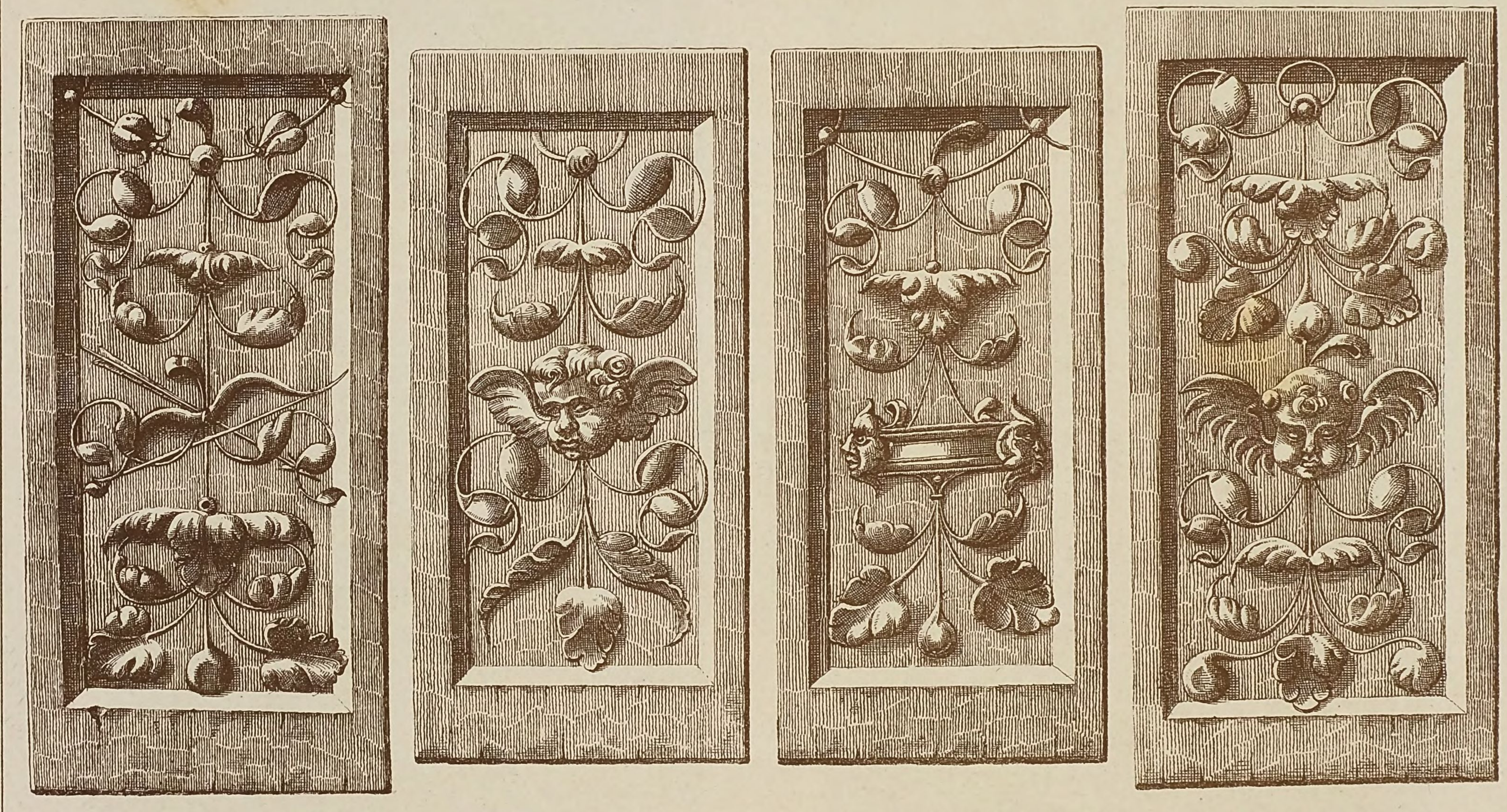




Couronnements de confessionnal. — Style renaissance.

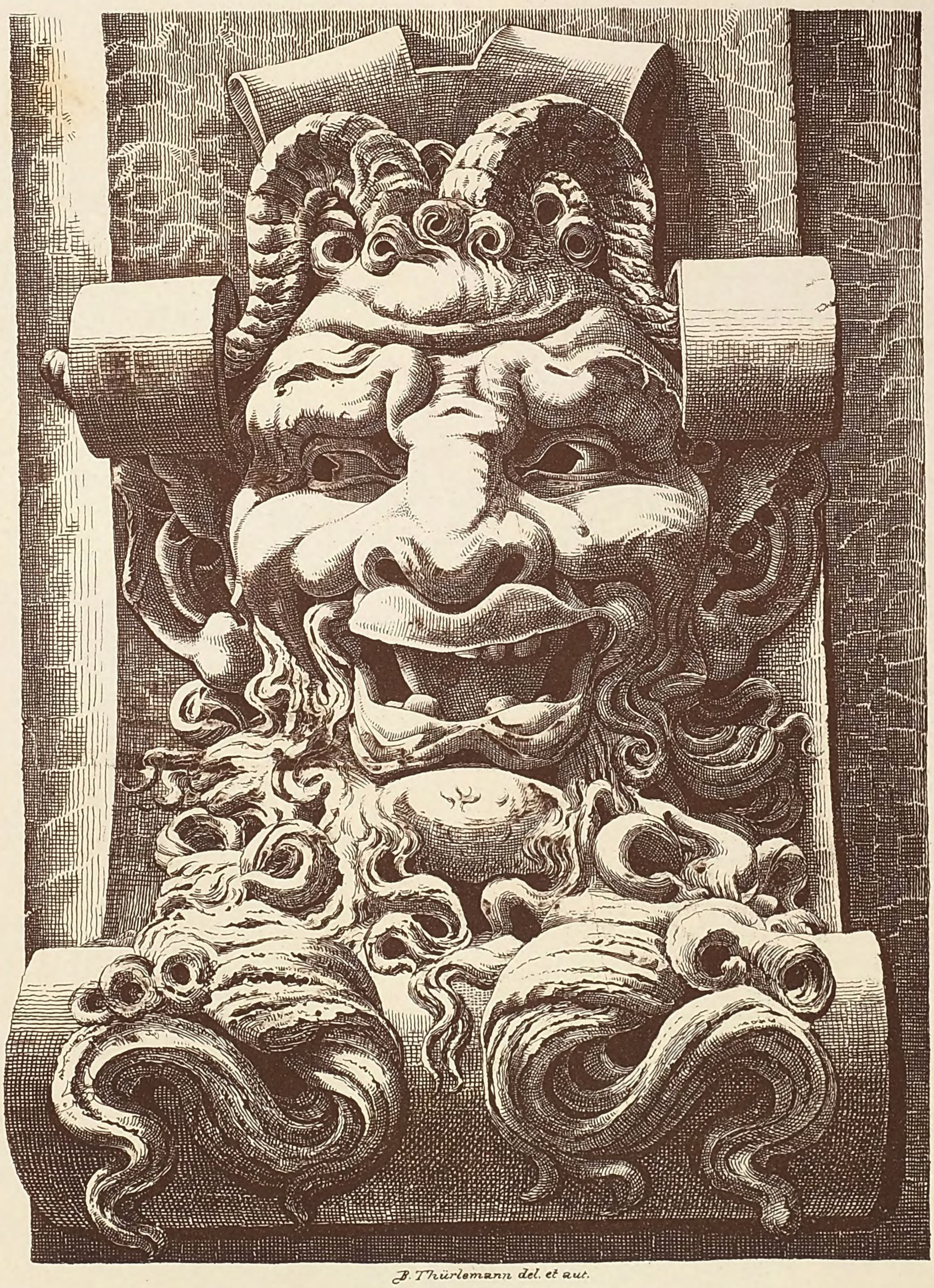
B. Thürlemann del. et aut.

Geschnitztes Wandtäfelwerk. — Renaissance-Styl.



Panneaux en bois sculpté. — Style renaissance.

B. Thürlemann del. et sc.



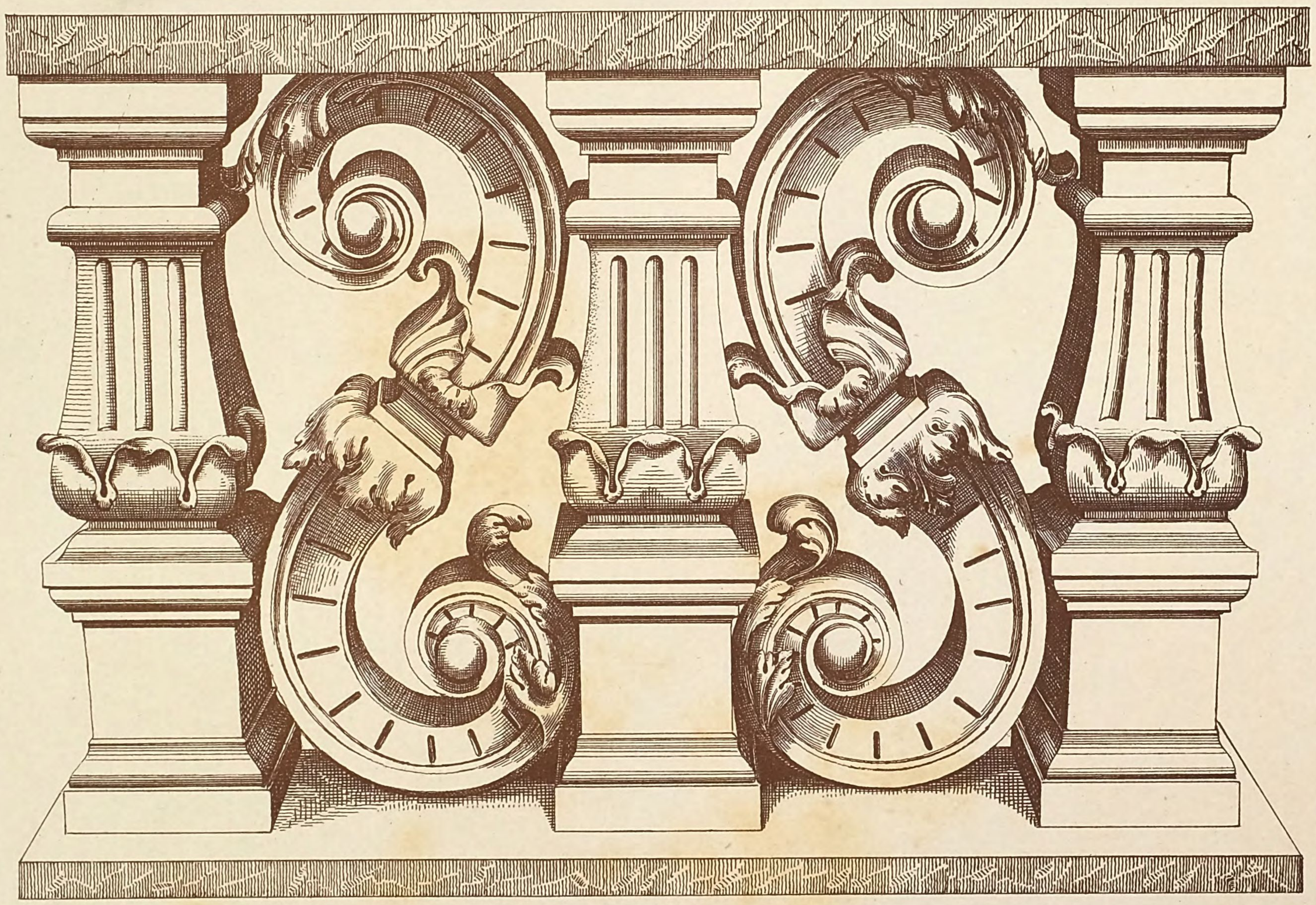
B. Thürlemann del. et aut.

Schlussstein Renaissance-Styl.

VERLAG VON ORELL FÜSSLI & Co., ZÜRICH.

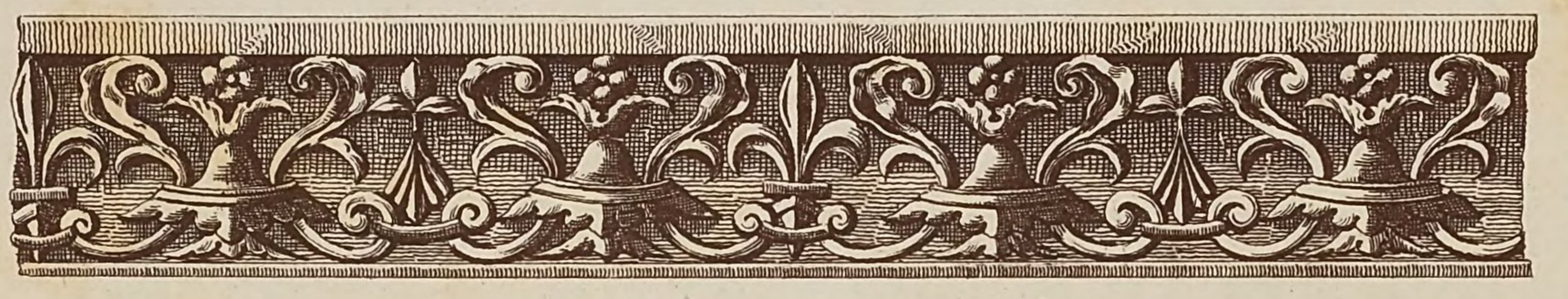
Kapitäler. — Renaissance-Styl.

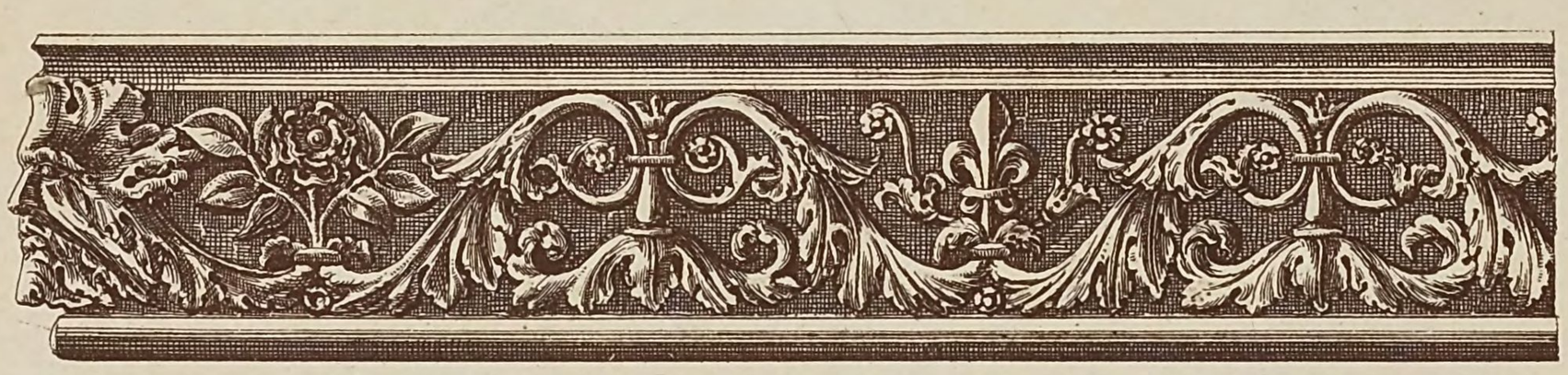
B. Thürlemann del. et aut

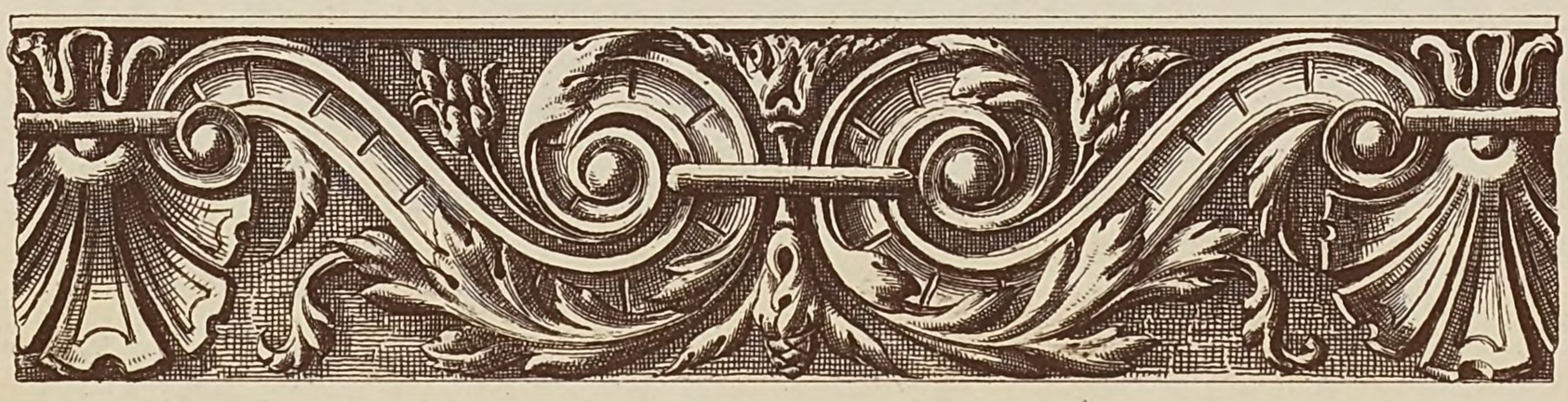


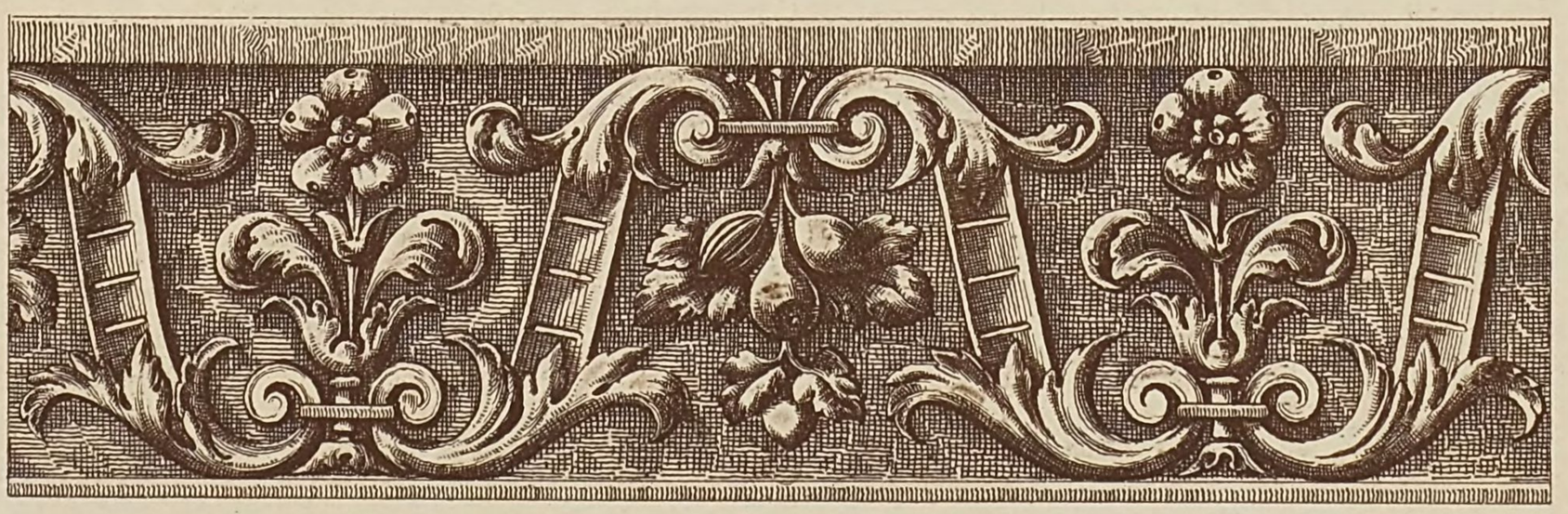
Balüstrade. — Renaissance-Styl.

B. Thürlemann del. et aut.









Motive zu Friesen. Renaissance-Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

B. Thürlemann del. et aut.

Füllungen in Holzskulptur. — Renaissance-Styl.

Füllungen in Holzskulptur. — Renaissance-Styl.

B. Thürlemann del. et zut.

Bekrönungen. — Renaissance-Styl.

B. Thürlemann del. et aut.

B. Thürlemann del. et aut.

Ovale Rosetten. Renaissance-Styl.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich und Leipzig.

Anleitung für den Schreibunterricht.

Praktische Methode zur Erlangung einer geläufigen und schönen Handschrift. Mit einer Beilage von 20 Tafeln Musteralphabete verschiedener Schriftgattungen. Preis 2 Mark.

Der Text verbreitet sich über: Beleuchtung, Bestuhlung, Tinte, Papier, Feder, Federhaltung, Körperhaltung und Schreibmethode. Diese „Theorie", vielfach klargelegt durch eingefügte Schriftformen, füllt 60 Quartseiten und ist dem Studium seitens der Lehrer sehr zu empfehlen.

HEINRICH KOCH

Rundschrift in fünf Lektionen.

Zum Selbstunterricht und Schulgebrauch. Mit einem Vorwort von **J. A. O. Rosenkranz**, Kalligraph und Lehrer an der Realschule des Johanneums in Hamburg. **16. Aufl.** Preis 80 Pf.

Um die Rundschrift auch den allerweitesten Kreisen zugänglich zu machen, fehlte es an solchen Vorlagen, welche neben instruktiver Lehrweise, einfachen und dennoch schönen Formen einen mässigen Preis hatten. Diesem Mangel wurde durch das vorliegende Heft abgeholfen, indem es zu dem Preis von 80 Pf. das Ganze der Rundschrift in einem Bändchen bietet.

HEINRICH KOCH

Englische Currentschrift. Schreibvorlagen

für Schulen und zum Selbstgebrauch. Preis 60 Pf.

Der Verfasser, der durch seine in 16 Auflagen erschienenen »Rundschriftvorlagen« und durch seine »Neue methodische Schreibschule« sich einen europäischen Ruf gemacht hat, bietet in dem vorliegenden Heft auf 24 Blättern eine vorzügliche Darstellung der englischen Currentschrift, die wir allen Lehrern an Volks- und Mittelschulen, sowie auch allen Handelsbeflissenen auf's angelegentlichste empfehlen.

J. STEIDINGER

Moderne Titelschriften. Für technische

Schulen und für Techniker. Mit Reisszeugkonstruktionen und Text. 12 Blatt in Umschlag. **2. Aufl.** Preis 2 Mk. 50 Pf.

Die modernen Titelschriften haben nicht nur in Gewerbe- und polytechnischen Schulen, sondern auch in Mittelschulen und bei Firmenmalern etc. allseitige Einführung gefunden. Die in dem Werke dargestellten Schriften sind sämmtlich einfach und höchst elegant gezeichnet und in der Praxis leicht zu verwenden.

EMIL FRANKE

Neue Schriftvorlagen

für Graveure, Musterzeichner, Lithographen, Schriftmaler, Sticker, Schreiblehrer etc.
4 Hefte von je 24 Blättern à Mk. 1. 60 das Heft.

Jedes Heft ist auch einzeln zu haben.

Neue Initialen

in reichem Farbendruck. 12 Hefte von je 12 Tafeln.
Auch einzeln à Mk. 1. 60 das Heft.

Auf farbigem Grund sind die Initialen in mehreren Farben, auch unter Anwendung von Silber und Gold, in allen Grössen und in allen Formen ausgeführt. Einzelne derselben erinnern in ihrer farbenprächtigen Ausstattung ganz lebhaft an die Miniaturen- und Initialenmalereien der alten Klostermanuscripte und der ersten (Inkunabeln-) Drucke; andere stehen wieder in wappenähnlichen Schildern, auf farbigem Untergrunde mehrfarbig ausgeführt. **Bei der Fülle des Gebotenen ist unstreitig den weitgehendsten Ansprüchen und Bedürfnissen Genüge geschehen,** so dass die »Neuen Initialen« sich wohl in allen kunstgewerblichen Werkstätten Eingang verschaffen werden, zumal der Preis im Verhältniss zu dem, was dafür geboten wird, ein sehr geringer genannt werden muss.

Das neue Monogramm

20 Tafeln in Quer-Folio. Preis 2 Mark.
Enthaltend 360 neueste Monogramme.

*** Auch diese originellen Schöpfungen des bekannten Schriftzeichners werden sich bald einer allgemeinen Beliebtheit erfreuen, da die gelungene Konzeption dieser Erzeugnisse sich bei äusserst stilvoller Durchführung von allen ähnlichen Publikationen sehr vortheilhaft abhebt. *Reform.*

*** Eine Sammlung von mehr als 300 Monogrammen in geschmackvollsten Zusammenstellungen, sinnigsten Kombinationen und in wirklich künstlerischer Ausführung, die Jedem empfohlen werden kann. Man wird stets das darin finden, was man im einzelnen Falle dem Geschmack und Bedürfniss als entsprechend und genügend erachtet. *Schulpraxis.*

Kalligraphische Novitäten

in mehrfachem Farbendruck. I. u. II. Heft (Doppelheft) à 24 Blatt in Quer-Folio, Preis 3 Mk.
III. Heft à 12 Blatt in Quer-Folio, Preis 1 Mk. 50 Pf.

Jedes Heft ist auch einzeln zu haben.

Auffallend! Keck! Leserlich!

Dies sind die Vorzüge und die Ursachen des durchschlagenden Erfolges aller Schriftvorlagen von Emil Franke, der lange Jahre als Schriftkünstler in den ersten Schriftgiessereien und andern technischen Anstalten in Nordamerika arbeitete, und nun bemüht ist, dem amerikanischen Prinzip auch auf dem Kontinent Geltung zu verschaffen, das da heisst: Jede Zierschrift oder Currentschrift muss in erster Linie leserlich, dabei soll sie aber gefällig sein und durch ihre Keckheit imponiren und das Auge fesseln.

HEINRICH KOCH

Neue methodische Schreibschule

für die deutsche u. englische Schrift, zum Selbstunterricht und Schulgebrauch. I. Theil, **3. Aufl.** Preis 1 Mk. 60 Pf.

Diese Blätter sind streng systematisch geordnet nach dem Grundsatze: »Einfachheit ziert das Schönschreiben.« Erst der zweite Theil bringt einige Vorschwünge zu etlichen grossen Buchstaben, welche dadurch ein eleganteres Aussehen bekommen, ohne an Einfachheit zu verlieren. In beiden Heften ist eine kurze Anleitung über Körper- und Federhaltung, Wahl der Feder und des Papiers etc. vorausgeschickt.

HEINRICH KOCH

Dreissig Vorlageblätter, enthaltend

vierzig Stammbuchverse zum Schönschreiben. **2. Aufl.** Preis 1 Mk. 50 Pf.

Diese Sammlung von Stammbuchversen bietet in den verschiedenen Schriftarten, zum Theil mit stilvollen Initialen, eine reiche Auswahl von Sinnsprüchen in Poesie und Prosa. Für Lehrer und Schüler, sowie für Jedermann, der in die Lage kommt, seine Gesinnung und Wesen durch seine Handschrift in ein Album niederzulegen, werden die Koch'schen Stammbuchverse eine willkommene Gabe sein.

Zwanzig Tafeln

Musteralphabete verschiedener Schriftgattungen.

2. Aufl. In elegantem Umschlag. Preis nur 1 Mark.

Die 20 Mustertafeln weisen in ihrer Darstellung der verschiedenen Schriftarten (Deutsch, Englisch, Rundschrift, Kursiv, Kanzlei, Fraktur, Gothisch, Altdeutsch etc.) eine sehr hübsche Ausführung. **Die starke erste Auflage war in kurzer Zeit vergriffen, was am beredtesten für den Beifall spricht, mit dem diese Schrift aufgenommen wurde.**

DAS
STILISIREN DER PFLANZEN.

Ein Leitfaden zum Studium für technische Hoch- und Gewerbeschulen.

Dargestellt von

ZDEUKO RITTER SCHUBERT VON SOLDERN,

dipl. Architekt und k. k. Professor an der deutschen technischen Hochschule zu Prag.

Preis 3 Mark 80 Pf.

Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich und Leipzig.

J. HÄUSELMANN's

Moderne Zeichenschule. Methodisch geordnetes Vorlagenwerk für Volksschulen, Mittelschulen und kunstgewerbliche Lehranstalten. Sechs Hefte von je 20 Tafeln in feinem Farbendruck und in eleganter Mappe.

I. Heft: Die Elementarformen geradliniger Ornamente . . . Preis 4 Mark.
II. Heft: Die Elementarformen bogenliniger Ornamente . . Preis 6 Mark.
III. Heft: Stilisirte Blatt- und Blütenformen.
Einfache Flachornamente antiken und modernen Stils. Preis 6 Mark.
IV. Heft: Die Spirale als Grundform des vegetabilen Ornaments. Preis 6 Mark.
V. Heft: Freie Compositionen und Ornamente verschiedener Stilarten in Farben. I. . . . . Preis 6 Mark.
VI. Heft: Freie Compositionen und Ornamente verschiedener Stilarten in Farben. II. . . . . Preis 6 Mark.

Die Hefte können auch einzeln bezogen werden und jedes bildet für sich ein Ganzes für die entsprechende Schulstufe.

Schüler-Vorlagen, 4 Serien zu je 20 Vorlagen von J. HÄUSELMANN, à 85 Pf. die Serie, entsprechend den Blättern der Hefte 3—6 der Modernen Zeichenschule.

Die Stilarten des Ornaments in den verschiedenen Kunstepochen. Vorlagenwerk von 36 Tafeln in gr. 8°. Zum Gebrauche in Sekundar- und Gewerbeschulen, Seminarien und Gymnasien von J. HÄUSELMANN. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. Preis 6 Mark.

*** Die Kenntnis der Ornamentik, wie sie in ihrer typischen Eigentümlichkeit bei den verschiedenen Epochen der Kunstentwicklung sich äussert und dem Verständnis jedes gut geschulten Laien nahegelegt ist, ist wie kein anderer Teil menschlicher Kunst eine reiche Fundgrube, deren Ausbeute für die formale und reale Entwickelung der gereiftern Jugend hohe Bedeutung hat.

Agenda für Zeichenlehrer. 1. Abteilung: Die geometrische Formbildung. 2. Abteilung: Die vegetabilische Formbildung. 3. Abteilung: Die ornamentale Formbildung, im Sinne der Einbeziehung der Farbe, von J. HÄUSELMANN. Jede Abteilung à 1 Mark 50 Pf.

Populäre Farbenlehre für den Gebrauch in Mittelschulen, Gymnasien, Seminarien, Fortbildungs- und Gewerbeschulen. Nach den neuesten Ergebnissen der Wissenschaft von J. HÄUSELMANN. Mit acht Farbendruckbildern und drei Holzschnitten. Preis 4 Mark.

*** Die Erziehung des Volkes zum Genuss harmonisch gestimmter Farben ist nicht nur eine der schönsten Aufgaben idealer Bildung der Neuzeit, sondern die Farbenkenntnis an sich ist ein notwendiges Attribut zur Erreichung derjenigen ästhetischen Ausbildung, wie sie für eine Menge von Berufsarten, welche mit Farben zu tun haben, gar nicht zu entbehren ist. In einem theoretischen und praktischen Teil des Buches bietet der Verfasser zur Erreichung der Farbenkenntnis die vortrefflichste Anleitung und gibt in acht Beilagen interessante Beispiele über die sinnlich wahrnehmbare Anwendung der Farben. Speziell dem Zeichenlehrer ist das Buch ein sicherer Wegweiser zur Einführung und Behandlung der Farbe im Unterricht.

Anleitung zum Studium der dekorativen Künste für Kunstfreunde und Künstler, Kunsthandwerker und Gewerbetreibende, Zeichenlehrer und Schüler höherer Anstalten mit zirka 300 in den Text gedruckten Illustrationen von J. HÄUSELMANN. Mk. 4. 50, eleg. geb. 6 Mk.

*** Dieses Buch hat den Zweck, ein grösseres Publikum in knappem populärem Vortrage in das Wesen der ornamentalen Kunst einzuführen. Die sowol in der Schule wie auch in praktischer Ausübung eines wichtigen Zweiges des Kunstgewerbes erzielten Erfolge befähigen den Verfasser, wie wenig andere, aus den überreichen Kunstquellen dasjenige herauszuschöpfen, was als die Grundlage zum Verständnis der Kunst angesehen werden muss und jedem Gebildeten zu eigen gemacht werden kann.

Studien und Ideen über Ursprung, Wesen und Stil des Ornaments für Zeichenlehrer, Kunsthandwerker, Kunstfreunde und Künstler von J. HÄUSELMANN. Mit über 80 Illustrationen, brochirt Preis Mk. 2. 80.

Taschenbuch für das farbige Ornament. 51 Blätter mit 80 Motiven, in bis auf 18 Nuancen kombinirtem Farbendruck, nebst 17 Seiten erläuterndem Texte und einer Anleitung zum Kolorieren. Zum Schul- und Privatgebrauch, zu künstlerischen und kunstgewerblichen Arbeiten von J. HÄUSELMANN & R. RINGLER. Eleg. cart. Preis 7 Mk.

*** Seit die Farbenscheu, an der wir in dekorativer Beziehung lange Zeit krankten, immer mehr schwindet, macht sich in stets höherm Masse das Bedürfnis nach guten Vorlagen und Anleitungen zur Herstellung des farbigen Ornaments geltend. Die hervorragenden Werke auf diesem Gebiete, wie diejenigen von Owen Jones und J. Racinet, sind wegen ihres sehr hohen Preises nur Wenigen zugänglich. Es wird daher dem Publikum willkommen sein, dass die Verlagshandlung Männer der Praxis gewann, welche dieses Werkchen herausgaben. Auf 51 Tafeln in der Grösse von 17 zu 11 Centimeter bieten sie dem Schüler, wie dem Kunsthandwerker eine grössere Zahl stilistisch genau bestimmter Ornamente aus den verschiedensten Perioden und Ländern, deren praktische Brauchbarkeit ausser Zweifel steht. Vorausgeschickt ist eine klare und kurzgehaltene Anleitung zum Kolorieren, die selbst Anfängern mit Nutzen und Erfolg die Freude koloristischer Hervorbringungen ermöglicht.

Das farbige Ornament. Stilisirte Blatt- u. Blütenformen mit Beispielen über deren Verwendung für den Schulunterricht. 24 Bl. in monochromem und polychromem Farbendruck. Mit einer kurzen Farbenlehre von Prof. U. SCHOOP, Lehrer des Zeichnens an den höhern Stadtschulen und der Gewerbeschule in Zürich. 4° in Mappe. 3. Aufl. Preis 8 Mk.

*** Immer mehr kömmt man zur Einsicht, dass der Zeichenunterricht in der Schule nicht nur die Aufgabe hat, den Sinn für Formen, Schatten und Licht zu pflegen, sondern dass auch die Farbe dieselbe Berechtigung hat, Gegenstand der Belehrung zu bilden, indem ja jeder Gegenstand nicht nur Form und Schattirung, sondern auch eine gewisse, ihm eigentümliche Färbung zeigt und die Farbe überhaupt im Leben immer eine sehr wichtige Rolle spielt. Am einfachsten und zweckmässigsten zur Bildung des Schönheitsgefühls in Beziehung auf Farbengebung, kann dies nun in der Schule bei der Ornamentik geschehen. Als Vorschule hiezu eignen sich vorzüglich stilisirte Blatt- und Blütenformen, deren Verwendung im Flachornament alsdann in Schoop's Werk auf passende Weise gezeigt wird. Die beigegebene Farbenlehre ist äusserst klar und übersichtlich und enthält in Kürze alles für die Schule aus diesem Gebiete zu wissen Notwendige.

Das Malen mit Wasserfarben. Eine leichtfassliche und gründliche Anleitung mit besonderer Berücksichtigung der Farbenmischungen und Schattirungen für den Schul- und Selbstunterricht. Von HERMANN SAGER. 2. Aufl. Preis 2 Mk.

*** Die kleine Schrift löst in gründlicher Weise die Aufgabe, dem Anfänger die Mittel an die Hand zu geben, wie er seine Zeichnungen des bessern Aussehens und des bessern Verständnisses halber, mit Farbe anlegen soll; im weitern wird die richtige Behandlung und Anwendung der Aquarellfarben im allgemeinen gelehrt und endlich in den ersten Versuchen im Landschaftsmalen die Grundregeln in leicht verständlicher Weise vorgeführt. Wie Zeichnen eine unerlässliche Vorbedingung irgend eines Kunstgewerbes ist, so wird man die richtige Farbengebung nicht ausser Acht lassen dürfen, wenn das Ganze einen guten Eindruck machen soll.

Formenlehre der Baukunst. Leitfaden zum Gebrauche für technische Lehranstalten, sowie zum Selbststudium für Bautechniker und angehende Architekten. Bearbeitet von ERNST NÖTHLING, Architekt und Lehrer an der Herzogl. Bauschule zu Gotha. Mit 288 Figuren auf 29 lithographirten und 3 Farbendrucktafeln. 2. Aufl. Preis 5 Mark.

Das Hotelwesen der Gegenwart. 73 Originalpläne, Grundrisse und Façaden der bedeutendsten Hotels der Welt, von ED. GUYER. 2. Auflage. Prachtband in Lex.-8°. Preis 14 Mark, geb. 16 Mark.

*** Der Verfasser hat den grössten Teil Europas und Nordamerikas bereist, um die Hotels der bedeutendsten Orte zu studiren und deren Anlage und Einteilung in diesem prächtigen Buche niederzulegen.

ORNAMENT. Zeitschrift für den Zeichenunterricht und das Kunstgewerbe. Herausgegeben von J. HÄUSELMANN. Jährlich 12 Nummern mit farbigen Beilagen. Preis 3 Mark.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Thüerlemann, B.

270 originelle Decorations-Motive aus allen Kunstepochen in Federzeichnungen ausgeführt

Zürich 1889
4 Techn. 525 m
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11528875-2